

A stylized Human Design chart is centered in the upper half of the image. It features a central figure with a white head, a yellow square, a white diamond, a white square, and a teal square. The figure is surrounded by white lines representing the chart's structure. The background is a dark blue and purple space with stars and a nebula. A large white circle is positioned below the chart, containing the main text.

Die 64
karmischen
Schlüssel im

HUMAN DESIGN



Übersicht der karmischen Themen in
unserer Genetik und wo du sie im
Human Design Chart findest.

Vorwort

In diesem Buch sind erstmals **alle karmischen Schlüssel unserer Genetik, Ahnenlinie und unserer Seele aufgelistet**, die wir im Human Design Chart finden. Jedes der karmischen Themen, das wir **aus der unbewussten in die bewusste Seite** mitbringen bekommt hier eine ausführliche Erklärung und Übersicht.

Karmische Blockaden oder Themen entstehen in unserer Ahnenlinien oder in vorherigen Leben sowohl auf der weiblichen als auch männlichen Seite und **werden uns energetisch "vererbt"**. Wir nehmen sie also als "Energie" mit in dieses Leben, auch wenn diese Themen oftmals mit uns jetzt hier gar nichts zu tun haben.

Karmische Themen in Familiensystemen **können uns unerschwellig blockieren oder Ängste aufleben lassen**, die wir in der aktuellen Zeit nicht mehr fühlen oder leben müssen. Das Wissen um die karmischen Themen in deinem Chart oder der deiner Klienten bringt diese Themen ins Bewusstsein um sie **liebevoll anzusehen und zu transformieren**.

Am Anfang der Heilung steht das bewusste Wissen, dann folgt die Integration und Transformation dieser Themen. Möge dich dieses Buch dabei begleiten in deine Essenz zu finden und den Grundstein für ein tieferes Wissen zu legen.

Ich bin mir vollends bewusst, dass **die Thematiken Genekeys, I-Ging, Astrologie und weiteren Elemente die wir hier in Grobskizze finden, weitaus tiefer gehen** - wahnsinnig tief. Mit dieser Fibel möchte ich aber bewusst komplexe Sprache und kompliziertes Tiefenwissen weglassen, das einen dazu führt NICHT zu verstehen. **Mein Ansatz ist das ERKENNEN durch VERSTEHEN um dann echtes EMBODIEMENT einzuleiten**, in Themenbereichen mit denen wir in Resonanz gehen. Diese Fibel soll einen Ansatz geben, die eigene Resonanz mit diesen Themen zu prüfen um dann in die Integration & Transformation dieser Themen einzusteigen und **aktiv Dinge im Leben zu wandeln, die ihre Ursache in karmischen Themen haben**.

Diese Fibel entsteht bewusst **im Kontext Heilarbeit mit dem Human Design Chart**, für alle die, die auf der Suche nach Impulsen sind, die helfen, die eigene Dekonditionierung einzuleiten.

Anja

Inhalt

How to use the "Karmafibel"?

Was sind Karmaschlüssel und epigenetisches Erbe?

Warum kann uns dieses Erbe "hindern" - Beispiel?

Chancen und Grenzen der Karmaschlüssel

Mit welchen Methoden kann man in die Heilarbeit einsteigen?

Wo finde ich die Karmaschlüssel im Chart?

Welche Bedeutung haben die Planeten?

Die besondere Bedeutung der Linienaktivierung

- Unbewusste Seite Linie 1-6

- Bewusste Seite Linie 1-6

Erklärung der karmischen Grundthemen für alle 64 Karmaschlüssel

Disclaimer & Haftungsausschluss

Wir weisen darauf hin, dass wir weder Ärzte, Heilpraktiker noch Therapeuten sind und die Anwendung und Nutzung der Karmafibel immer auf eigenes Risiko erfolgt. Wir geben in dieser Fibel einen Überblick über Transformationsmöglichkeiten von erkannten Blockaden. Inwieweit sich diese mit den persönlichen Themen, Krankheiten etc. eines Einzelnen unterstützen lassen, bitten wir in Eigenverantwortung mit Arzt, Therapeut, Psychotherapeut, behandelnden Ernährungsberatern und Heilpraktikern etc. abzuklären. Wir übernehmen keine Haftung.

How to use the "Karmafibel"?

1

Step 1 - Human Design Chart erstellen

Unter den folgenden Links kannst du dir deine Human Design Chart kostenfrei erstellen lassen. Du benötigst dazu: Geburtsdatum, Jahr, Uhrzeit (möglichst genau), Ort

<https://www.humandesignservices.de/>
<https://newsunware.com/>
<https://www.geneticmatrix.com/>
<https://www.jovianarchive.com/>

2

Step 2 - Chart & Fibel Informationen abgleichen

In deiner erstellten Chart findest du dieselbe Abbildung die ich dir auf den folgenden Seiten zeige. Gleiche folgendes ab:

Wo steht dasselbe Tor z.B. 32.5 im selben Planeten sowohl auf der linken Seiten als auch auf der rechten Seite? Das sind deine Karmaschlüssel-Indikatoren.

3

Step 3 - Beachte beim Auslesen der Schlüssel folgende Punkte:

- die Bedeutung der Planeten zeigen dir an wo das karmische Thema herkommt (weibliche oder männliche Ahnenlinie, Seelenkarma, Lebenskarma)
- die Linien in denen die Schlüssel aktiviert sind (z.B. 64.2 = hier ist es Linie 2) zeigen an, in welchem Umfeld dieses Thema sich zeigt und auch in welchem Umfeld, mit welcher Energie wir diesen Schlüssel in diesem Leben transformieren
- Wenn ein Karmaschlüssel aktiviert ist dann wird er in diesem Leben (wenn wir das als Mensch selbst wählen) transformiert und in der Ahnenlinie gelöst
- Bitte lass' alle Aspekte in die Karmaschlüsseldeutung einfließen und prüfe IMMER ob du/dein Klient eine direkte Körperresonanz dazu hat z.B. durch kinesiologische Tests

Was sind Karmaschlüssel & epigenetisches Erbe?

Wenn wir energetische Informationen erben (Epigenetik), dann stammen diese meist aus erlebten Situationen unserer weiblichen, männlichen Vorfahren oder aus eigenen Vorleben. Dieser energetische Abdruck speichert sich in der Zelle immer dann ab, wenn es zu starken emotionalen Zuständen kommt. Psychologisch könnte man es auch so erklären, dass immer wenn man in einem "Panikmodus" ist d.h. wir in einen Starre, Kampf oder Flucht-Modus gehen, sich das Zellmilieu verändert, durch den energetischen Abdruck und die Schwingung von Angst, Wut, Schmerz, Hass, Neid, Groll etc. (Wichtig: wir erben natürlich auch die Abdrücke der positiven Gefühle und Emotionszustände).

Beispiel: Ein Teil deiner Zellen ist die erste Zelle aus der du entstehst, die Eizelle deiner Mutter. Diese Eizelle wiederum ist bereits in ihren Eierstöcken als Baby angelegt, während sie im Bauch deiner Oma ist. Alle emotionalen Ausschläge, Erlebnisse, Trauma, die deine Oma durchlebt hat bis zur Schwangerschaft werden hier schon in deiner Eizelle gespeichert. Und da spreche ich nur von 2 Generationen. In der Männerlinie erben wir auch die energetische Information, durch die Samenzelle des Mannes, die wiederum die epigenetischen Faktoren der Samenzelle/Eizelle mitbringt, aus der er (dein Vater) entstanden ist.

Ich möchte darauf hinweisen, dass **karmischen Themen und Blockaden meist Situationen vorausgegangen sind, die sehr prägend, aufwühlend, schmerzhaft gewesen sein können und nicht selten ins Trauma reichen**, in denen wir Emotionen fühlen die tatsächlich auch bis in eine punktuelle Todesangst, tiefe Depression, Verlust etc. reichen können. Denken wir bitte nur an alle Seelen, die bereits Folter und Verbrennung erlebt haben.

Bitte achtet darauf, dass ihr **karmische Themen in einem geschützten traumasensiblen und gehaltenen Raum transformiert** und an ihnen arbeitet. Denn gerade hier ist ein traumasensibles Arbeiten wichtig. Die gespeicherten Emotionen in unseren Zellen, die oft nicht zu uns gehören, können sich bei dieser Arbeit schwallartig entladen und man darf in der Lage sein sie selbst zu halten oder sich dabei halten zu lassen! Bitte geht NUR in die energetische Arbeit mit Klienten, wenn ihr euch absolut sicher seid, dass ihr diesen Raum halten könnt, für das Thema, dass der Klient mitbringt und klärt im besten Fall die unterstützende Behandlung mit Ärzten, Traumatherapeuten & Heilpraktikern ab.



Warum kann uns dieses Erbe hindern? Ein Beispiel:

In der weiblichen Ahnenlinie gab es den Vorfall, dass eine junge Mutter sehr schmerzhaft ein Kind verloren hat. Es kann ihr genommen wurden sein, ein Unfall ist passiert, das Kind ist verstorben. Der Schmerz den die junge Frau empfindet ist immens und geht einher mit enormen emotionalen Ausschlägen. Die Angst, dass dies noch einmal passieren könnte ist für diese junge Frau schlichtweg unerträglich und zieht sich durch ihr gesamtes Leben. Sie entwickelt eine Angst, dass eine geliebte Person ihr genommen werden kann und der einhergehende Schmerz wäre unerträglich.

Wenn eine andere junge Frau der Ahnenlinie viele Jahrhunderte später, diese epigenetischen Faktoren erbt, hat sie in ihrer Zelle diese Urangst gespeichert.

Jetzt stellt euch vor, sie bekommt selbst ein Kind und die Zellen in ihr werden aktiv und erinnern sich an diese epigenetischen Faktoren. Die Frau selbst kann aber nicht zuordnen wo diese Gefühle herkommen. Was jetzt eintreten kann ist, dass sie selbst in einer immensen Angst ist um geliebte Menschen und ihr Kind, ihr Baby.

Sie fängt an alles und jeden zu "überbehüten" und hemmt die Entwicklung, den Entdeckerdrang ihrer Kinder, weil der natürliche Schutzmodus, den Eltern mitbringen bei ihr in einer energetischen Erinnerung steht, die weit über das normale "Schützen" hinausgehen.

Diese junge Mutter ist in einer dauerhaften Anspannung und versteht gar nicht warum sie eine solche Angst hat etwas falsch zu machen oder das dem Kind etwas passieren könnte. Sie versteht auch (mit dem Kopf), dass diese Emotionen unbegründet sind und niemand ihr etwas nimmt. Ihr System versteht es aber nicht und sagt die ganze Zeit: "Das darf auf keinen Fall noch einmal passieren, das wollen wir nicht noch einmal fühlen." Die Verlustangst ist dauerhaft präsent.

Die Mutter entwickelt eine dauerhafte Angespanntheit, schränkt Menschen in ihrem Umfeld ein und merkt selbst, dass ihre Kräfte schwinden. Angst und Erschöpfung sind ein Dauerzustand. Und die Angespanntheit des Nervensystems hinterlässt seine Spuren im Alltag. Entspannung findet gar nicht mehr statt und kann natürlich auch eine Begünstigung für Krankheiten darstellen.

Diese karmische Erfahrung in der weiblichen Linie hemmt sie selbst, "normal" zu sein und ihr Wesen zu leben. Und das obwohl es ihr, in diesem Leben, als Mensch nicht so ging. Sie trägt die Erinnerung in den Zellen und lebt unbewusst das Trauma einer anderen Person aus.

Über die Karmaschlüssel können wir verstehen, welche solcher Erinnerung NICHT zu uns gehören, das diese Emotionen in diesem Leben NICHT gebraucht werden und diese auch sanft transformieren.

Was versteht man unter Karma?

Unter Karma kann man verstehen, dass wir als Seele, als Bewusstsein uns erfahren wollen und um diese Erfahrung zu machen, immer uns die schwarze und weiße Seite einer Situation, einer Emotion, einer Erfahrung anschauen. Karma bedeutet nicht, dass die Dinge, die wir böse getan haben, irgendwann auf uns zurückfallen. Es bedeutet lediglich, dass wenn wir in einem Leben Täter waren oder eine Sache getan haben, dass wir sie in einem anderen Leben selbst nachfühlen. Das bedeutet Wie ging es den Menschen um uns herum? Oder wie ging es auch dem Opfer meiner Tat? Das bedeutet, Karma an sich ist neutral zu werten und gar nicht als gut oder böse einzustufen.

Es geht bei allen karmischen Themen oder auch Karma Schlüsseln darum, dass wir eine Erfahrung machen und wie sich diese auslebt. Wichtig dabei ist zu verstehen, dass wenn wir mal rauszoomen und uns das große Ganze anschauen, dass es ganz, ganz wichtig ist, dass wir die weiße und auch die schwarze Erfahrung machen und auch die Grautöne dazwischen wahrnehmen. Denn nur so können wir uns als Bewusstsein komplett erfahren. Dass sich nicht alle Karma Schlüssel positiv auf uns auswirken, wenn wir uns dieses eine Leben, in dem wir jetzt drin sind, betrachten, das ist ganz logisch und trotzdem bitte ich darum, soweit es möglich ist aus einer Wertung raus zu gehen.

Denn die Karma Schlüssel führen am Ende auch dazu, dass wir erst in bestimmten Erfahrungen landen, durch bestimmte Taten oder Wesenszüge. Wir alle benötigen, auch für dieses Leben, Schattenaspekte, damit wir lernen können. Unser Seelen Karma, unser Familien Karma, unser genetisches Erbe sind wichtig dafür das wir Wachstum erfahren. Es geht bei der Arbeit mit den Karmaschlüssel also nicht darum, so schnell wie möglich alles aufzulösen, sondern zu verstehen, welche Dinge in diesem Leben in die Heilung gehen können.

Was kann man über die Karmaschlüssel herausfinden?

- Um welche Grundthemen Emotionen, Ängste es in diesem Tor speziell geht
- In welchem Umfeld sich dieser karmische Schlüssel bemerkbar macht (das erkennt man an der unbewusst aktivierten Linie des Tores)
- In welchem Umfeld und mit welcher Qualität du diesen Karmaschlüssel in die Heilung und Transformation bringen kannst (das erkennt man an der bewussten aktivierten Linie des Tores)
- In welchem Gesamtkontext dieser Schlüssel zum Tragen kommt (das erkennt man über die Planetenenergie in dem das Tor steht)
- Woher der Karmaschlüssel stammt (männliche, weibliche Ahnenlinie, Seelenkarma oder Lebensthemschlüssel)

Was kann der generelle Karmaschlüssel dir nicht sagen?

- Welche genaue Situation die Erinnerung, Emotionen, Trauma, das Karmathema etc. hervorgerufen hat
- Inwieweit du diese Dinge aktuell auslebst (d.h. wie äußert sich das bei dir konkret am Körper und im Verhalten) = das kann ein guter Human Design Coach, Therapeut aber in deiner Energie-Chart und durch gezielte Fragen ableiten

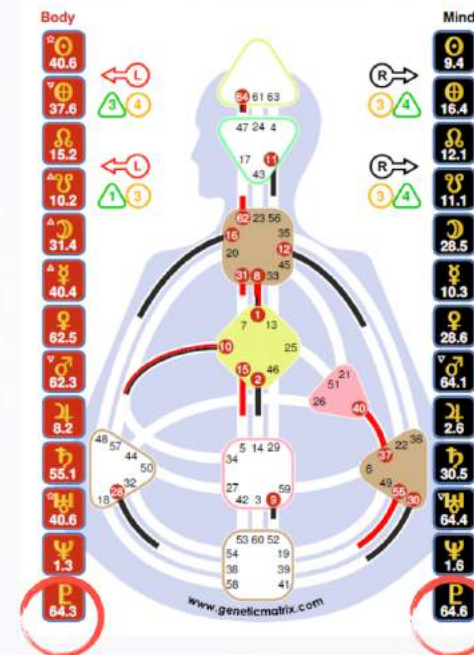
Welche Techniken eignen sich für die Heilarbeit an/mit Karmaschlüssel?

- Rückführungsarbeit + energetische Arbeit
- geführte Unterbewusstseinsarbeit
- Trancearbeit & Trancehealings
- neurolinguistische Umbewertung der Zellinformation im limbischen System (NLP)
- Theta Healing Sessions
- Akasha-Chronik Karmaablösungen

Wo finde ich die Schlüssel im Chart?



Ein Karmaschlüssel ist immer dann im Chart aktiviert, wenn wir dasselbe Tor im selben Planeten sowohl auf der unbewussten Seite (rot dargestellt) als auch auf der bewussten Seite (schwarz dargestellt) finden. Dieses Beispiel zeigt den Karmaschlüssel aus der Chart unten. **Das Tor 64 im Planeten Pluto. Aktiviert in Linie 3** auf der unbewussten Seite und in Linie 6 auf der bewussten Seite. Es gibt dann eine Doppelaktivierung dieses Tores.



Hinweis: im gezeigten Chart findet man nicht nur das Tor 64 als Karmaschlüssel im Planeten Pluto, sondern auch das Tor 1 im Planeten Neptun. Auf der unbewussten Seite wird dieser Schlüssel in der Linie 3 ausgelebt und gelangt ins Bewusstsein in Linie 6. In diesem Umfeld (Linie 6) ist auch Transformation möglich.

**Wie äußern sich die Schlüssel
auf der unbewussten/bewussten Seite -
wie leben wir diese aus?**

Unbewusste Auslebung

Die Linien geben uns einen Hinweis darauf: wie sich das Karmathema auf der unbewussten Seite (links und oft als Muster wahrnehmbar) zeigt und auch in welchem Bereich es ausgelebt wird.

Unbewusst ausgelebt zeigen sich Karmaschlüssel als Muster die wir in unseren Handlungen sehen aber nicht zuordnen können Beispiel (ein kleiner Einblick):

- absurde und abstruse Gedanken über Dinge die man selbst nicht erlebt hat
 - Ablenken und "Beschäftigen" durch Wissensaneignung (fast schon eine Sucht)
 - Gefühle betäuben durch Fakten, Besserwissen
- Flucht aus der realen Welt in die Höhle in übermäßigem Maß
 - Verstecken und Abgrenzen von der Außenwelt
- immer wieder dieselben zwischenmenschlichen Probleme

Bewusste Transformation

Ebenfalls zeigt die Linie auf der bewussten Seite (rechts) welche Aspekte es braucht um die unbewusst ausgelebten Muster zu transformieren d.h. durch welche Aspekte, Umfeld finden wir Heilung und können diese "Muster" auflösen Beispiel:

- Linie 5 (Held, Retter) - darf sich zeigen und seine Angst loslassen gestürzt zu werden = bedeutet, dass man über seine Ängste und Muster sprechen darf
- Linie 5 darf Grenzen setzen und sich von Projektionen anderer freimachen = bedeutet, dass man lernt natürlich NEIN zu sagen und auf sein Gefühl zu hören
- Linie 5 sitzt auf dem Dachvorsprung des Hauses und hat den Überblick = bedeutet das man im Rückzug und Überblick die Dinge sieht, die bei dem Schlüssel zum tragen kommen, man erkennt seine eigenen Muster im Rückzug
 - Linie 5 teilt seine Erfahrungen mit der Welt
- = der Schlüssel löst sich auf, wenn man sich selbst die Muster eingesteht und offen darüber spricht und seinen Weg mit anderen teilt

Die 6 Linien - Überblick

- der Indikator dafür, wie sich das karmische Thema zeigt und wie es transformiert werden kann



Analogie Haus:

Wo lebt welche Linie?
Welchen Blick hat er von dort auf die Welt?

Die 6 Linien im Human Design – wie du etwas auslebst

Im Human Design finden wir insgesamt 6 Linien. Die jeweilige Linie verrät uns mit welcher Qualität wir eine Eigenschaft ausleben, in welchem Umfeld wir Schattenthemen lösen können und auch in welchem Umfeld wir unsere positiven Charaktereigenschaften stärken und unterstützen können. Hinter jedem Tor befindet sich eine Linie. Nehmen wir das Tor 44.2, dann steht hier die Linie 2 dahinter. Stell dir vor dein Talent „visionär zu denken“ wäre eine Pflanze. Damit du visionär denken kannst brauchst du: den richtigen Ort, die richtige Temperatur, die richtigen Nährstoffe und natürlich Sonnenlicht. Eventuell brauchst du auch die richtigen Nachbarpflanzen um dich zu entfalten und auch länger Zeiten in denen Schatten herrscht. Vielleicht bekommt es dir auch nicht gut, wenn andere Pflanzen zu dicht gepflanzt sind? Alles was jede deiner Pflanzen (die 64 Tore) brauchen, verraten dir die Linien im Human Design Chart. Du findest hier also Hinweise darauf, wie du am besten deine Eigenschaften (aus den Toren) auslebst, für dich nutzt oder sie auch transformieren (auflösen) kannst.

Wir sehen bereits deutlich, dass jede Linie einen anderen optimalen Platz hat und somit auch andere Dinge benötigt um sich entfalten zu können. Die wichtigsten Fragen, die du dir zu den Linien immer stellen kannst sind:

- Wie blicke ich mit dieser Linie auf die Welt?
- Gibt es dort im Haus viele Menschen oder Besuch?
- Gelangt jeder in diesen Hausbereich?
- Ist dort Rückzug oder Küchenparty angesagt?
- Was würde in diesem Bereich stören?
- Was würde diesen diesen Bereich ungemütlich machen?
- Was gehört dort hin/nicht hin?
- Was bringt diesen Bereich zum Einsturz?
- Welche Elemente verschönern diesen Hausbereich noch und schmücken das Zimmer/den Raum besonders aus?
- Was bedeutet diese Linie jetzt für die Auslebung meiner Toreigenschaft?

Wenn du diese Dinge intuitiv abgeleitet hast, dann weißt du auch, was diese Linie braucht um in ihre Entfaltung zu kommen.

Beispiel: Die 1. Linie – der Forscher und Lehrer ist in unserem Haus im Keller, im Fundament angesiedelt. Diese Linie benötigt also eine Art geerdete „Höhle“ in der sie ungestört für sich sein kann um sich Wissen anzueignen und tief in Themen einzutauchen. Frage dich jetzt einmal, wie viele Hausbewohner im Keller leben? Meist niemand. Gibt es dort Menschenansammlungen? Vielleicht 1x im Jahr zur Weinverkostung. Es kommt nur vereinzelt mal jemand um etwas zu holen, außer der Höhlenbesitzer lädt zu sich ein. Hier wird gelagert, hier ist das Fundament des Hauses, des Lebens der anderen Linien. Hier liegen auch oft Dinge, die man gar nicht mehr braucht. Auch die 1er Linie lagert Wissen (manchmal zu viel und manchmal welches das man nicht mehr braucht) und bildet durch ihre unheimliche Vielfalt an Wissen ein Fundament für die anderen Linien. Was würde das Fundament zum einstürzen bringen? Genau, lückenhafte Bauweise, fehlende Teile, fehlendes Wissen und Rundbögen, die das Fundament tragen. Was stört einfach im Keller? Wenn sich zu viele Dinge ansammeln die eigentlich nicht mehr gebraucht werden. Ich spreche von den Dingen, die für den Notfall aufgehoben werden. Der Fundamentkeller der 1er Linie kann also auch schnell „vollgemüllt“ mit unnützem Wissen sein und die 1 selbst sieht gar nicht mehr durch, was eigentlich wichtig für das Fundament ist und was nicht. Im schlimmsten Fall findet die 1 die Treppe nicht mehr um ihr Wissen auch nach draußen zu bringen.

Eine sortierte „Kellerhöhle“ braucht die 1er Linie, wenn sie ihren Forschungsdrang auslebt und für sich alleine in Wissen, Büchern und Erkenntnissen verschwindet. Die größte Angst der 1er Linie ist es übrigens nicht genug zu Wissen, denn dann könnte das Fundament einstürzen (deswegen neigen manche 1er auch dazu den Keller vollzustopfen – und ich schreibe das liebevoll). Sie möchte sich auch nicht ablenken lassen, wenn sie in ihrer geschützten Höhle ist, deswegen braucht sie keine Fenster beim forschen. Ihr seht also an dieser einfachen Analogie, dass ihr nicht immer alle Details der Linien wissen müsst – ihr könnt euch immer das Haus vorstellen und dann ableiten, was gebraucht wird, was Schattenthemen sein können oder wie der Blick von dem Punkt im Haus auf die Welt ist und was man dabei womöglich alles sieht oder auch nicht sehen kann/muss.

Praxisbeispiel am Tor 60.5 und Tor 60.2

Du bist besitzt das Tor 60.5, also das Tor 60 in der 5. Linie, dann bedeutet das für dich folgendes. Das Tor 60 steht für Begrenzungen, Gesetze, Beschränkungen und zeigt uns, dass wir mit diesem Tor dazu neigen Begrenzungen aufzulösen. Das wir Gesetze neu denken und Energie aufbringen können für die Transformation oder die Veränderung von Beschränkungen. Die 5er Linie lebt in der Dachgeschosswohnung mit Balkon oder sitzt auf dem Dach. Die 5er Linie ist die Heldenlinie. Sie ist wie Batman, die als Krisenfeuerwehr des Lebens den Notstand vom Dach aus erkennt sich dann entscheidet loszufliegen und der Retter zu sein. Für das Tor 60 bedeutet es, dass du Begrenzungen und Beschränkungen aufheben kannst/wirst indem du dich als Held zeigst und als Held diese Grenzen auflöst. Das heißt, du gehst mit gutem Beispiel voran in deinem Superman-Kostüm und zeigst den Menschen wie sie ihre eigenen Grenzen sprengen können. Wenn du das Tor 60 mit der 5er Linie auslebst, dann kannst du das nicht im Keller, sondern du musst punktuell rausgehen und anderen zeigen wie du das machst. Du darfst aber jederzeit wieder auf dein Dach zurückkehren um den Überblick zu behalten. Du entscheidest, welche Begrenzungen du auflöst und wann du „losfliegst“ um der Held zu sein.

Die Linien geben dir dabei einen Hinweis darauf, wie du die Qualität des Tores auslebst (unbewusst) und wie du aktiv an/mit der Torqualität, also dem Karmaschlüssel arbeiten kannst (bewusst).

1er Linie und Auslebung im Karmaschlüssel

- der Forscher und Lehrer

Die erste Linie bildet das Fundament des Hauses. Die 1er Linie möchte Sicherheit und ist die Sicherheit dadurch, dass sie bis aufs Fundament aller Dinge durchdringen will. Dieser Drang danach, alles in Tiefe zu erforschen und zu verstehen gibt der 1er Linie Stabilität und führt dazu, dass im Laufe des Lebens eine große Menge an tiefgründigem Wissen angesammelt wird. Diese Linie studiert, liest, forscht, ergründet, will verstehen und kann sich in Daten, Fakten und Wissen stundenlang verlieren. Wenn die 1er Linie auf Tiefgang Modus schaltet, dann wollen sie in ihrer Welt sein, ungestört und zurückgezogen, eben in ihrer Höhle, im Keller des Hauses. Das höchste Potential entfaltet die 1er Linie dann, wenn sie ihr Entspannung findet dadurch, dass sie alles in der Tiefe analysiert hat. Die Schattenseite birgt allerdings, dass zu sehr Sicherheit in Wissen gesucht wird und man das Gefühl hat, nie genug zu wissen um loszugehen oder sich mitzuteilen. Die 1er Linie darf Sicherheit in sich finden mit den Erkenntnissen die sie erlangt. Andere Menschen lernen sehr gerne von der 1 und nehmen sie oft als Lehrer wahr. Die 1 kann ihr Wissen richtig vermitteln, wenn sie Wissen integriert und auch erfahren hat, dann ist sie in der Lage das Wissen auch einfach zu übersetzen und zu transportieren. Mit einer 1er Linie im Profil und in anderen Toren ist sie ein Deepdiver und nicht zu haben für Smalltalk. Die 1 darf im Laufe des Lebens lernen, dass die Wissenssuche immer weitergeht und das eigene Wissen nicht abhängig ist vom eigenen Wert. Bitte denkt auch hier an das Haus – die 1er Linie liebt die eigene Höhle, die im besten Fall geerdet ist im unteren Teil des Hauses (Achtung, eine Höhle kann man auch im Dachgeschoss haben, es ist eine Analogie also nehmt es nicht zu ernst). In einem solchen Rückzugsraum, kann die 1 ungestört ihre eigene Ordnung haben, sich entspannen und deepdiven.

Bewusste Auslebung und Heilung (rechts)

Welche Faktoren braucht der Schlüssel für bewusste Transformation in der 1?

- Wissen um das Geschehene
- Logische Erklärungen zum Schlüssel
- DeepDive in das Thema und den zugehörigen GeneKey
- Wissen aus der Familie, Rückführungen etc. für ein stimmiges Gesamtbild
- Verstehen durch Faktenverständnis über Trauma, Emotionen und das Thema des Schlüssels
- Rückzug und Zeit zum ergründen und auflösen des Schlüssels im Alleinsein

2er Linie und Auslebung im Karmaschlüssel

- das Naturtalent

Die 2er Linie ist im Gegensatz zur 1er Linie ein intuitiv wissendes Wesen, dass ihr Wissen einfach mitbringt und im fühlen Wissen zugänglich machen kann. Als Naturtalent begleiten die 2er Linie meist mehrere natürliche Gaben, die einfach da sind und auch regelmäßig ausgelebt werden wollen. Die 2er Linie ist gerne im Rückzug mit sich alleine und verbringt viel Zeit damit ihren Talenten nachzugehen, dazu braucht sie wenig andere Menschen um sich herum. Das kann kreatives Handwerk, Arbeit mit Tieren, Natur, Kunst, Kochen, Musik und alles mögliche sein. Andere Menschen bewundern die 2 oft für ihre Talente obwohl die 2 sich selbst gar nicht so sieht und manchmal auch ihre Talente verkennt. Schauen wir uns das Haus an, dann lebt die 2 in der Einliegerwohnung im Erdgeschoss des Hauses. Sie ist zwar angebunden an das Haus, hat und braucht aber ihren ganz eigenen Bereich durch den auch nicht jemand durchläuft. Die Anbindung an das Hausleben ist wichtig, weil die 2 oft von anderen aus ihrer Höhle gebeten wird um ihre Talente zu teilen. Trotzdem bevorzugt die 2, dass andere Menschen an der Tür klopfen und fragen und nicht ungefragt durch ihren Flur laufen. Für die 2er Linie kontraproduktiv sind viele Menschen, wildes Treiben und zu viele Menschen in ihrem Bereich. Sie ist lieber für sich und empfindet dadurch Leichtigkeit und erlangt Zugang zu ihrem tiefen inneren Wissen. Das Schattenthema der 2er Linie ist Einsamkeit, weil sie das Gefühl hat sich verstecken zu wollen und ihre Talente und Gaben selbst gar nicht wirklich wertschätzen kann. Oft wirken 2er Linien als schüchtern und manchmal gar als Einsiedler. Die 2 darf sich regelmäßig daran erinnern, dass ihr Rückzug zwar ihre Kraft ist aber das andere Menschen durch ihre Talente und Gaben lernen können und Inspiration erhalten.

Bewusste Auslebung und Heilung (rechts)

Welche Faktoren braucht der Schlüssel für bewusste Transformation in der 2?

- Zuwendung der eigenen Talente
- Annahme der eigenen Größe
- Übung der Intuitionswahrnehmung
- gesunde Beziehungen auf Augenhöhe
- Beziehungen ohne Abhängigkeiten oder dem Drang durch andere "etwas zu füllen"
- Gesunder Rückzug und Wohlgefühl beim Alleinsein
- intime und geschützte "Räume" beim Bearbeiten und Lösen der Themen
- 1:1 Sitzungen und Gespräche

3er Linie und Auslebung im Karmaschlüssel - der Abenteurer

Die 3er Linie ist die Abenteurerlinie im Human Design. Diese Linie ist eine Trial & Error Linie die aus der Erfahrung lernt. Hinfallen, aufstehen, neu machen, lernen. Durch ihre eigenen Erfahrungen eignen sich diese Linien Wissen und Erkenntnisse an und dürfen sprichwörtlich alle Berge und Täler in voller Fahrt mitnehmen. Es gibt für sie kein „falsch“ oder „scheitern“ denn jede Erfahrung ist wichtig für sie. Sie bringen mit ihrer Art Veränderung und springen sprichwörtlich immer wieder in neue Abenteuer. Sie schmeißen die Bücher beiseite und wollen selbst in die Welt und es sehen, erleben, fühlen. Diese Linie benötigt Verständnis von anderen Menschen und darf die Sicherheit darin finden, dass jedes Abenteuer wichtig ist für den eigenen Weg. In unserem Haus habe ich die Linie 3 in die 1. Etag gesetzt, auf den Vorsprung des Daches, immer bereit zu springen oder auch mal abzurutschen, wenn zu viel Schnee auf dem Dach liegt. Kurzum: die 3 ist auch im Haus mitten im Leben drin und wünscht sich Interaktion mit allen anderen Linien um zu lernen. Dazu gehört auch, dass sie von der 2er Linie abgewiesen werden oder auch mit der 4er Linie in der Wohnküche sitzen bei der Küchenparty. Die Schattenseite der 3 ist, dass sie Angst davor hat etwas falsch zu machen und sich so hemmt die Abenteuer anzunehmen. Die Abenteurer Energie kann, wenn sie unterdrückt wird, schnell zu Frust und Unausgeglichenheit führen. Die 3er Linie kann mit andern und auch alleine ihre Abenteuer bestreiten, sie braucht keinen speziellen Raum, nur die Möglichkeit jederzeit ins nächste Abenteuer gehen zu können und das auf dem schnellsten Weg. Deswegen liebe 3, du darfst alles und dein Weg ist für dich immer richtig. Aus deiner Erfahrung lernen andere. Wenn du wilde Impulse ausprobieren willst, dann mach' das, denn darin liegt deine Erkenntnis.

Bewusste Auslebung und Heilung (rechts)

Welche Faktoren braucht der Schlüssel für bewusste Transformation in der 3?

- sich öffnen für das Trial/Error Prinzip
- eigene Konditionierungen wahrnehmen
- viele Wege zur Heilung ausprobieren mit immer wieder neuen Impulsgebern
 - Annahme des Flusses des Lebens
 - Auseinandersetzung mit dem Schicksal
- Teilen der eigenen Geschichte, Symptome und Struggles mit anderen
 - in "scheitern" Lebenstransite erkennen
 - Biografiearbeiten

4er Linie und Auslebung im Karmaschlüssel - der Netzwerker, Socializer, Menschen-Mensch

Die 4er Linie ist das Hausfundament im Obergeschoss und liebt es Menschen zu vernetzen, sich auszutauschen, im Gespräch zu sein. Diese Linie sind sehr offen und haben ein großes Netzwerk an Menschen. Ihr ganzes Leben dreht sich um die Beziehungen zu Menschen und Gemeinschaft mit Menschen. Sie finden hier Sicherheit und Entfaltungsmöglichkeiten. Schaut man sich das Haus an, dann sitzt die 4er Linie in der offenen Wohnküche. Immer umgeben vom aktiven Leben, im Gespräch am Tisch und immer nah dran, an den Geschehnissen im Haus. Die 4 hat dabei einen großen Einfluss auf ihr Umfeld und ist durch ihre persönliche Art immer in einer zugewandten Haltung. Die Schattenthemen der 4er Linie finden sich klar in der natürlichen Abgrenzung. Auch die 4 darf sich Zeit für sich selbst nehmen und nicht immer nur im geben, im zuhören und im dienen sein. Eine gesunde Balance darf hier entstehen, denn nur dann ist die Kraft für die Wohnküche auch da. Wenn die 4 sich zu wenig Zeit für sich nimmt um auch mal aufzutanken, dann brennt sie schnell aus. Das heißt: die 4 mag die volle Küche mit Menschen und im Mittelpunkt des Lebens zu stehen aber sie darf auch mal alleine einen Kaffee genießen, bevor das bunte Leben im Haus losgeht.

Bewusste Auslebung und Heilung (rechts)

Welche Faktoren braucht der Schlüssel für bewusste Transformation in der 4?

- tiefe, ehrliche Beziehungen in denen man gesehen und angenommen wird
 - Akzeptanz anderer Menschen und anderer Lebensweisen
 - Zugang zu Gruppen und Kreisen von Menschen die ähnlich denken
- Heilsessions, Austauschgruppen in Erfahrungskursen, Heilarbeit, Retreats
 - Austausch mit anderen zum selben Thema
 - aktiv am Leben teilnehmen
- Vernetzung mit anderen Menschen zum selben Thema, selben Symptomen und Mustern

5er Linie und Auslebung im Karmaschlüssel

- der Held und Retter

Der Held sitzt oben auf dem Dach oder hat eine Dachgeschosswohnung mit Balkon. Er ist Held und gleichsam auch Retter und Krisenfeuerwehr des Lebens. Von oben kann er gut überblicken an welcher Stelle er den nächsten Einsatz hat. Der Held liebt Menschen und kommt mit allem im Haus gut aus. Die anderen Linien finden ihn anziehend und spüren seine voranschreitende Energie, sie folgen ihm gerne. Der Held darf lernen, dass er selbst entscheidet, welche Heldentat er vollbringt oder wo er der Retter ist. Er muss nicht jeden retten und auch nicht von einer Heldentat zur nächsten rennen. Wichtig ist, dass er sich regelmäßig wieder im oberen Haus einfindet und den Blick schweifen lässt, damit er weise entscheiden kann, für wen oder was er das Heldencape anziehen möchte. Die anderen Linien projizieren gerne auf ihn, dass er immer eine Lösung und er läuft Gefahr, dass sie ihn stürzen, wenn sie merken, dass er auch ein Mensch ist. Aus diesem Grund darf der Held sehr achtsam damit umgehen und Grenzen setzen wenn er nicht retten möchte. Die 5er Linie braucht den Überblick und eine freie Sicht um gut agieren zu können. Mit den Heldentaten, die öffentlich stattfinden trägt die 5er Linie ihre Themen nach draußen und lebt ihre Anteile aus. Das Schattenthema der 5er Linie ist es dauerhaft falsche Erwartungen der anderen Hausbewohner erfüllen zu wollen und dabei in Rollen zu schlüpfen, die man selbst nicht dauerhaft erfüllen kann oder will. Der Held kann unterstützen und den Weg weisen aber er kann für niemand anderen die Schritte im Leben gehen, dass darf er verstehen lernen. Der Held ist nicht umsonst nur ein punktueller Teil des Küchentischs, denn er braucht auch seinen regelmäßigen Rückzug um zu reflektieren.

Bewusste Auslebung und Heilung (rechts)

Welche Faktoren braucht der Schlüssel für bewusste Transformation in der 5?

- entscheiden wen/was/wann man helfen möchte ohne Gewissensbisse
- NEIN sagen und Zugang zu Körpergefühl erlangen (Wie geht es mir damit?)
- den Überblick über das Thema finden
- in erster Linie sich selbst retten!
- aus einem übergeordneten Blickwinkel das Thema ansehen z.B. als Beobachter
- Gesprächsanalyse und Reflexion durch andere "Helden & Retter" helfen zur Erkenntnis und Lösung
- Sich von Erwartungen lösen und eigene Bedürfnisse ins Leben integrieren

6er Linie und Auslebung im Karmaschlüssel

- der weise Adler und Erkener

Der weise Adler sitzt oben auf dem Dach oder fliegt über dem Haus und alles im Blick. Er weiß welche Bewohner da sind und er kann jederzeit zu jedem Fenster reinschauen. Der weise Adler und Erkener zieht es aber vor im Rückzug zu bleiben und den Überblick zu wahren. Von hier oben kann er auch prima alle über das informieren, was er sieht und wahrgenommen hat. Der Adler ist die Verbindung zwischen Haus und den höheren Ebenen des Bewusstseins und genau da darf er sich auch regelmäßig aufhalten und sein Wissen weitergeben. Er beobachtet haarscharf das Geschehen und kann sehr schnell Zusammenhänge erkennen und alle anderen auch darüber informieren.

Bewusste Auslebung (rechts)

Welche Faktoren braucht der Schlüssel für bewusste Transformation in der 6?

- Überblick über das Geschehene
- Reflektionszeit alleine
- Coaching / Sitzung in einer Einzelsitzung
- das Erfahrene weise weitergeben und Menschen davon berichten

Übersicht - der Planetenergien

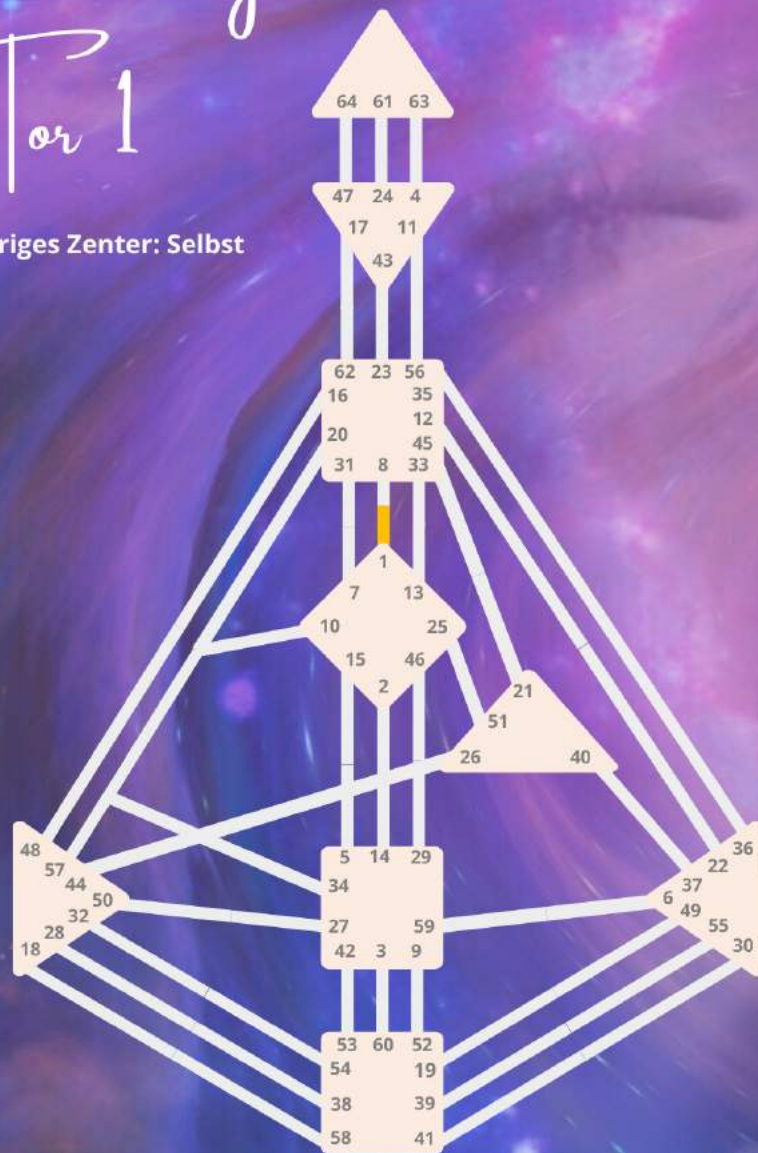
Wir finden die Karmaschlüssel in den Planeten Saturn, Uranus, Neptun, und Pluto und können aus Ihnen ableiten in welchem Thema der Karmaschlüssel sich zeigt. Kommt ein doppelt aktiviertes Tor in einem anderen Planeten vor (oft sogar mit gleicher Linienattribution) weist das daraufhin, dass derjenige in einem Master-Life steht mit einer besonderen Disposition für seine Lebensaufgabe hier
(ich habe es Stand heute - Jan 2022 - erst 1x gesehen).

	Unbewusst (rechts)	Bewusst (links)
☉ Sonne	Ausstrahlung	Lebensaufgabe
♁ Erde	Tieferer Lebenssinn	Deine Verwurzelung
☾ Mond	Dein Antrieb	Dein Fokus
♊ Nördlicher Mondknoten	Verbindung mit dem Umfeld	Entwicklungsbahn Beeinflussbares Schicksal
♋ Südlicher Mondknoten	Anziehung und Resonanz im Umfeld	Potenzial
☿ Merkur	Dein Weg der Kommunikation	Deine Botschaft
♀ Venus	Deine Moral	Deine Werte
♂ Mars	Deine intuitive Wissenskraft	Deine Kreativität
♃ Jupiter	Schutz	Wohlstandsthema
♄ Saturn (Seelenkarma)	Struktur & Grenzen	Geduld, Beharrlichkeit Disziplin
♅ Uranus (Lebenskarma)	Innovationskraft	Erneuerung
♆ Neptun (Familienkarma)	Unbewusster Hintergrund des Handelns	Geheimnis das es zu lüften gilt
♇ Pluto (Ahnenkarma weibl./männl.)	Innere Wahrheit	Transformation



Karmakey Tor 1

zugehöriges Zenter: Selbst



Schlüssel in Tor 1



Schlüssel des Aufgebens nach dem Scheitern Abwahl der Schöpferkraft

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- aufgeben nach dem Scheitern
- des Lebens überdrüssig sein, müde sein
- keine Sinnhaftigkeit erkennen
- Abspaltung vom Leben und den eigenen Fähigkeiten
- Abwahl des Schöpferseins und Gestalten des Lebens
- Resignation & Passivität, kein Freudempfinden für das Leben
- Verantwortungsabgabe an andere (in gewählten Abhängigkeiten leben)
- Totalaufgabe
- sich der inneren Führung verwehren und versperren
- Abwahl der eigenen Macht und Größe, Abgabe der Verantwortung an andere
- Hemmungen sich zu zeigen
- sich dem Leben ergeben

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Das Talent ein Wegweiser zu sein und die Richtung vorzugeben wurde hier karmisch blockiert und nicht gelebt oder angenommen oder nach einem Scheitern tatsächlich abgewählt. Das heißt, die nachfolgenden Generationen oder in einem späteren Leben verspürt man immer wieder Hemmungen, wenn man selbst vorangeht und wegweisen will. Es kommt Ihnen vor als haben sie nicht genug Kraft, Wissen oder als würden Sie sowieso versagen. Es scheint ihnen als haben alle Zweifler um sie herum recht und sie würden ihre Visionen nicht leben können. Sie wanken zwischen immer wieder aufraffen und dann doch resignieren.

Karmakey Tor 3

zugehöriges Zenter: Sakral



Schlüssel in Tor 3



Schlüssel der Pedanten

Wahl der Gesetzestreue und des Folgens

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- übermäßiges Bestehen auf Regeln, Gesetzen die IMMER eingehalten werden müssen von einem selbst und anderen
- Regeln werden über Bedürfnisse gestellt
- Gefühl "falsch" zu sein, wenn man selbst Gesetze nicht befolgt
- pedantischer Blick auf andere, die andere Lebensgesetze haben oder auch "locker" mit Regeln und Gesetzen umgehen
- Verurteilung von Menschen, die in ihren Augen "nicht gesetzestreu" sind
- keine Hinterfragung von gesellschaftlichen Werten oder Gesetzen sondern bloße Ausführung und Befolgung der Bestehenden
- Verteufelung von innovativen Ansätzen, die eine neue Ordnung bringen könnten
- das Leben besteht daraus Dinge zu befolgen und nicht die Möglichkeiten zu sehen (sehr starres Konstrukt)

Achtung: Menschen mit diesem Schlüssel neigen dazu permanent ihr Recht durchzusetzen und haben in ihrem Leben schon viele Rechtsstreitigkeiten angestoßen. Sie befolgen das geltende Recht pedantisch und prangern jeden an, der eine Weiterentwicklung befürwortet.

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Sehr eng! Denn jeder, der neue Ideen hat, einen eigenen Weg geht, Innovationen bringt und Dinge "andersmachen" will ist für dich ein rotes Tuch, ein Endlos-Trigger. Es fallen oft die Sätze oder Gedanken wie: "Das kann er/sie nicht machen." "Das geht so nicht." "Diese Menschen sind unmöglich." Durch diesen Karmaschlüssel macht man sich selbst zur Bulldogge des Systems und wartet nur darauf, dass jemand ausschert, den man dann zurückpfeifen kann. Das alles geschieht aus einer Angst heraus, was passieren würden, wenn man andere in ihrem Wesen annimmt und vor allem sich selbst annimmt und gesehen wird und nicht hinter Regeln und Gesetzen versteckt. Dein innerer Ruf wird dich immer wieder davon wegrufen so zu sein aber dieses Muster sitzt tief.

Karmakey Tor 4

zugehöriges Zenter:
Verstand/Ajna



Schlüssel in Tor 4



Schlüssel des übermächtigen Er-Lösers Wahl des übertriebenen Egos

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Selbstaufgabe um für alles und jeden eine Lösung zu finden
- Gegenteilige Auswirkung: Angst haben vor dem Fragen nach Lösungen
- Übergriffigkeiten im bevormunden anderer für deren Lebensweg und Lösungen
- Nur eine Meinung zählt: meine
- Interesse an anderen ist nicht ehrlich da
- Andere Lösungen werden immer wieder abgeschmettert oder auch belächelt
- das eigene Ego steht hier immer im Vordergrund
- andere werden nicht gesehen, weil man selbst Angst davor hat gesehen zu werden
- Ablenkung von den eigenen Schattenthemen durch das Lösungbringen für andere
- die eigene Meinung wird als "perfekt" und einzige Wahrheit gesehen

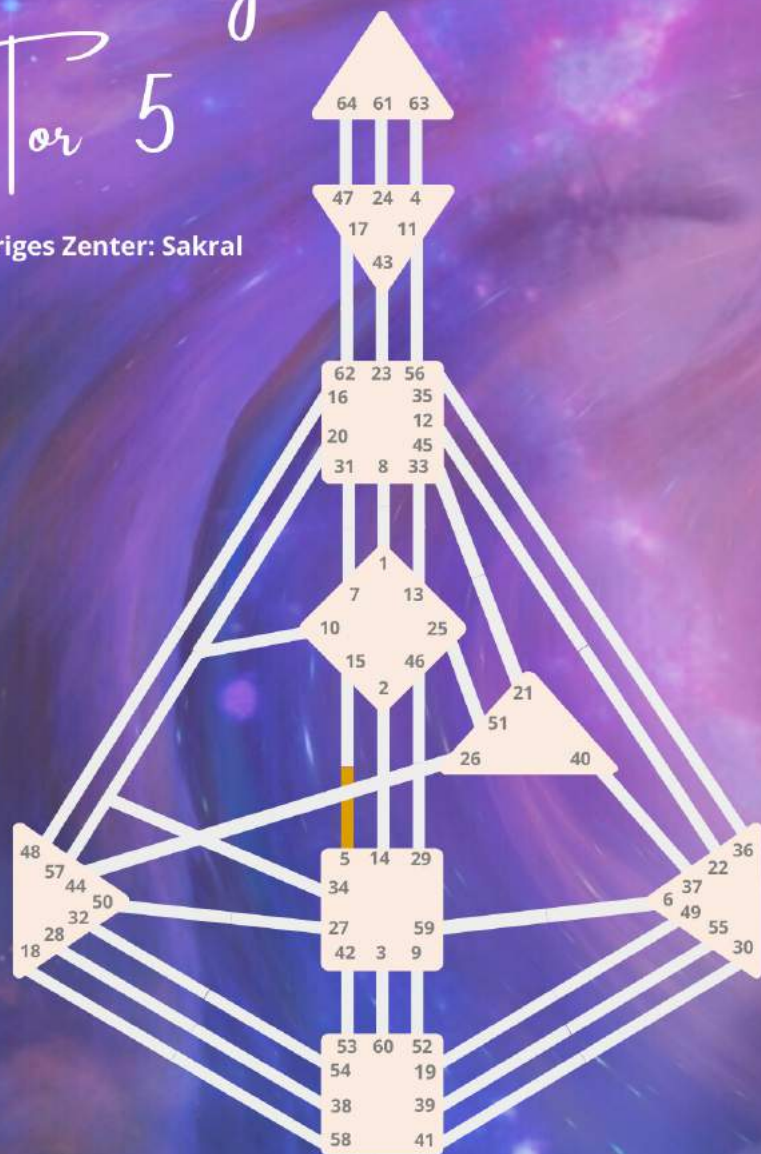
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel bringt uns dazu zuweilen absolut intolerant zu sein und sich selbst und die eigenen Gedanken als "einzige Wahrheit" zu betrachten. Nach jeder neuen Erkenntnis werden andere Menschen abgewertet, die andere Erkenntnisse haben. Jeder muss gefühlt an dem Punkt im Leben sein, wo man selbst ist - sonst ist derjenige kein gleichberechtigter Partner. Bevormundung, kein aktives Zuhören sondern schnelles Antworten schleichen sich hier immer wieder ein. Auch, wenn der Verstand tolerieren möchte, fällt die reine, friedliche Akzeptanz anderer Menschen schwer. Das kann sogar umschlagen in narzisstische Züge, bei denen nur die eigene Meinung geltend ist. Dadurch kann es zu Berufs- und Beziehungsproblemen kommen. Die Annahme der eigenen Unperfektheit wird wunderbar überspielt und logischerweise auch bei anderen nicht akzeptiert. Möglich ist auch die gegenteilige Auswirkung (je nach Prägung), dass man perfide Angst hat andere nach Lösungen zu fragen.

Karmakey Tor 5

zugehöriges Zenter: Sakral



Schlüssel in Tor 5



Abtrennung vom Fluss des Lebens Verkennen des schöpferischen Chaos & Abwartens

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Abtrennung von der Natur und ihren natürlichen Rythmen und Zyklen
- Trennung von der inneren Weisheit
- Unruhe, wenn Kontrolle über das Leben nicht da ist
- Das Gefühl immer alles "im Griff haben zu müssen"
- Den nächsten Schritt immer schon parat haben und sehen
- Umbrüche und Schicksalsschläge aus der Opferrolle betrachten (Warum tut das Leben mir das an?)
- Die Dinge laufen lassen und loslassen, kann sich wie eine Qual anfühlen
- geringe Reflektionsfähigkeit
- pessimistische Lebenseinstellung (Das wird sowieso nix.)

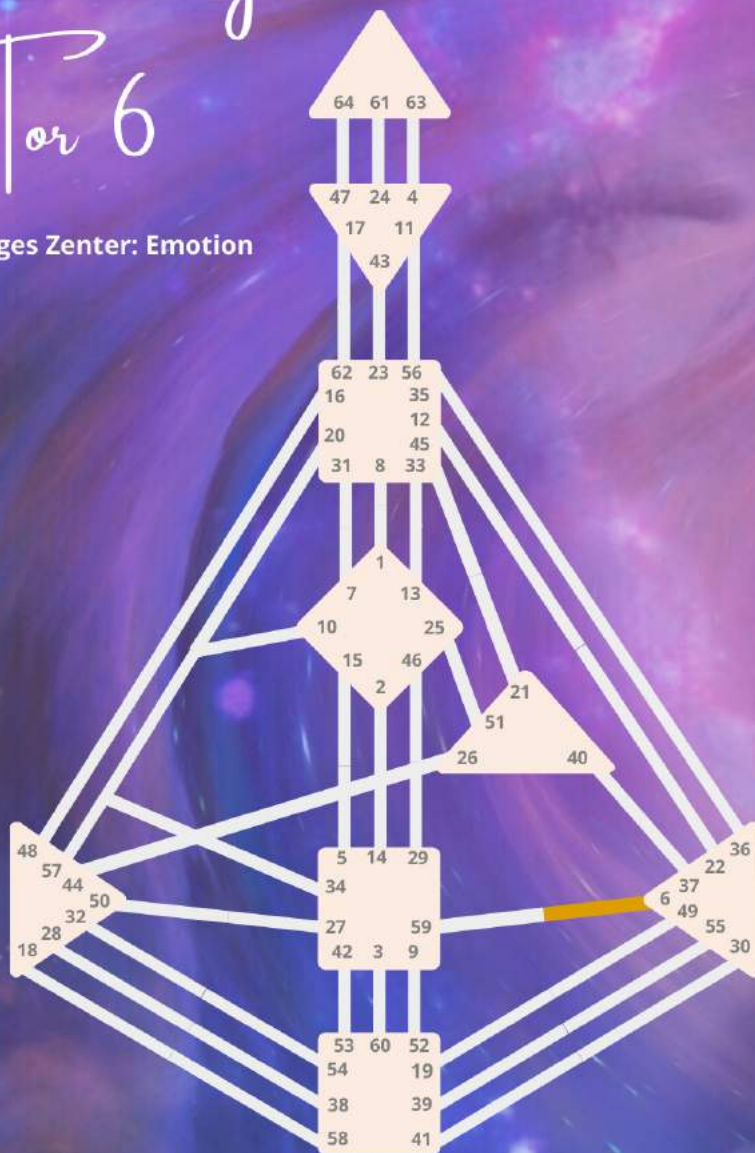
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel kann sich anfühlen, als ob man nicht mehr mit dem natürlichen Zyklus der Natur verbunden ist und krampfhaft alles kontrollieren will was einem selbst und anderen passiert. Eine natürliche Akzeptanz für die Dinge ist nicht gegeben. Wir sind ein Teil der Natur der einer höheren Intelligenz folgt. Mit diesem Schlüssel neigen wir dazu uns über die Natur zu stellen, Zyklen zu ignorieren, das Wetter beeinflussen zu wollen (Scherz) und bloß nicht MIT DEM LEBEN zu fließen. Es fällt sehr schwer Dinge zu akzeptieren, die einem passieren. Sehr oft finden sich Menschen mit dem Schlüssel in einer Opferrolle wieder und werden pessimistisch dem Leben gegenüber (es meint ja eh keiner gut mit mir). Die größte Herausforderung ist es, den Fluss fließen zu lassen und in ein Vertrauen zu kommen, dass das Leben fließen darf. Je mehr man versucht den Fluss des Lebens zu kontrollieren und zu lenken, desto mehr schwindet die eigene Energie. Dies kann zur Erschöpfung, Resignation und auch zur Abtrennung der inneren Weisheit führen.

Karmakey Tor 6

zugehöriges Zenter: Emotion



Schlüssel in Tor 6



Suche der Liebe im Außen Emotionale Abhängigkeit und innere Leere

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- ständiger Umbruch im Leben
- häufig wechselnde Beziehungen
- unerfüllte Verbindungen zu Freunden, Kollegen, Partnern, Kindern
- das Gefühl "nicht richtig Lieben zu können"
- Schwierigkeiten allein zu sein
- Ständiger "Hustle-Modus" und wetteifern um Dinge/Menschen zu erlangen, die einen vollständig machen sollen
- immer das nächste Ziel vor Augen "was Erfüllung" bringt
- innere Unruhe, selten das Gefühl von tiefem Frieden
- ständige Konflikte mit Menschen
- Beschuldigung anderer "das diese einem nicht genug geben"

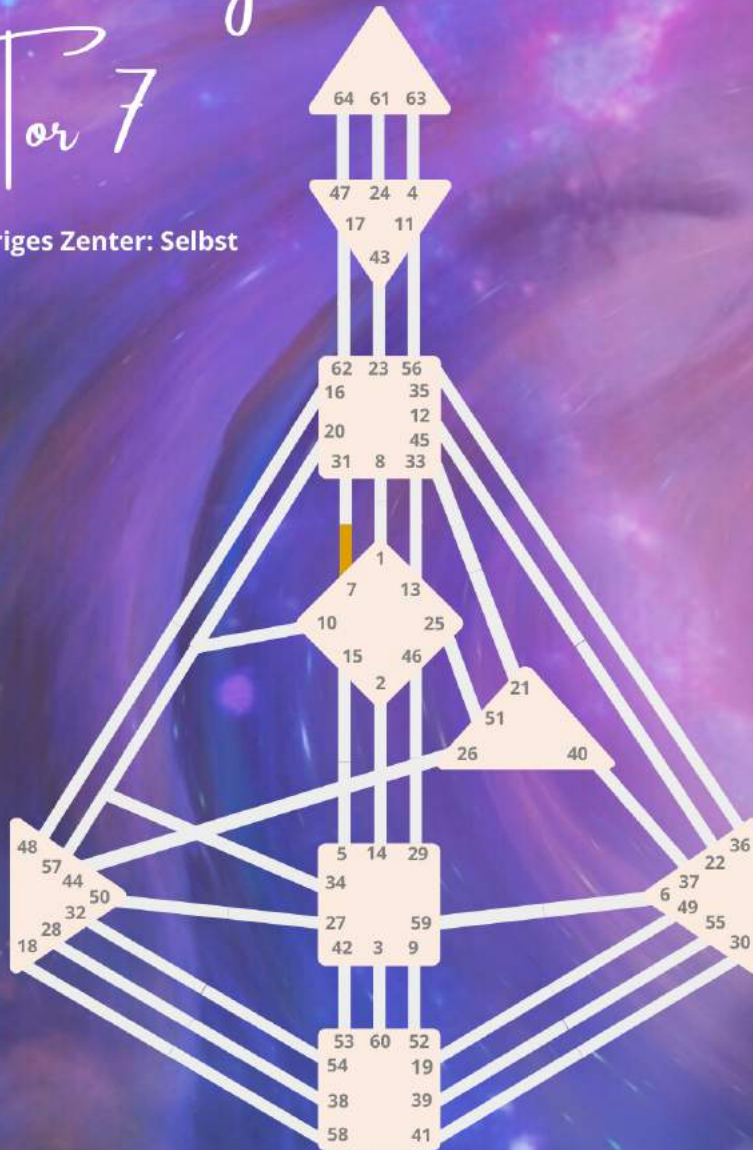
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel kann sich anfühlen als ob man sich alleine unvollständig fühlt und immer einen anderen Menschen braucht um "Ganz" zu sein. Das äußert sich in Abhängigkeiten in Freundschaften und Beziehungen, die nicht auf Herzebene eingegangen werden, sondern aus dem Gefühl heraus die anderen zu brauchen. Die Lücke die entsteht, wenn man alleine ist kann sehr schmerzhaft sein und so ist man versucht darin, diese Leere aufzufüllen mit Dingen / Menschen im Außen. Nicht selten münden diese Beziehungen zu Dingen, Menschen in einem Chaos und ständigen Konflikten, da sie die Liebe, die sie suchen, nicht in diesen Dingen, sondern in sich selbst finden.

Karmakey Tor 7

zugehöriges Zenter: Selbst



Schlüssel in Tor 7



Schlüssel der Spaltung und Verurteilung Sich einer Wahrheit unterwerfen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- die dauerhafte Wahl eine Rolle im Leben zu erfüllen
- sich selbst dieser Rolle unterordnen
- sich gespalten fühlen, weil man merkt, dass es eine Rolle ist
- andere verurteilen, die diese Rolle nicht teilen oder verstehen
- diese Rolle als Ausrede für Rückzug, Unnahbarkeit zu nutzen
- eine unechte Art, ein gespieltes Lachen und Emotionen
- tiefe innere Konflikte darüber wie man selbst zu sein hat und wie andere zu sein haben
- Angst sich in seiner Gänze zu zeigen und verletzlich zu sein
- Lebensziel oder Sinn ist das bloße Erfüllen dieser Rolle
- andere übergriffig anleiten diese Rolle auch einzunehmen
- diese Rolle und "Maske" als einzige Wahrheit betrachten

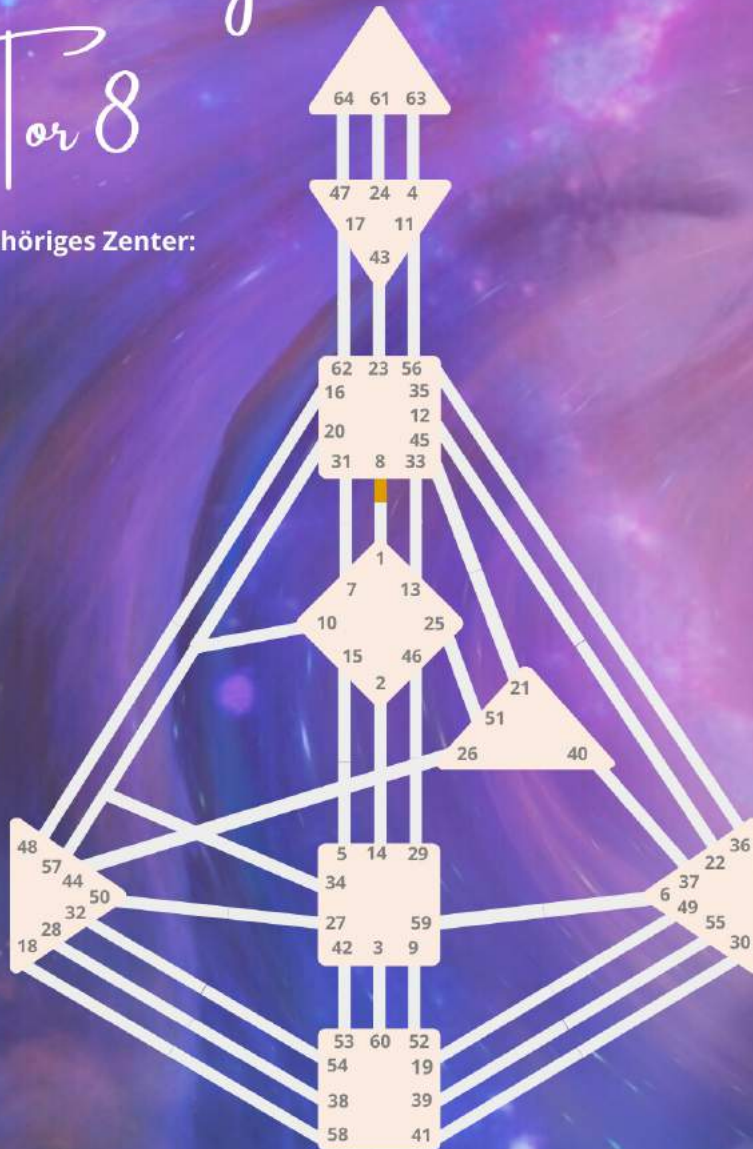
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel kann sich anfühlen als ob man einer unsichtbaren Verpflichtung unterliegt der man gefühlt nicht entkommt. Diese Rolle oder Maske die man zu erfüllen und zu tragen hat um angenommen und geliebt zu werden spaltet einen selbst immer mehr von ab. Schnell neigt man, im Modus der Rolle, andere zu verurteilen, die nicht genau dieselbe Maskerade tragen oder Rolle erfüllen. Diese Rolle ist zum einen Erfüllung, weil man durch ihre korrekte Ausübung Anerkennung erhält, birgt aber auch den Schatten in sich anderen Menschen gegenüber intolerant zu sein. Man kann seine eigene Maske immer weniger absetzen oder die Rolle verlassen und andere Wahrheiten akzeptieren. Die Rolle wird nicht nur zum sicheren Hafen und gleichzeitig Gefängnis, sondern auch zur Maske, die überspielt, wie es einem wirklich geht, wer man wirklich ist. Möglich ist, dass man hier eine tiefe innere Spaltung fühlt zwischen seinem Handeln und seinem Wesen.

Karmakey Tor 8

zugehöriges Zenter:



Schlüssel in Tor 8



Akzeptanz des Mittelmaßes

Abwahl der Einzigartigkeit und der Individualität

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- das Gefühl kein wichtiger Beitrag für die Welt zu sein
- Gefühl von "ich bin nichts besonderes"
- Schieben von Verantwortung und großen Taten auf andere
- Kleinreden und förmliches Verstecken davor gesehen zu werden
- geringe Aufmerksamkeitsspanne
- Passivität im Leben
- keine Begeisterung für Dinge, sich selbst, Hobbies, Impulse
- wenig Kommunikation über sich selbst oder Gefühle

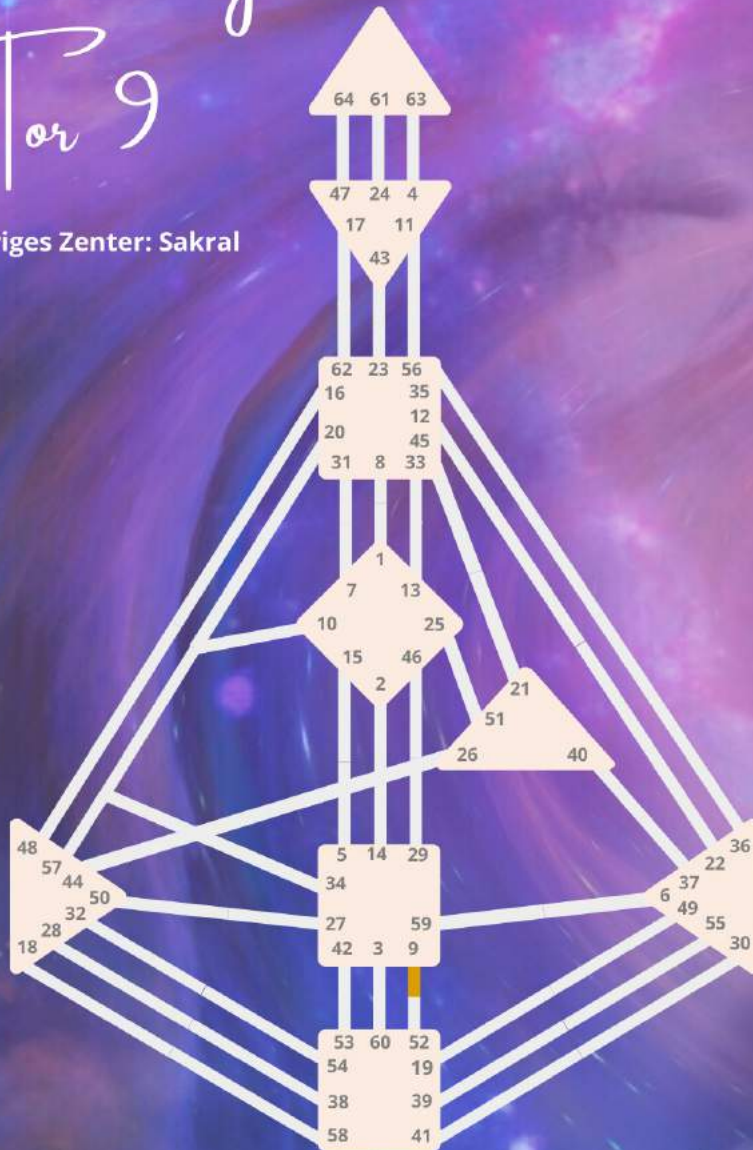
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Als ob sie beschlossen haben, dass sie nichts besonderes sind. Sie sehen ständig andere Menschen, die gefühlt alles besser können als sie es je könnten und vermuten, dass sie einfach als "mittelmäßig" geboren wurden. Es kommt oft der Gedanke auf, nichts besonderes zu sein und sie einfach in die "Arbeiterklasse" und in den "Mangel" geboren wurden. Sie haben einfach kein Glück, keine Talente und auch keine außergewöhnlichen Ideen oder Impulse. Sie sehen nicht die Besonderheiten in sich selbst und empfinden sich selbst als gewöhnlich. Hier kann es auch auftreten, dass man sich unauffällig verhält, kleidet und auch sein Aussehen und Körper als "mittelmäßig" wahrnimmt. Ein geringes Selbstvertrauen führt oft dazu, dass man nur die Verantwortung übernimmt, die wirklich sein muss.

Karmakey Tor 9

zugehöriges Zenter: Sakral



Schlüssel in Tor 9



Schlüssel: Manipulation und Kontrollausübung
Folge: Angst vor dem zielstrebigem Lenken

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- innere Angst etwas falsches zu lehren oder Menschen bevormunden zu können
- zu groß scheint die Verantwortung weise und achtsam "lehren & begleiten" zu können
- Unbewusste Unterwerfung in Beziehungen zu Menschen, die ein Machtgefälle ausleben können/müssen
- Wiederfinden auf der anderen Seite (man ist auf einmal der, der manipuliert wird)
- der eigene Drang zu erleben, erfahren und weiterzugeben wird unterdrückt, denn sogar hier liegt die Angst, diesen Drang falsch einzusetzen
- inneres Gespür dafür, wenn jemand manipuliert und lenkt
- Abneigung gegen Menschen die ihre "Macht" ergreifen und friedvoll ausleben

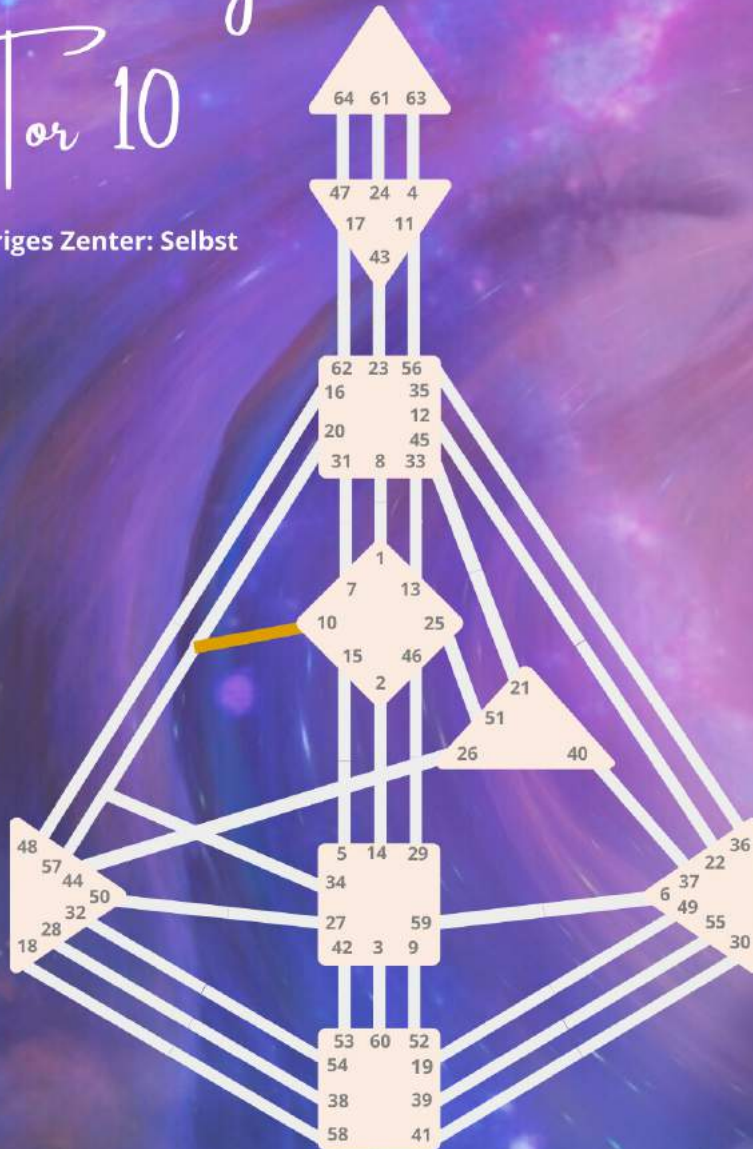
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Bei diesem Schlüssel ist die Angst sehr groß, dass man seine Macht und Fähigkeiten missbräuchlich oder manipulativ einsetzen könnte, weil die Erinnerung daran in den Zellen gespeichert ist, dass man (ein Ahne) es einmal getan hat. Die Verantwortung scheint einfach viel zu groß, achtsam mit seiner Macht umzugehen. Der eigene Drang machtvoll zu leben wird unterdrückt und auch ausgebremst, nicht zu letzt aus Angst davor, den eigenen Drang falsch einzusetzen und Menschen damit zu übergehen. Im Umkehrschluss ist es eher ein „ängstliches Dahinleben“ und der Versuch nicht aufzufallen. Ein irrsinnig gutes Gespür für Wahrheit oder auch Manipulation haben sie schon immer und reagieren sofort darauf, wenn jemand bewusst manipuliert oder lenkt. Es kann sogar sein, dass sie selbst Beziehungen bevorzugen, in denen andere Machtspiele mit Ihnen spielen. Damit sie bloß niemals in die Versuchung kommen, selbst ihre Macht wieder zu ergreifen.

Karmakey Tor 10

zugehöriges Zenter: Selbst



Schlüssel in Tor 10



Schlüssel: Strafe für das eigene Wesen & Sein

Folge: übermäßige Flucht in Sicherheit und Kontrolle

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Vermeidung von Konfrontationen
- Angst davor in der Verletzlichkeit gesehen zu werden
- Abspaltung vom eigenen Sein und eigener Natur
- Unsicherheit über sein eigenes Selbst
- Verstecken des eigenen Wesens und er eigenen Gefühle
- zwanghafter Drang alles im Leben kontrollieren zu müssen
- energische Durchsetzung von Kontrolle & Sicherheitsmustern um selbst nicht in eine Situation des "Fallens" zu geraten
- Herrschen über die eigene Familie um "Kontrolle" zu erlangen
- Kontrolle bietet den einzig sicheren Hafen im Leben
- Sicherheit in sich selbst kann nicht gefunden werden
- Förmliche Besessenheit Kontrolle im Leben immer zu behalten und alles steuern zu können

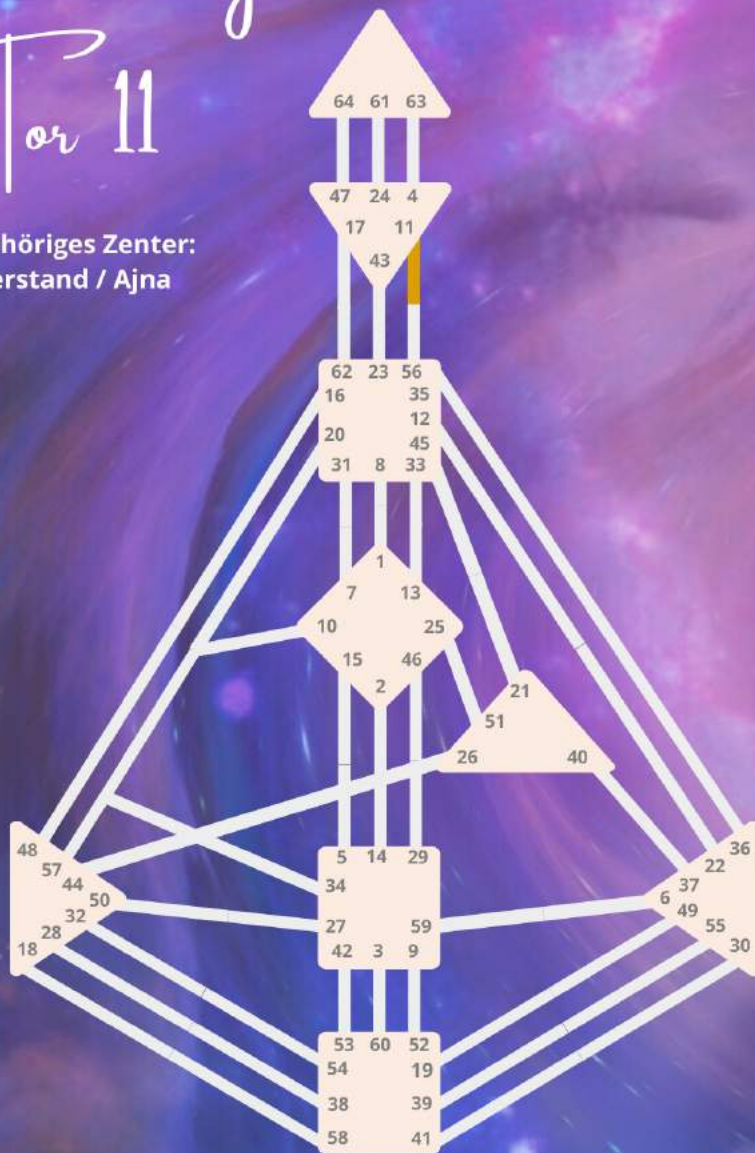
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel zeigt, dass es einen Vorfall gegeben haben könnte (in früheren Seelenleben oder bei den Ahnen), bei dem man dafür bestraft wurde, wie man in seinem Wesen ist. Der einhergehende tiefe "Fall" und die Erschütterung aus dieser Situation speicherte sich in den Zellen ab mit der Information "Nichts ist sicher. Mein Wesen ist nicht sicher." Die fehlende Sicherheit im eigenen Wesen führt dazu, dass ein Netz an Kontrollmustern die nötige Sicherheit bieten soll. Nach dem Motto: "Was ich kontrollieren kann, kann mir nicht genommen werden - das ist sicher." Dieser Drang nach Kontrolle kann sich schon in kleinen Details äußern z.B. übermäßiges Putzen und kontrollieren der eigenen vier Wände. Äußert sich aber auch im "herrischen" kontrollieren der Familie, Partnern und Freunden. Alles geschieht unter dem Aspekt, dass man nie wieder in den Moment kommen will, indem keine Kontrolle da war.

Karmakey Tor 11

zugehöriges Zenter:
Verstand / Ajna



Schlüssel in Tor 11



Schlüssel: Ablehnung des kindlichen Schöpfertums
Folge: Neugier und Entdeckerdrang wird ersetzt durch Verantwortung

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- enormes Aufladen von Verantwortung im Leben
- sich immer für alle verantwortlich fühlen
- nicht loslassen können
- nicht NEIN sagen können
- andere Bedürfnisse immer in den Vordergrund stellen
- immer erst den anderen das Leben "bequem" machen und dann sich selbst
- einen äußeren Schein wahren: das man viel Verantwortung mit Leichtigkeit tragen kann
- suggerieren, das nichts im Leben eine Belastung ist (wobei der innerliche Zusammenbruch oft nah ist)
- kindliche Eigenschaften wie Freude, Entdecken, Experimentieren sind weitestgehend unter der Verantwortung begraben

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

In irgendeiner Zeit war „umdenken und hinterfragen“ nicht gern gesehen, da es immer wieder andere in ein schlechtes Licht rückte. Die Natur von Kindern ist es aber genau das zu tun. Bei diesem Vorkommnis hast du selbst oder deine Ahnen aufgegeben ihre Ideen und Gedanken und teilen, aus Angst davor, dass man sie nicht mehr annehmen würde. Dies bringt dich jetzt in eine Art „Wartemodus“. Die Genetik manipuliert dich hier, weil sie dir immer sagt, dass es gefährlich sein kann die Dinge anders zu machen oder Fragen zu stellen. Man erhält sprichwörtlich "keine Liebe" dafür, wenn man anderen das Leben unbequem macht und Fragen stellt. Die eigene kindliche Natur musste frühzeitig die Rolle eines Erwachsenen einnehmen und damit ist das „Kindsein“ und die „Leichtigkeit“ verschwunden. Es kann sich so anfühlen als ob man selbst kein inneres Kind mehr hat und ständig in der Last der Verantwortung untergeht, die man sich auflädt. Diese gespeicherte Erinnerung in den Zellen wird genährt von der Angst, dass man um seinetwillen nicht geliebt wird sondern nur, wenn man es anderen bequem macht.

Karmakey Tor 12

zugehöriges Zenter: Kehle



Schlüssel in Tor 12



Schlüssel: Recht des Stärkeren

Folge: Übergriffes Verhalten wenn eigene Freiheit in Gefahr scheint

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- keine Unterscheidung zwischen Recht und Unrecht
- die eigene Meinung ist immer das "Rechte"
- andere Wahrheiten werden nicht toleriert oder gesehen
- durchsetzen der eigenen Bestrebungen auch über andere hinweg
- Suche nach Möglichkeiten des Kampfes in Beziehungen, Diskussionen
- Provokation anderer Menschen bis ein Kampf-Diskurs entsteht
- Schutz der engsten Familie (die als heilig und unantastbar geschützt werden muss)

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel entspringt einer längeren Lebenszeit, in der Kampf das einzige Mittel war um sein Recht durchzusetzen, seine Familie zu schützen oder auch zu überleben. Dieser Schlüssel kann sich so anfühlen als ob du denkst, dass alle anderen das große Ganze nicht sehen und sie doch endlich deine Sichtweise der Dinge verstehen müssen. Deine goldene Meinung geht soweit, dass du als Revoluzzer für dein Bedürfnisse losziehst und wortwörtlich kämpfen gehst. Dies kann sich zeigen in einem Drang danach kämpfen zu wollen, Dazu gehört, dass du andere von deiner Meinung überzeugen willst und sie lieber aus deinem Leben entfernst, sollten sie nicht zustimmen, als das du Toleranz lernst. Stillstand ist für dich kaum zu ertragen, weswegen du ständig in Diskussionen, Kämpfen oder auch Demonstrationen einen Weg suchst, deinen Weg durchzusetzen. Deine Zellen haben noch gespeichert, dass du sonst nicht überleben wirst. Das projezierst du auf alles was du tust und auch auf die Welt. Wenn wir XY nicht erreichen und umwerfen, dann werden wir alle nicht weiterleben. Und genau dieses Verhalten kann zu Übergriffigkeiten führen.

Karmakey Tor 13

zugehöriges Zenter: Selbst



Schlüssel in Tor 13



Schlüssel: Ausschluss aus der Gesellschaft

Folge: starrsinniges Misstrauen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- das Gefühl nicht Vertrauen zu können
- ständige Angst nicht dazuzugehören
- Angst seine Andersartigkeit zu zeigen
- starres Festhalten an Familienmuster oder gesellschaftlichen Vorgaben "wie man am besten reinpasst"
- Misstrauen in allen Lebenslagen und Menschen gegenüber
- man vermutet ständig böse Absichten oder das jemand einem Schaden könnte
- der engste Kreis ist sehr klein oder es gibt keinen
- Partei wird für das ergriffen, dass man kennt und was in die starren Regeln des Alltags passt

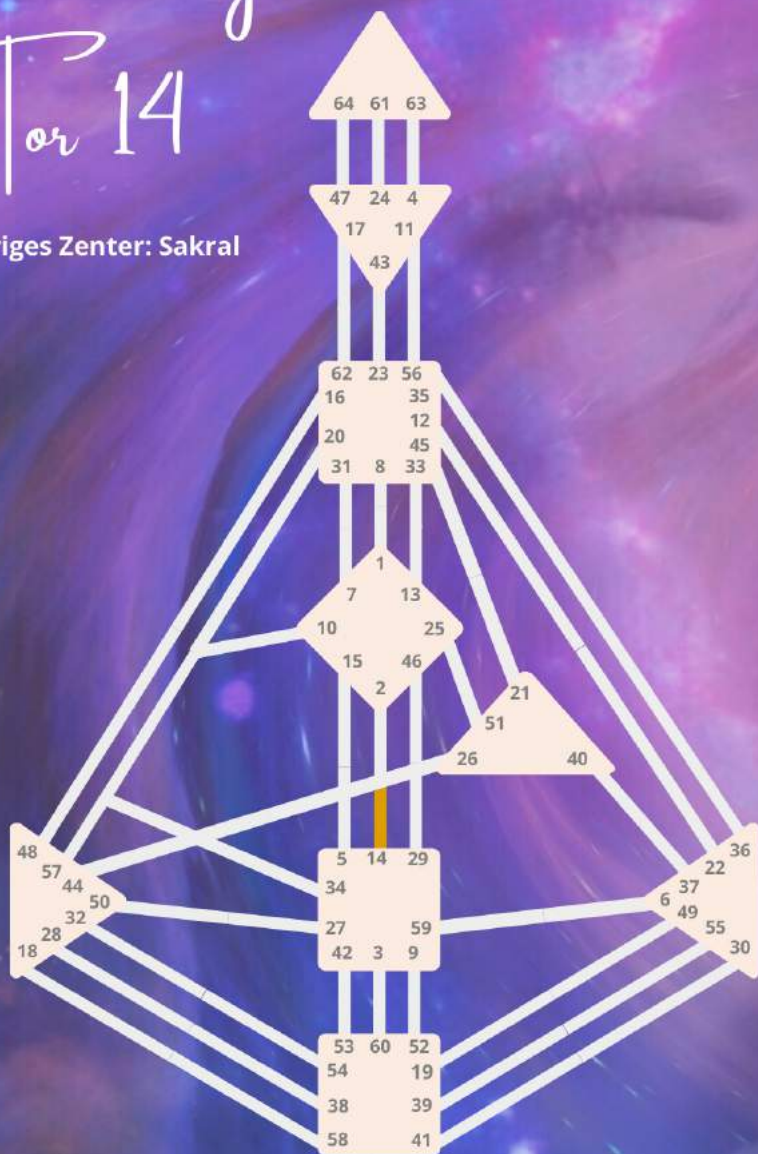
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel beschreibt eine Urangst, die wir alle mehr oder weniger ausgeprägt in uns tragen. Mit diesem Schlüssel kann diese Angst verstärkt werden. Es macht sich hier immer wieder das Gefühl breit, nachgeben zu müssen, sich verstellen zu müssen, aus der Angst heraus ausgeschlossen zu werden. Diese Angst hemmt, dass man sich selbst gegenüber empathisch ist und offen mit anderen in eine ehrliche Kommunikation tritt. Es zeigt sich eine Engstirnigkeit und ein förmlicher Starrsinn den man an den Tag legt. Damit einher geht ein Misstrauen alles und jedem gegennüber. Das Gefühl Vertrauen zu können ist zwar gewollt aber stellt sich nicht richtig ein. Der Starrsinn bezieht sich auf die Lebensweise in einer Gesellschaft, in einer Familie - wie man sich am besten verhält um immer dazuzugehören und auf keinen Fall ausgeschlossen zu werden. Dem zugrunde liegt meist ein Vorfall, bei dem man selbst oder ein Ahne tatsächlich aus der Familie oder Gemeinschaft verstoßen, ausgeschlossen wurde. Dieses Gefühl hemmt einen immer wieder sich authentisch zu zeigen, weswegen man an seiner Starrsinnigkeit festhält und ein generelles Misstrauen an den Tag legt.

Karmakey Tor 14

zugehöriges Zenter: Sakral



Schlüssel in Tor 14



Schlüssel: Selbstaufgabe und Sklaventum
Folge: Opferrolle der Situation, Passivität

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Befriedigung der Menschen im Umfeld
- Ausfüllen der "Rolle" im Übermaß
- Unzufriedenheit mit den eingenommenen Rollen
- das Gefühl nicht frei zu sein und auch nicht herauszufinden
- das Gefühl passiv seine Pflichten erfüllen zu müssen
- Unterdrückung der eigenen Bedürfnisse
- Kanalisierung der angestauten Energie in Wut, Frust, Trauer
- das Gefühl "irgendwie mehr vom Leben erwartet zu haben"
- innere Trauer und sogar ein schlechtes Gewissen, dass diese Rolle einen manchmal nervt
- Gedanken ausbrechen zu wollen
- Beschuldigen anderer, dass man alles für sie macht und andere einen in diese Rolle drängen

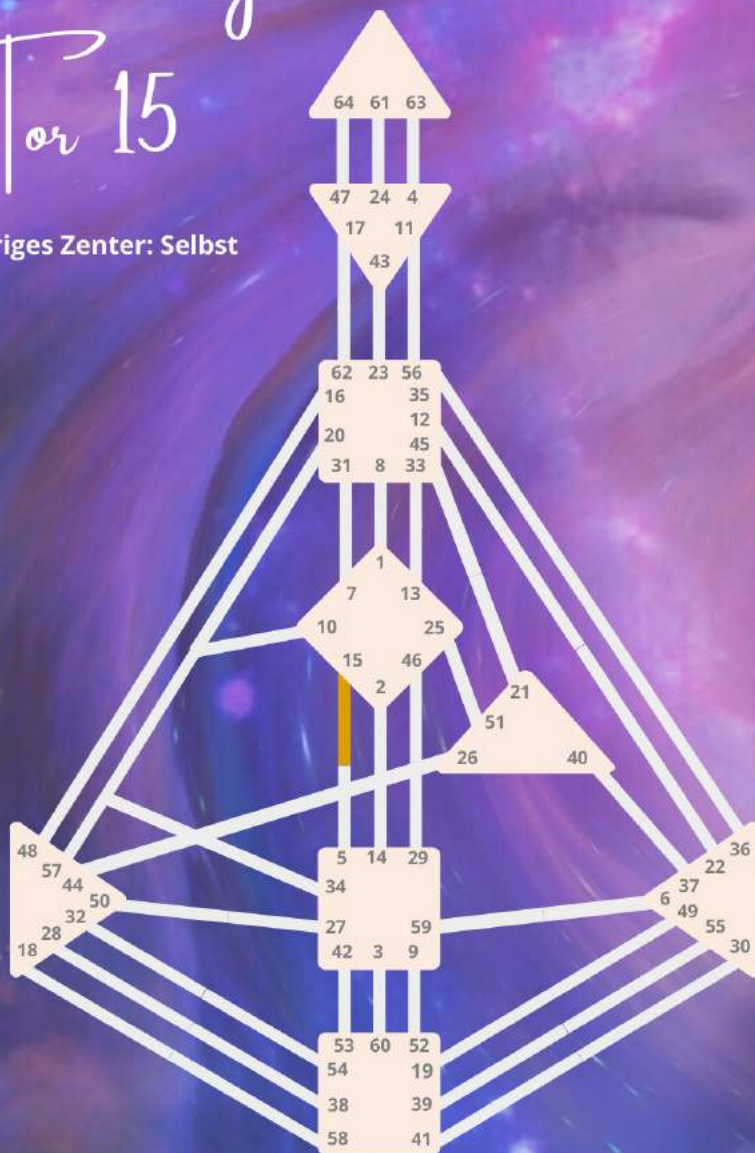
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel stammt aus dem Thema der absoluten Selbstaufgabe für andere. Hier liegt viel Scham, viel unterdrückte Wut, Traurigkeit, ungelebte Leidenschaft und Liebe. Der Schlüssel kann auf verschiedene Arten entstanden sein. Das wohl beste Beispiel ist, sind Frauen in der Mutterrolle - viele Frauen nehmen sich hier massiv zurück und finden keine Erfüllung oder empfinden Einengung in der Mutterschaft, weil Sie ihre eigenen Bedürfnisse hinten anstellen und sich selbst nicht mehr leben oder gar kennen. Es kann sich bei dir ähnlich anfühlen, das du denkst dich komplett aufgeben zu müssen für Familie, Beruf, Partner, Arbeit etc. und du dabei völlig unwichtig bist sondern nur deine "Leistung" und dein "Dienen anderer" zählt. Das kann soweit gehen, dass du das Gefühl hast dich einfach zu fügen, keine Freude mehr empfindest und dich auch selbst gar nicht mehr spürst.

Karmakey Tor 15

zugehöriges Zenter: Selbst



Schlüssel in Tor 15



Schlüssel: die fanatische Leere

Folge: Extremsituationen um sich lebendig zu fühlen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Suche nach emotionalen Extremzuständen
- Dramaking & Queen voll ausleben
- Suche nach immer neuen Extremsituationen, die Gefühle durch den Körper schicken können
- Gefühlsspektrum wird voll ausgereizt
- Drang danach sich spüren zu wollen
- Gegenteil: verschwinden in der emotionalen Passivität, leben als "Roboter" leben und neutral und emotionslos durchs Leben gehen

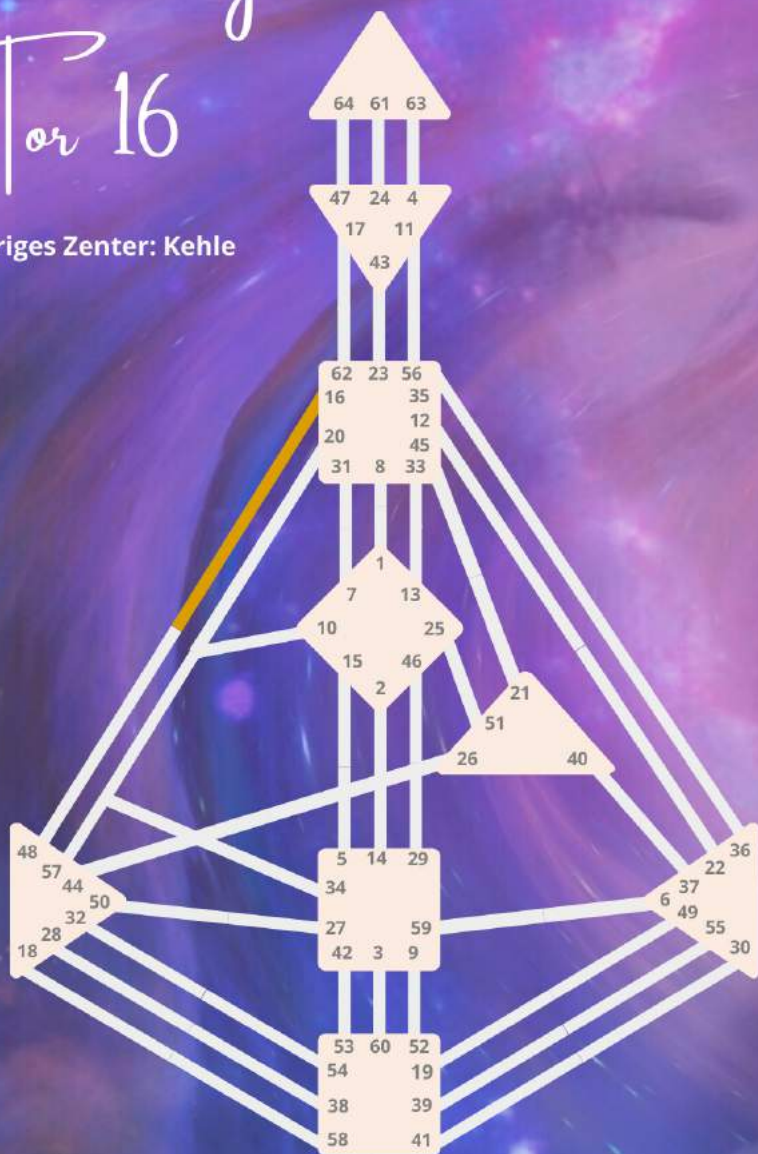
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel kann sich manchmal anfühlen, als fühle man sich nur lebendig, wenn man Abenteuer erlebt, sich am Rande der Gesellschaft in extreme Dinge vorwagt oder auch ständig nach Herausforderungen und Adrenalin sucht. Es muss radikal sein, neu, eben belebend. Es muss starke positive oder auch negative Empfindungen durch den ganzen Körper schicken können. Das kann auch in Form von Reibung entstehen und im Kampf mit anderen Menschen. Dieser Schlüssel entstammt einer Situation in der man selbst (oder ein Ahne) abgewählt hat zu Fühlen. Man wähle hier lieber das einfarbige Leben, das Nicht-mehr-Fühlen als nötig. Denn alles andere verursacht zuviel Schmerz. In diesem Leben hat man aber den Drang danach sich wieder zu spüren und zu fühlen und greift deshalb oft zu einem Leben das sich nach "Drama, Action und Abenteuer" anfühlt, alles aus dem Antrieb heraus, sich selbst zu spüren. Bei manchen Menschen äußert er sich auch so, dass man die vererbte Emotionslosigkeit noch verstärkt und vollkommen in die Passivität und Gleichgültigkeit hineinrutscht.

Karmakey Tor 16

zugehöriges Zenter: Kehle



Schlüssel in Tor 16



Schlüssel: Enttäuschung

Folge: geringer Lebensmut & Hoffnungslosigkeit

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- keine Hoffnung oder positive Denkweise wenn es um Probleme im Leben geht
- wenig Begeisterung für eigene Ideen oder die anderer
- sich "fest" machen und verkrampfen und auf seiner Stelle stehen bleiben
- objektive Betrachtungen der eigenen Person oder eigenen Gedanken ist wenig möglich
- alles schwebt unter der Blase "das etwas keinen Sinn macht oder man enttäuscht wird"
- Zielstrebigkeit anderer wird kleingeredet, bis jemand einen Beweis erbringt
- Hohnhafte Sicht auf den Mut und die Hoffnung anderer Menschen

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Wenn sich dieser Schlüssel in deinem Chart zeigt, dann kannst du dich manchmal fühlen wie jemand der unbedingt eine Sache will und im nächsten Moment erwischst du dich, wie du es dir selbst ausredest. Es ist, als ob deine innere Stimme immer übertönt wird von einer Art Hohn die sagt: "Es macht doch keinen Sinn, lass es." Eine ständige Unruhe begleitet dich und auch die Angst davor andere oder dich selbst zu enttäuschen. Diese Resignation stellt sich immer wieder ein und kann auch umschlagen in Phasen in denen wir gar keine Hoffnung oder Lebensmut mehr schöpfen. Dieser Karmaschlüssel wird immens getriggert, wenn du Menschen in deinem Umfeld hast, die selbst sehr zielstrebig sind. Es soll dich dazu ermutigen deinen Willen wiederzufinden und auf deinen inneren Ruf zu vertrauen um die Stärken des Tores 16 in Balance mit deinem Karmaschlüssel zu bringen.

Karmakey Tor 17

zugehöriges Zenter:
Verstand/Ajna



Schlüssel in Tor 17



Schlüssel: der besseren Gesellschaft

Folge: Ablehnung anderer Menschen aufgrund Ihres Standes, elitäre Verhaltensweise

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- sich besser fühle als andere Menschen
- Menschen direkt "schubladiesieren" und als weniger Wert einstufen
- Neigung dazu seine eigene "Königsader" im Übermaß auszuleben
- sich immer wieder über andere stellen und förmlich eine Mauer zu errichten für diese Menschen/Gruppen
- Lästern und Lachen über andere mit Menschen, die in ihren Augen auf ihrer Ebene sind
- Ignoranz gegenüber Menschen, die weniger erreicht haben oder andere Leben führen
- Unverständnis dafür, dass andere Menschen sie für ihren Lebensweg nicht bewundern oder diesen für nicht erstrebenswert halten

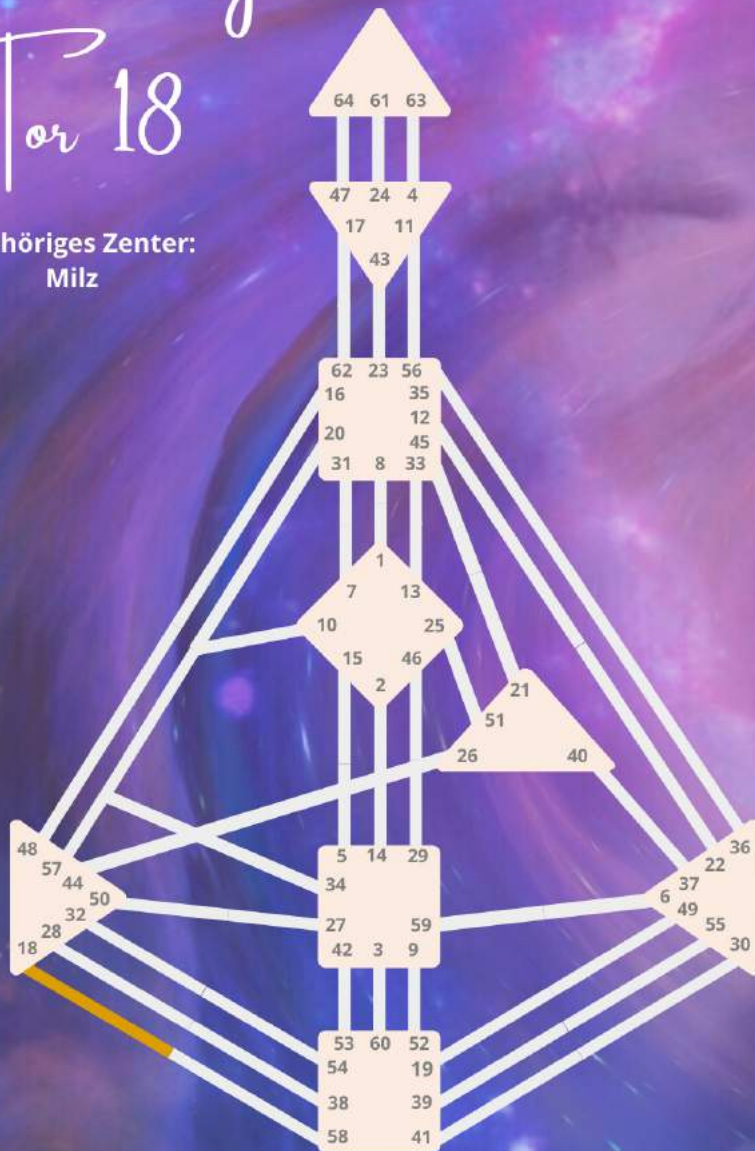
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel fühlt sich an, als ob man immer wieder dazu neigt andere Menschen als weniger weise, weniger gut, weniger richtig zu sehen und sich unbewusst von diesen zu distanzieren. Schnell entsteht hier eine Barriere und das innere System sagt "mit denen möchte ich nichts gemein haben". Diese Verhaltensweise wird oft unbewusst ausgelebt, sodass andere eher an uns beobachten, dass wir nicht alle Menschen als gleich und auf Augenhöhe betrachten. Zuweilen kann es auch vorkommen, dass andere uns bitten von unserem hohen Ross abzusteigen und zu erkennen, dass alle Menschen die gleichen Voraussetzungen haben und wir keine Gruppen, Spaltungen oder gar "Stände" mehr benötigen. Dieser Schlüssel entstammt einer Zeit in der Menschen in Kasten oder auch niedrige/höhere Gruppen eingeteilt wurden und man den Wert der Menschen daran festmachte wo sie herkommen, nicht wer sie sind.

Karmakey Tor 18

zugehöriges Zenter:
Milz



Schlüssel in Tor 18



Schlüssel: das falsche Dienen im Patriarchat

Folge: übermäßige Dienerschaft gegenüber falscher männlicher Energie, Ablehnung der eigenen (ur)männlichen Anteile

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Verpflichtungsgefühl der "männlichen Energie gegenüber"
- im Dienen-Hamsterrad sein obwohl der innere Widerstand spürbar ist
- aussenden von Groll, Hass und Wut gegen die "männliche Energie" wahlweise Partner, Vorgesetzten, Freunde o.Ä.
- Unzufriedenheit durch das Dienen aber gleichzeitig nicht wissen, was man sonst machen sollte, wofür man hier ist
- Sicherheit finden im Dienen
- Ablehnen der eigenen Anteile der Männlichkeit die wir alle in uns tragen
- Verurteilung der "Energie" des männlichen

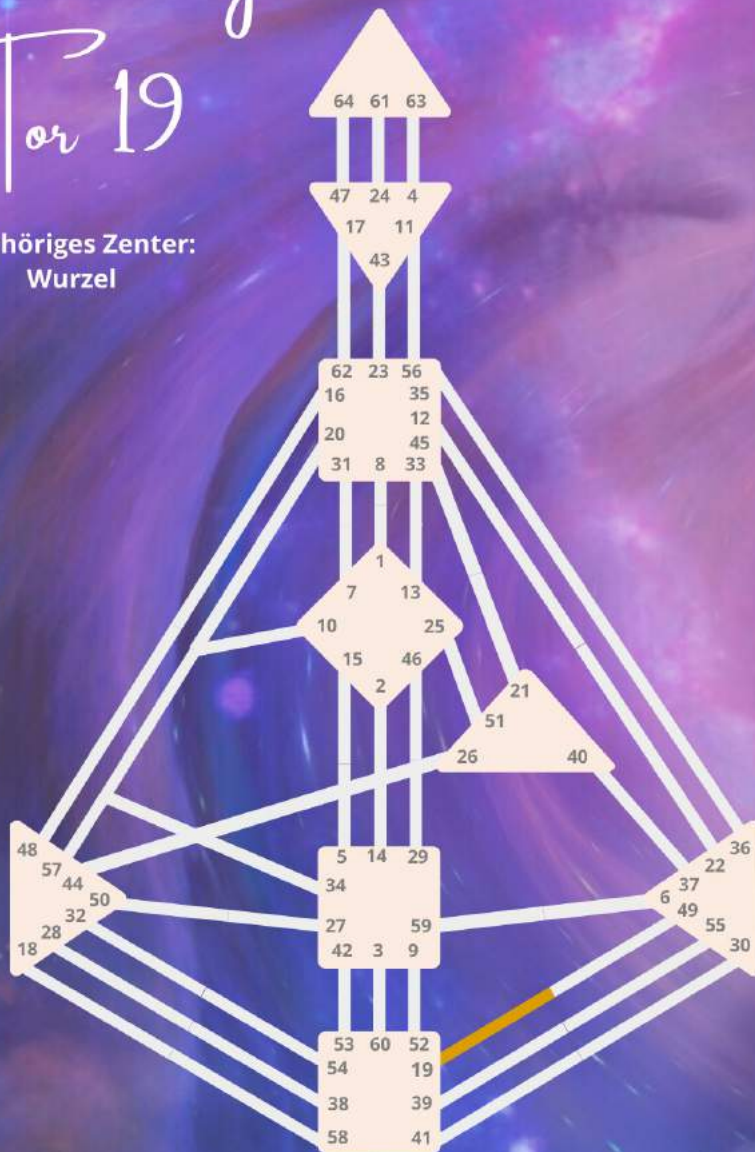
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel kann sich anfühlen wie eine rebellierende Hausfrau, die ihrem Mann ohne Unterlass dient und auch immer wieder sein Bild, Wünsche erfüllt. Die aber, wenn er nicht Zuhause ist rebelliert und über genau dieses Verhalten schimpft aber selbst keinen Weg herausfindet. Der Schlüssel zeigt sich meist dann, wenn wir uns in einer ähnlichen Loyalitätsstruktur befinden, einer männlichen Autorität gegenüber (Achtung: das können auch Frauen sein - das Human Design kennt kein Geschlecht). Dieser Schlüssel entstand in einer Zeit in der das Dienen, fast schon Sklaventum dem Überleben diente. Diese Erfahrung führt dazu, dass wir uns heute entweder selbst in diesen Konstrukten wiederfinden und es nicht schaffen sie "aufzubrechen" oder zu einzureißen. Oder, dass wir prinzipiell männliche Energie (die reine, nicht die, die wir gelernt haben) ablehnen. Das bedeutet wir verurteilen alle Wesenszüge die auch nur in die Richtung von Kontrolle, Struktur, Kampf, Disziplin jemanden Anleiten, jemanden Führen, jemanden "Befehlen" gehen könnten und erkennen diese Anteile in uns nicht an.

Karmakey Tor 19

zugehöriges Zenter:
Wurzel



Schlüssel in Tor 19



Schlüssel: Abschwören der Liebe & Verbindung
Folge: Isolation, Angst vor Liebe und Verbindung

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- das Gefühl nicht richtig Lieben zu können
- sich immer wieder fragen ob tiefe Liebe nicht doch gefährlich ist
- Angst davor haben gesehen zu werden mit seinen Neigungen
- Verwirrung darüber was echte Liebe ist und für wen man sie empfinden darf
- Ablehnung von Menschen die nicht "klassisch" lieben (Mann/Frau) sondern die andere universelle Neigungen entwickeln
- Isolation von der Liebe
- Regelmäßiger Rückzug, wenn tiefe Verbundenheit spürbar wird

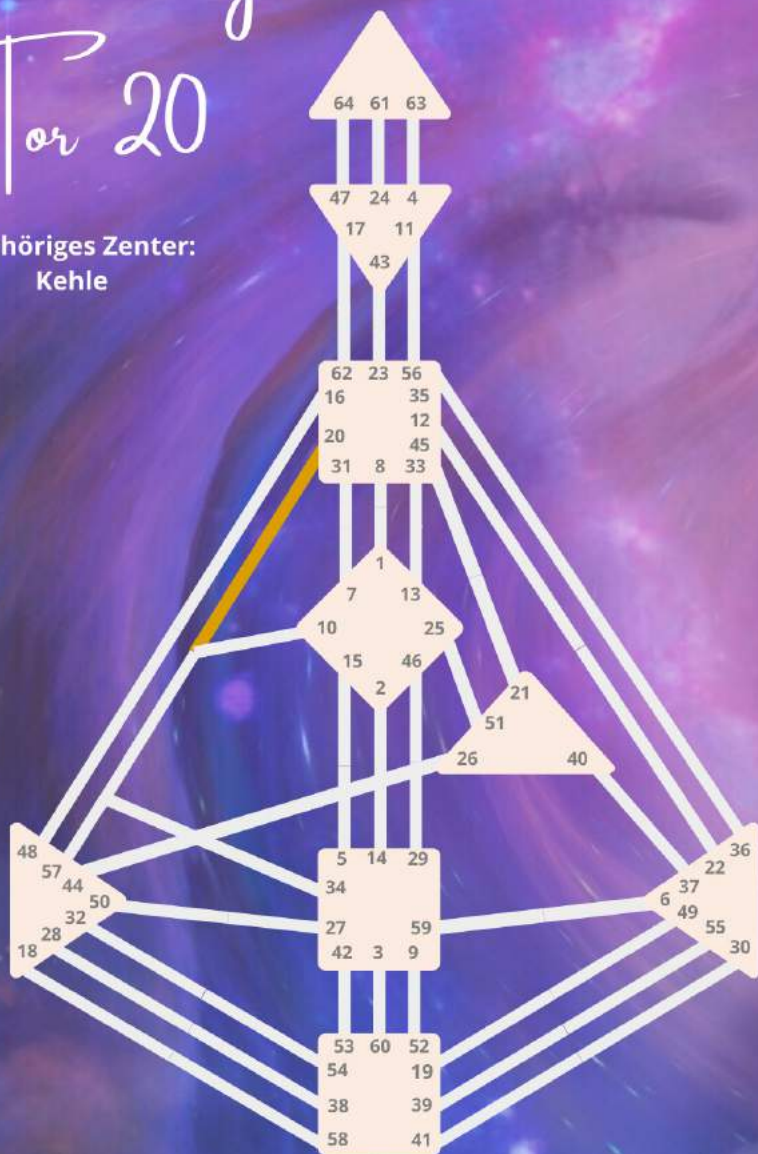
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel kann sich anfühlen ob man im Grunde ein tief fühlendes, feines und verbundenes Wesen ist, dass aber nicht weiß wen man wie und vor allem wie sehr lieben kann. Es kommt immer wieder die Frage auf, ob es richtig ist zu leben und alles von sich preiszugeben. Ob man möchte, dass ein anderer Menschen einen selbst tief sieht. Zuweilen kann auch Verwirrung darüber eintreten was und wen man liebt. Menschen? Tiere? Gott? Sich selbst? Männer und Frauen? Alle? Dieser Schlüssel entstammt einer Zeit oder Erfahrung, in der man seine Liebe nicht frei wählen durfte und teilweise in Zwangsverbände gelangte. Auch birgt diese Erfahrung, dass man selbst (oder eine Ahne) einer Neigung (z.B. Homosexualität) abschwören musste, weil es keine ankerkannte Form der Liebe war. Diese Erinnerungen sind noch gespeichert und führen immer wieder dazu, dass wir in Unsicherheiten geraten, wenn die Liebe sich ihren Weg zu uns bahnt. Es ist gefährlich zu lieben oder auch den/das "Falsche" zu lieben ist das, was unsere Zellen uns sagen und damit verhindern, dass wir uns der Liebe hingeben.

Karmakey Tor 20

zugehöriges Zenter:
Kehle



Schlüssel in Tor 20



Schlüssel: der Realitätsflucht

Folge: Fantasiewelten, Abspaltung von der Realität

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Flucht in Träume, Ablenkung und Fantasiegebilde
- das Leben findet nur bei anderen statt, die man beobachtet
- Angst vor dem Schmerz der kommen kann, wenn man lebt
- Sehnsucht nach Harmonie, Frieden, Liebe, HappyEnd
- im Alltag wird nur erledigt was man zum überleben braucht, dann geht es wieder in die "Blumenwelt"
- sich selbst zum Protagonisten machen ist angsteinflößend
- man umgibt sich mit wenigen Menschen oder mit welchen die den Charakter der Fantasiegebilde ähneln (Helden, perfekte Frauen etc.)

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Schlüssel kann sich anfühlen, als ist man damit beschäftigt anderen Protagonisten bei ihrem Film des Leben zuzusehen. Man fiebert mit, fühlt deren Gefühle und Entwicklung und ist gebannt. Im eigenen Leben passiert jedoch nichts. Es kann sich anfühlen als hat man sich von der Realität abgespalten und sucht "blumige" Ablenkung in Film, Fernsehen, in romantischen Büchern und in allen Dingen, die das Leben als HappyEnd beschreiben. Das eigene Leben steht dabei still. Dieser Karmaschlüssel entstammt einer Erfahrung, in der das eigene Leben so schmerzhaft gewesen sein muss, dass man entschied in Traumwelten zu tauchen um diesen Schmerz nicht mehr fühlen zu müssen. Sprichwörtlich abgespalten vom eigenen Leben. Das kann sich heute für den Schlüsselträger immernoch so anfühlen als ob Schmerz folgen muss, wenn man beginnt der Protagonist in seinem eigenen Leben zu werden, weswegen man lieber anderen dabei zuschaut wie sie sich ihre Träume erfüllen, anstatt selbst loszugehen.

Karmakey Tor 22

zugehöriges Zenter:
Herz/Ego



Schlüssel in Tor 22



Schlüssel: Tiefer Fall, Zusammenbruch

Folge: keine Gnade für sich selbst

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- das Gefühl immer wieder am Tiefpunkt im Leben anzukommen
- Resignation und eine innere Taurigkeit
- Härte und Strenge zu sich selbst
- keine Gnade im Falle von Fehler, Scheitern, Fehlentscheidungen
- keine Gnade für andere, die scheitern
- man fühlt sich als wird man immer vom hohen Ross gerissen
- Gefühl es allen beweisen zu wollen
- American Dream "vom Tellerwäscher zum Millionär" ist der Wunschgedanke
- tiefes Wissen, dass man selbst schon auf dem Hochpunkt, auf dem Gipfel stand

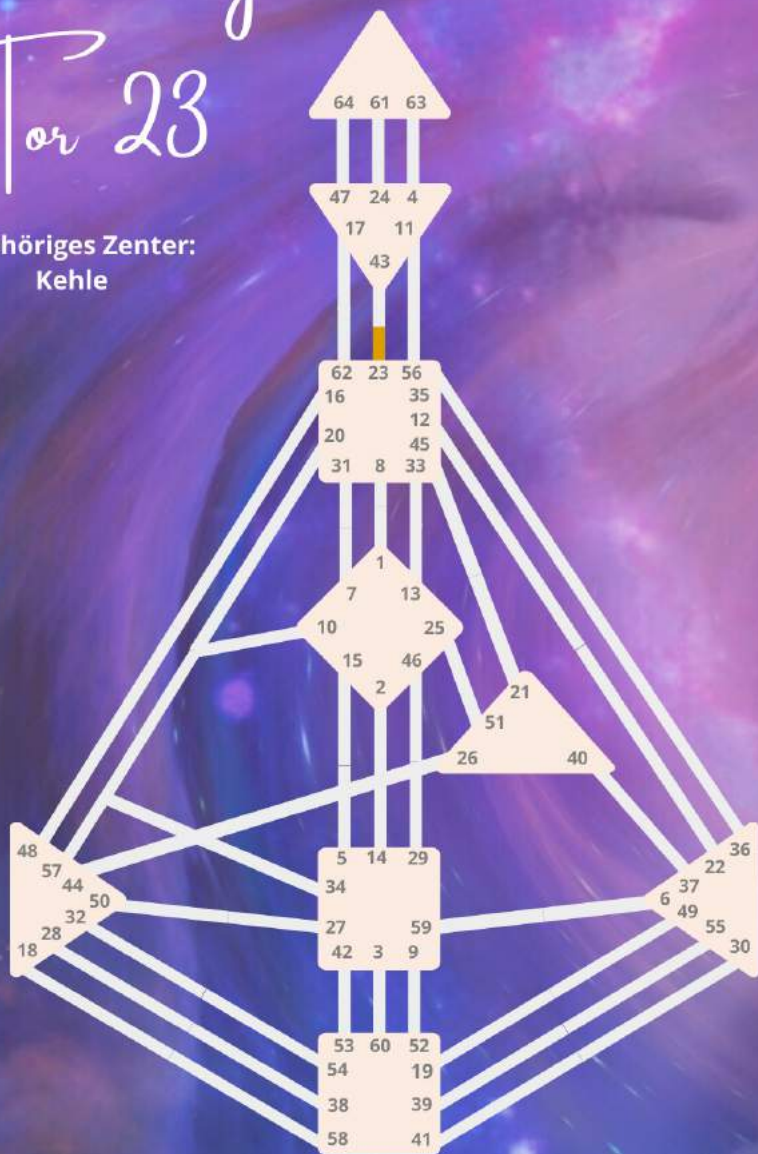
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel kann sich anfühlen als ob man ganz genau weiß wie es ist gestürzt worden zu sein und am Tiefpunkt des Lebens zu liegen obwohl, dass im aktuellen Leben nicht der Fall ist. Die reine Angst, dass es wieder passieren könnte macht einen förmlich zum strengen Herrscher über sich und seine Fehlentscheidungen. Man begegnet sich und anderen kaum mit Gnade, dafür dass Fehler passieren können. Dieser tiefe Schmerzen, des eigenen Falls und dem Gefühl dahinter "gesunken" zu seins stellt sich von Zeit zu Zeit ein und bringt einen selbst dazu sich zu sabotieren und gar nicht wieder auf den Hochpunkt gelangen zu wollen. Diese Karmaschlüssel kann sich auch so auswirken, dass man insgeheim vom American Dream träumt aber um Himmels Willen nicht losgehen will, weil man bereits weiß wie es sich anfühlt, wenn es nicht klappt oder man gestürzt wird. Eine dauerhafte Resignation und auch tiefe Traurigkeit im Leben kann sich einstellen.

Karmakey Tor 23

zugehöriges Zenter:
Kehle



Schlüssel in Tor 23



Schlüssel: des lautstarken Widerstandes

Folge: Wutventile, eingeschränkte Neutralität, Ausbrennen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- innerliche Wut und den Drang rebellieren zu müssen
- das Gefühl ein Robin Hood sein zu wollen
- Kampf gegen Obrigkeiten
- Widerstand gegen Autoritäten, Eltern, Systeme
- suchen von Ventilen um Rebellion leben zu können
- Kraft und Energie wird in den Kampf gegen etwas gelegt
- Gefühl der Lebendigkeit während der "Rebellion"
- Verbindung mit Menschen die auch rebellieren
- innere Unruhe
- den Drang immer etwas tun zu müssen

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Bei diesem Karmaschlüssel hat sich eine Art "lautstarkes Rebellieren" in den Zellen manifestiert. Das bedeutet, dass wir in diesem Leben den Rebell und den Kämpfer unbewusst ausleben und im Übermaß gegen alles ankämpfen. Egal, ob es berechtigt ist oder nicht aber dieser Widerstand lässt uns, uns selbst für kurze Zeit lebendig fühlen. Dieser Schlüssel fühlt sich an als ist man in einer permanenten Unruhe und auch Rufbereitschaft für den Widerstand. Der Drang immer etwas tun zu kämpfen und für irgendetwas einzutreten kann sich bis zu einer Manie entwickeln. Dieser Schlüssel sorgt auch dafür, dass wir eine eingeschränkte Neutralität für das Kampftema bekommen und uns eher am Gefühl des "Rebellierens" orientieren. Dieser Schlüssel kann dazu führen das wir uns lautstark und impulsiv äußern und auch irgendwann ausbrennen, wenn wir zu stark im Kampf sind. Dieser Schlüssel entstammt einer Zeit der Revolte, in der ein Widerstand von entscheidender Bedeutung war. Dieses tägliche Gefühl hat sich in unseren Zellen, dem energetischen Gedächtnis abgespeichert und suggeriert uns bis heute, dass wir nicht überleben, wenn wir nicht in einem permanenten Widerstand gegen alles und jeden sind.

Karmakey Tor 24

zugehöriges Zenter:
Verstand/Ajna



Schlüssel in Tor 24



Schlüssel: der Gefühllosigkeit, der Verstandeskälte

Folge: Abspaltung von Emotionen, kein Aushalten von Emotionen anderer

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- kann auf andere kalt, starr, gefühllos und passiv wirken
- kein sprechen über Gefühle oder benennen dieser
- keine Kommunikation von Bedürfnissen
- verspürt Unwohlsein wenn starke Gefühle anderer präsent sind
- kann Tränen, Wut, Kinderschreien etc. nicht ertragen
- gerät in eine Unruhe, wenn andere keine emotionale Balance haben
- sehr rationalisierte Gedanken und Kommunikation
- stark hingezogen zu Analysen, Fakten, Wissenschaft
- geringes Körperbewusstsein oder Körpergefühl

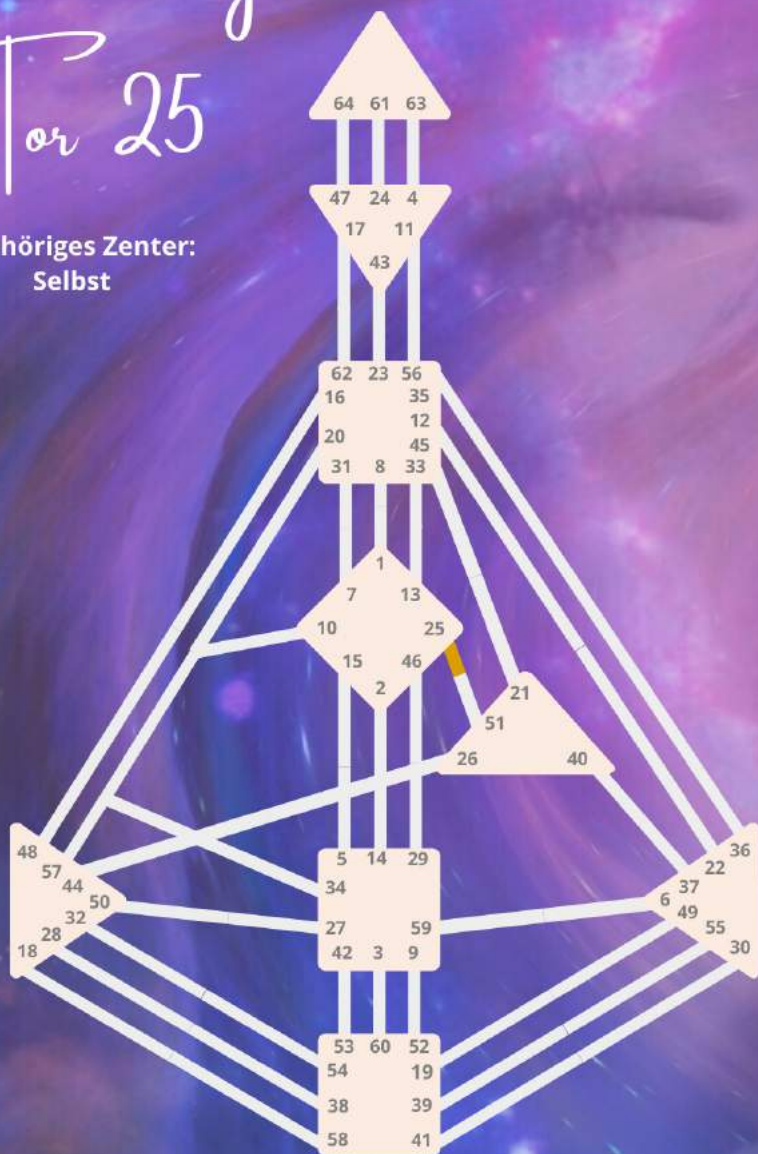
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel ist in einer Situation entstanden in der ein prägender Vorfall den Ahne, das Familiensystem oder uns selbst tief erschütterte. So tief, dass unser Gehirn entschied, dass es besser ist sich von den eigenen Emotionen abzutrennen, weil man nicht mehr fühlen will. Das Verfallen in eine Art Starre-Modus tritt hier ein, auch bekannt als Freeze-Mode. In diesem Leben kann es sich anfühlen als findet man selbst den Zugang nicht zu seinen Emotionen und hat Schwierigkeiten andere Menschen in ihren Emotionen zu verstehen, anzunehmen. Ein unheimlicher Trigger sind Menschen die Emotionen ausleben, damit kann das eigenen System nicht umgehen und neigt dazu in den "Starre - Modus" zu gehen, wenn ein Baby neben einem weint. Dieser Schlüssel, kann sich anfühlen als suche man die Sicherheit in Fakten und schafft sich ein Leben, das weitestgehend emotionslos und ausschlagslos ist. Der innere Drang danach zu fühlen wird aber nicht verschwinden und einen immer wieder in emotionale Situationen bringen.

Karmakey Tor 25

zugehöriges Zenter:
Selbst



Schlüssel in Tor 25



Schlüssel: Liebe durch Status

Folge: Nachjagen von Anerkennung, Aufopferung

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- permanente Suche nach Anerkennung im Leben
- Sucht danach wichtig und richtig zu sein
- Anhäufung von Zertifikaten, Titeln
- Sammeln von statusbildenden Dingen wie Konsumgüter
- Aufopferung für Menschen die Anerkennung schenken
- keine innerliche Erfüllung
- "todarbeiten" für andere und deren Wünsche und Ziele
- geringer Selbstwert
- findet keine Ruhe im Alleinsein, wenn es nichts zu tun gibt
- schenkt sich selbst wenig Anerkennung

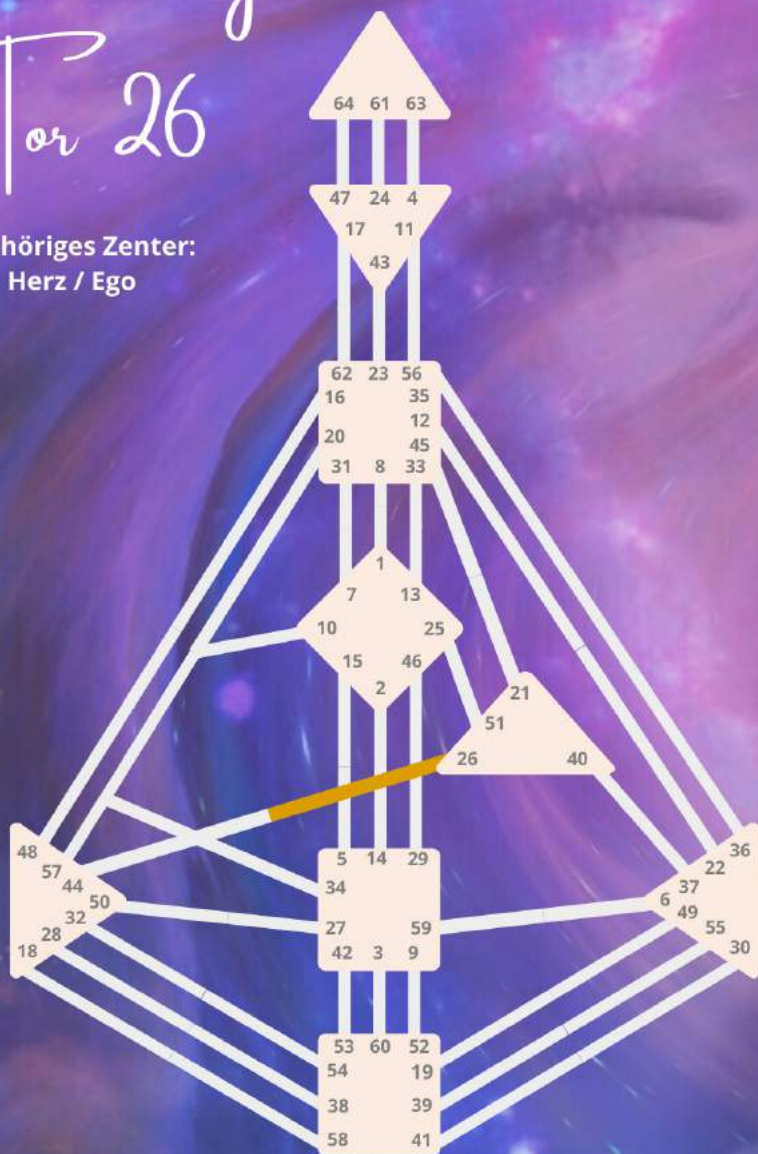
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel kann in diesem Leben so ausgelebt werden, dass man seinen eigenen Wert und den von anderen immer wieder am gesellschaftlichen Status festmacht. Durch einen Status hat man selbst (oder Ahnen) Liebe erfahren und ständige Anerkennung. Folglich nimmt man das Gefühl mit in dieses Leben, dass es Liebe nur für diese Dinge gibt. Das bedeutet es ist einem wichtiger was man ist und was man hat als WER MAN EIGENTLICH IST. Es kann gut sein, dass Konsumgüter, Statusgüter und auch Ausbildungen, Zertifikate etc. gesammelt werden um immer vor Augen zu haben wie hoch sein eigener Status ist und wieviel Liebe man dadurch verdient.

Karmakey Tor 26

zugehöriges Zenter:
Herz / Ego



Schlüssel in Tor 26

Schlüssel: der Ohnmacht

Folge: keine Stellung beziehen, keine Grenzen setzen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Hörigkeit gegenüber anderen Menschen
- keine eigenen Meinung oder Macht über die eigenen Gedanken
- neigt dazu Gurus haben (gerade im spirituellen Bereich)
- kann keine Stellung für seine Meinung und sein Leben beziehen
- eigene Grenzen sind ein Fremdwort und können auch nur selten gezogen werden
- jeder darf von dieser Person nehmen was er braucht
- Menschen die sich ausnehmen lassen

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel beinhaltet eine umfassende Transformation mit dem Thema Macht & Ohnmacht. Die Ohnmacht, die man heute selbst spürt in vielen Lebenssituationen entstammt einer Situation in der man selbst oder ein Ahne absolut ohnmächtig war über einen längeren Lebenszeitraum.

Es ist dir mitgegeben, dass es dir schwer fällt Stellung zu beziehen wenn die Zustimmung von Freunden oder Familie fehlt. Du verfallst dann gerne in einen innerlichen Rückzug und zweifelst an dir und deinen Ideen. Du hast das Gefühl du musst es anderen Recht machen. Du neigst dazu anderen blind zu folgen (Hörigkeit gegenüber anderen Leader oder spirituellen Führern). Durch die Ohnmacht, die du anderen auch signalisierst, gerätst du oft an Menschen, die sich immer wieder deiner Kraft oder dir bedienen ohne das du sie in die Schranken weist.

Karmakey Tor 27

zugehöriges Zenter:
Sakral



Schlüssel in Tor 27



Schlüssel: des einzigen, heiligen Glaubens
Folge: falscher Glaube, Suche nach Erfüllung im Außen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Suche nach Stabilität durch Muster, Religion, Systeme
- Abwahl der inneren Macht
- Glaube an eine Wahrheit die für immer Bestand hat
- inneres Feuer erlischt
- Antrieb nur von Außen möglich durch den besagten Glauben
- Verwässerung der eigenen Meinung und Essenz
- Ausrichtung seiner Entscheidungen und seines Lebens auf einen Glauben
- kritische Stimmen werden aus dem eigenen Leben entfernt

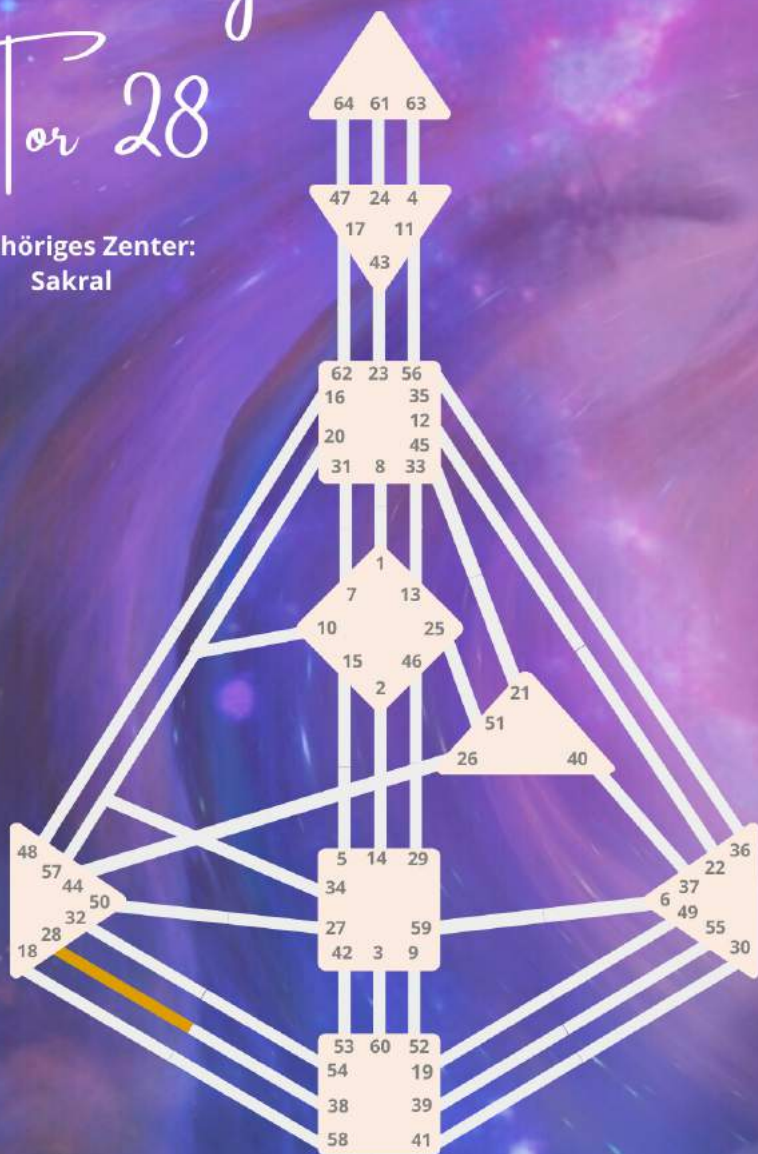
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Bei diesem Schlüssel geht es um die Transformation des eigenen Glaubens bzw. des Prüfens des eigenen Glauben. Er entstammt ebenfalls einer Zeit, in der eine Religion alles ist was war und sein wird. Dieser Glaube ist bis heute in dir erhalten. So suchst du nach genau diesen Dingen, die dir sagen das etwas dauerhaft Bestand hat und der Richtige Weg ist. Dabei verkennst du, dass du der Schoß deiner Welt und deine eigene Heiligkeit und Religion bist. Diese Suche im Außen nach einer Glaubenswahrheit kann sich zum fanatischen Folgen anderer Menschen entwickeln, die einem dauerhaft einen Lebenssinn suggerieren und antreiben. Mit diesem Karmaschlüssel kann es sich anfühlen, als ob die eigene Essenz immer mehr verwässert und man ohne einen Glauben, keinen eigenen Wert mehr besitzt.

Karmakey Tor 28

zugehöriges Zenter:
Sakral



Schlüssel in Tor 28

Schlüssel: des Narren und Betrügers
Folge: Selbstbetrug, Clown sein für andere

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- nicht offen sprechen über Gefühle
- überspielen und "weglachen" der Sorgen und Probleme
- für andere der Clown sein
- den Hohn auf sich ziehen und sich immer wieder auslachen lassen
- zwei Gesichter haben und leben
- sich selbst anlügen über sein Leben und Träume, Erfüllung die man sucht
- kleinreden seiner eigenen Bedürfnisse
- Ablenken von der eigenen Tiefe durch Witze, schwarzen Humor und Selbstblamage

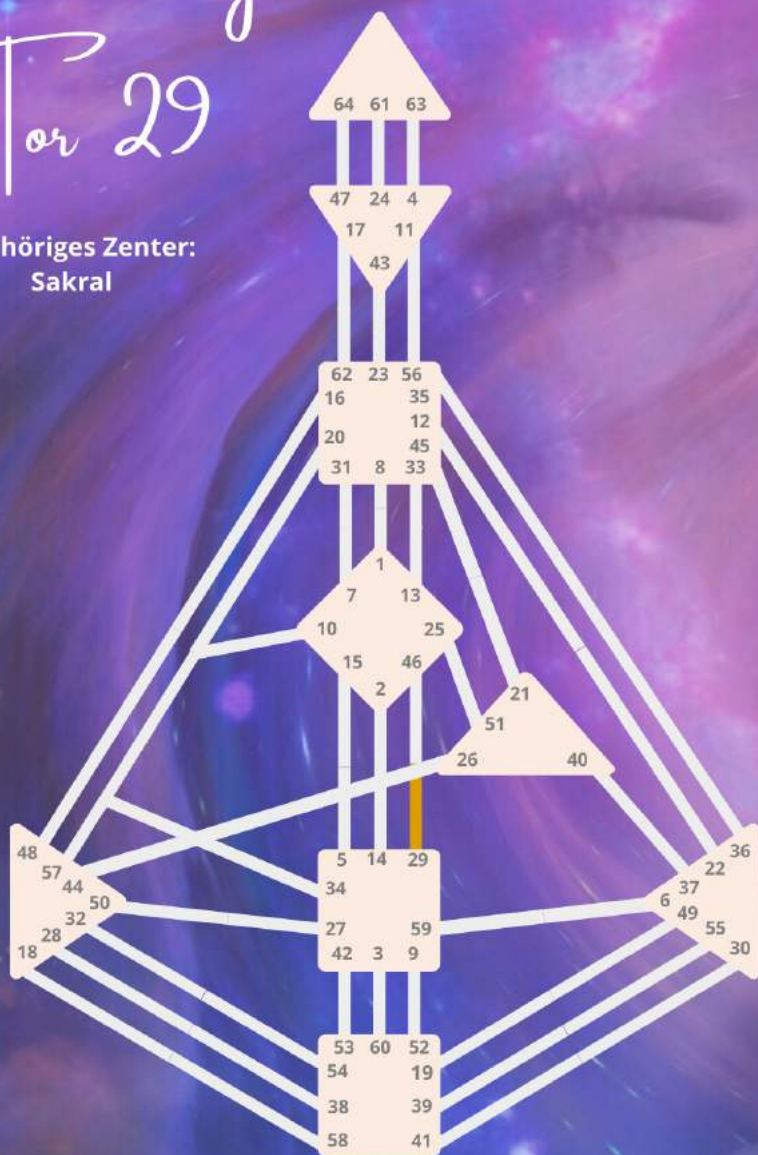
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Bei diesem Schlüssel geht es darum, dass man selbst oder ein Ahne in einem früheren Leben die Erfahrung gemacht hat als Narr und Betrüger bezeichnet zu werden. In diesem Leben kann es sich anfühlen als ob der Aspekt auf persönlicher Ebene ausgelebt wird und man immer wieder der Clown für andere ist und sich in dieser Rolle auch wohlfühlt. Eine Art dauerhafter Selbstbetrug unter dem Motto "ich erzähle mir das Leben schön" ist hier keine Seltenheit. Wir wissen, dass Narren oft leiden und hinter ihrem Lachen ein verletztes Wesen steckt. Auch diese Seite kann sich mit dem Schlüssel zeigen. Andere immer zum lachen bringen aber selbst hinter verschlossenen Türen weinen und damit sich und alle anderen betrügen ist ein Teil dieses Schlüssels.

Karmakey Tor 29

zugehöriges Zenter:
Sakral



Schlüssel in Tor 29

Schlüssel: Schaffen im Hamsterrad
Folge: falsche Hingabe, Erschöpfung

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- den Drang ständig etwas zu tun
- Verpflichtung der falschen Menschen
- Ausführen einer "Leidenschaft" die eigenes Leid erschafft
- Selbstsabotage
- Erschöpfung und körperliche Gebrechlichkeit
- dauernde Unfälle und Krisen
- einkehrende Verbitterung über das eigene Schaffen
- Abschalten von dem Gedanken das "Erschaffen" etwas Gutes sein kann
- eintönige Lebensweise
- geringer Selbstwert führt zu geringer Fülle = Mangelbewusstsein
- Opferrolle und Gedanken zum eigenen Leben

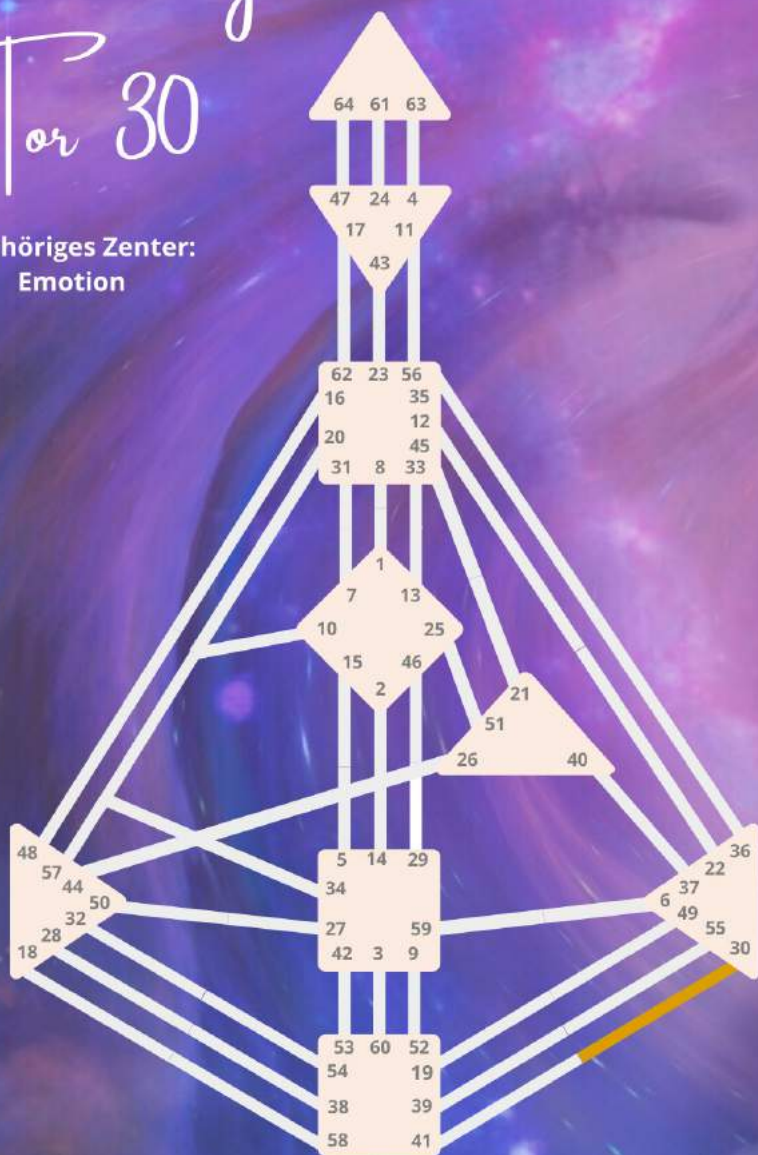
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Bei diesem Schlüssel geht es darum, dass man selbst oder ein Ahne immer ohne Unterlass "schaffen" musste um die Familie zu ernähren. Ein Wasserrad musste 24h am Tag in Bewegung gehalten werden. Durch diese zähe, körperlich harte Arbeit kann man auch in diesem Leben in das Gefühl kommen in einem Hamsterrad zu leben oder zu arbeiten, dem man nicht entfliehen kann. Das Schaffen gehört zum Leben dazu aber das Erschaffen spielt keine große Rolle. Mit diesem Schlüssel geht einher, dass eine Verbitterung einkehrt und man fast stumpf seinen Aufgaben folgt. Eine eintönige Lebensweise "die befriedigt" wird akzeptiert und man verliert den Gedanken daran, dass auf einen selbst mehr warten könnte als das Hamsterrad - respektive die dauerhafte Arbeit und am Laufen halten der Maschinen.

Karmakey Tor 30

zugehöriges Zenter:
Emotion



Schlüssel in Tor 30

Schlüssel: Erzwingen von Liebe

Folge: sehnsüchtiges Verlangen nach einer Person, Selbstaufgabe

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- unendliche Begierde nach einem Menschen, einer Sache
- Schönreden dieser Person, Sache
- eigene Wunschgedankenwelt aufbauen
- übergriffiges Handeln gegenüber dieser Person, Sache
- Keine Akzeptanz eines NEIN oder der anderen Grenzen
- Gefühl das einem diese Person, das gefühl zusteht
- Übergehen der eigenen Gesundheit und Kräfte
- Antrieb, dass dieses Verlangen gestillt werden muss
- Zwang und Kontrolle gegenüber anderen
- Projektion der eigenen Wünsche auf andere (sie müssen die Wünsche erfüllen und doch genauso fühlen)

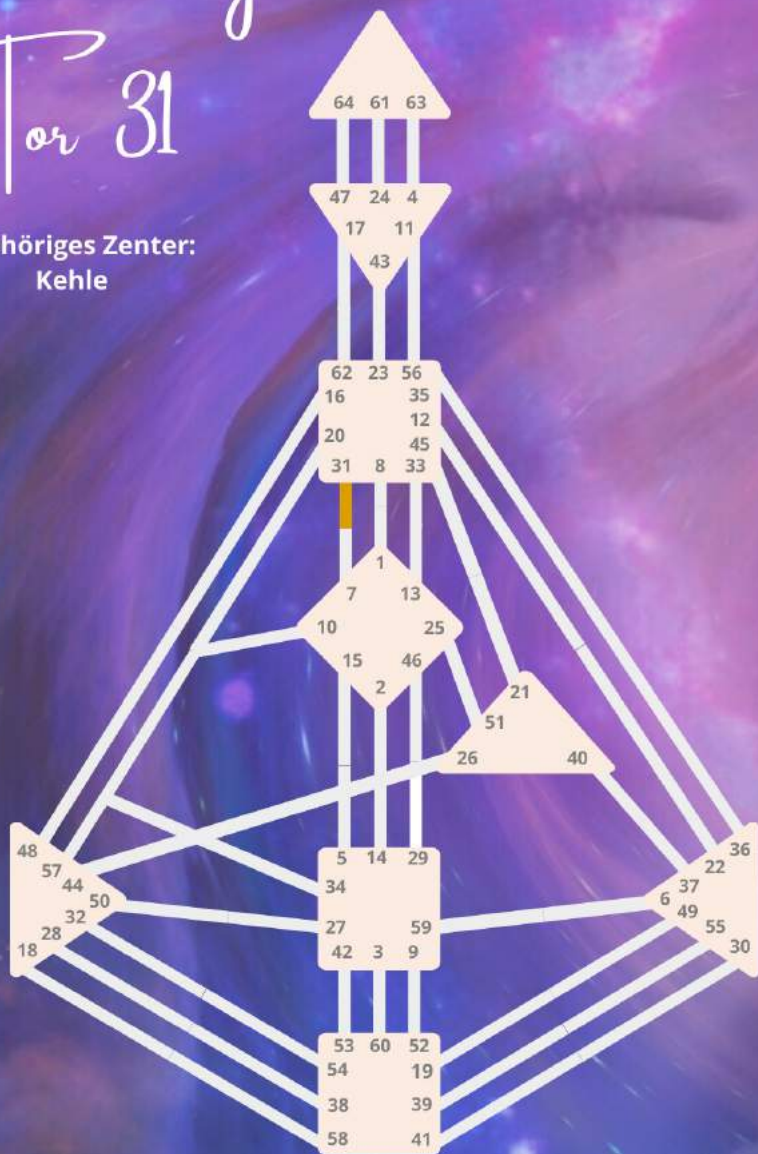
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel kann sich anfühlen als ob man ohne eine Person, eine Sache absolut unvollständig ist und man nur durch sie/es bestimmte Gefühle und Befriedigung erlangen kann. Mit diesem Karmaschlüssel neigt man dazu sich in anderen Menschen zu verlieren und sich auch in ein unstillbares Verlangen zu verrennen. Wenn man diese Sache nicht bekommt stellt sich enormer Frust ein und es werden schnell neue Dinge/Menschen gefunden die dieses Verlangen punktuell stillen können. Diese Begierde zeigt sich um unbewussten und treibt dazu an sich eine Scheinwelt aufzubauen mit Dingen, die man gerne fühlen will.

Karmakey Tor 31

zugehöriges Zenter:
Kehle



Schlüssel in Tor 31



Schlüssel: Manipulation und Lenkung

Folge: Schuld in anderen suchen, Bevormundung anderer

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Bevormundung anderer Menschen
- "man möchte anderen nur helfen" zwingt aber dabei den eigenen Weg auf
- bewusste und charmante Manipulation anderer Gedanken oder auch Blickwinkel auf das Leben
- Schuld suchen in anderen, nicht im eigenen Sein
- Übergriffiges Verhalten gegenüber anderen
- Einmischen und Angstmachen
- GEGENTEILIGE AUSLEBUNG: Angst die eigene Macht zu ergreifen und weise anzuleiten vor dem Hintergrund der Manipulation

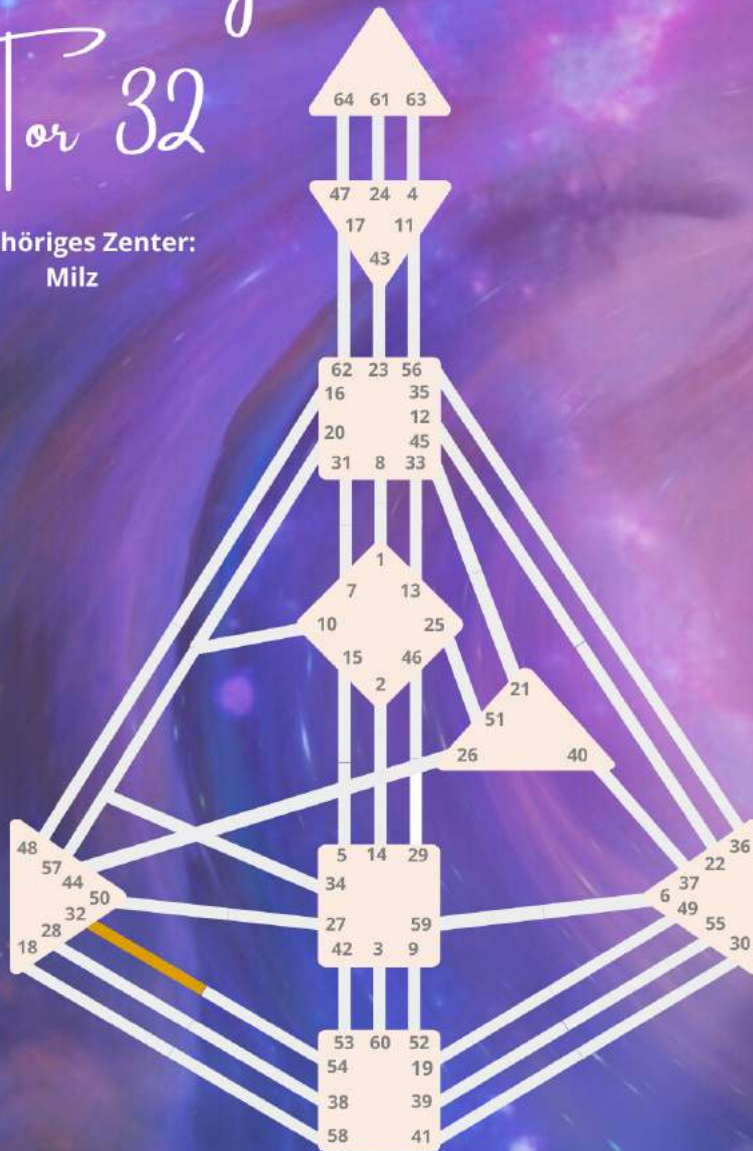
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Bei diesem Karmaschlüssel geht es darum seine Macht falsch zu nutzen und damit unbewusst zu manipulieren und zu lenken. Dieser Karmaschlüssel kann auf 2 Seiten ausgelebt werden: entweder man bevormundet andere tatsächlich und steigt in die Manipulationsenergie ein, auch wenn "den anderen nur helfen will" oder man hat große Angst davor, dass genau das passieren kann und man versperrt sich davor mit anderen in ein Zusammenspiel zu treten. Insgesamt trägt dieser Schlüssel in sich, dass die Achtsamkeit und die Balance für die eigene Führerschaft erkannt werden darf. Wenn du bereits sehr bewusst unterwegs bist, kann es dir oft vorkommen als hemmt dich etwas Menschen weise zu lenken. Wenn du eher unbewusst unterwegs bist, dann kannst du dich fragen inwieweit das, was du für andere willst um zu helfen für sie wirklich gut ist oder eigentlich für dich? Der Karmaschlüssel entspringt einer Machtsituation in der sehr gezielt und im vollen Bewusstsein in einem anderen Leben (oder durch einen Ahnen) gezielt gelenkt wurde im die eigenen Interessen zu erreichen.

Karmakey Tor 32

zugehöriges Zenter:
Milz



Schlüssel in Tor 32

Schlüssel: Furcht vor der Extreme

Folge: extreme Innenkehr, Kontrollgerüst, Unsicherheit

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- zurückgezogenes Wesen
- bei Angst oder Konfrontation erfolgt der Rückzug in das Innere
- Panik vor Veränderung
- stetige Suche nach Stabilität
- Unsicherheit bei neuen Dingen und Abenteuern
- Verlust der kindlichen Neugier
- sehr labil in Krisensituationen oder bei Lebensumbrüchen

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt einer Situation die man selbst (oder ein Ahne) erlebt hat, in der extreme Situationen und hohe emotionale Ausschläge an der Tagesordnung waren. Diese ständige Unsicherheit (Was passiert? Was esse ich morgen? Müssen wir flüchten?) führt dazu, dass man in diesem Leben jegliche Extreme oder auch neuen Situationen meidet. Man möchte sie im Leben nicht haben und empfindet große Anspannung bei Lebensumbrüchen. Eine enorme Unsicherheit ist gegeben, wenn neue Dinge und Menschen ihren Weg kreuzen und die gewohnte Sicherheit finde man nur in einem Netz an Gewohnheit und im Rückzug. man kann dazu neigen sich vollkommen einzuigeln und mit der Welt nur noch wenig Kontakt zu haben, aus Angst was dieses Extrem machen könnte. Wenn diese Menschen losgehen und für sich aufstehen, dann kann dieser Schlüssel sich immer wieder anfühlen wie ein schwerer Stein, der sie zurückwirft und suggeriert, dass alles um uns herum gefährlich ist, was wir nicht kennen. Jegliche Herausforderungen werden fortan nur noch passiv betrachtet und hingenommen.

Karmakey Tor 33

zugehöriges Zenter:
Kehle



Schlüssel in Tor 33



Schlüssel: das Tor des Leumunds
Folge: Geheimnisse, falsche Loyalität

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- zurücknahme für das Ansehen anderer oder der Familie
- Geheimnisse bewahren, Geschehnisse todschweigen
- "gibt es bei uns nicht" / "ist nie passiert" Mentalität in der Familie
- das Wichtigste Gut ist das Ansehen der Familie
- wie andere über einen selbst denken wird als Radar für die Ausrichtung des Lebens
- Angst davor offen über Sorgen, Ängste zu sprechen und nicht hineinzupassen
- nicht gesehen werden für sein Wesen, sondern nur das was man darstellt
- innerliche Zerrissenheit zwischen Wahrheitssuche und Loyalität
- Angst davor, das schwarz Schaf sein zu können
- Angst davor, die Familie zu zerstören

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser karmische Schlüssel kann sich im jetzigen Leben anfühlen als ob du dich massiv zurücknehmen musst für das Ansehen der Familie, des Partners etc. Es geht darum, dass der Leumund in der damaligen Zeit in der du (oder ein Ahne) gelebt haben, dass Wichtigste für Familien war. Dieser Leumund entschiedete über Geld, Nahrung und Status. Für den Leumund haben sich etliche Familienglieder zurückgenommen, in Aufopferung Dinge getan, Geheimnisse vergraben und auch Geschehnisse einfach "verschwinden lassen" in ihrem Gedächtnis. Das sind eben Dinge über die man nicht redet, die nie passiert sind. Es kann dir heute so vorkommen als schwebt eine große Wolke über dir aus drohenden Mitgliedern deiner Familie die sagen: "das kann man so nicht machen - denke daran was andere über dich und uns denken werden". Diese Wolke hemmt dich in deine Kraft zu gehen, weil du dich immer wieder in der falschen Loyalität zu Menschen wiederfindest.

Karmakey Tor 34

zugehöriges Zenter:
Sakral



Schlüssel in Tor 34

Schlüssel: des Galgens

Folge: verstummen, innerer Kampf, Tod des Sprechens

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- abgewürgt werden durch andere Menschen
- das Gefühl das andere immer wieder die Verbindung kappen
- das Gefühl das man nicht frei sprechen kann
- nicht gehört werden
- innerer Kampf mit eigenen Emotionen
- Unterdrückung der Magie und Macht durch eigene Worte
- Frosch im Hals, Kehprobleme und Halsentzündungen
- äußerliches Verstummen, innerliches Verbrennen

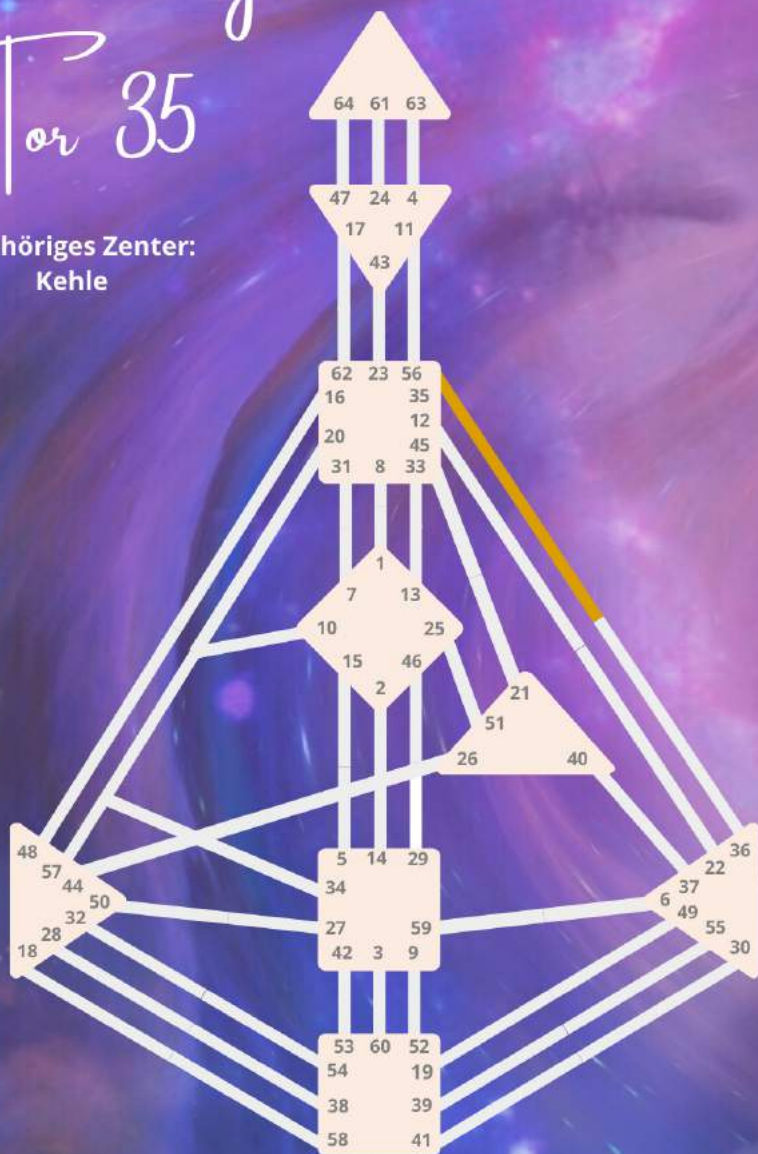
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel kann sich heute so anfühlen ob dir ständig etwas die Luft zum reden nimmt oder deine Worte in Staub zerfallen lässt. Die besondere Magie und Macht in deinen Worten möchte den Weg nach draußen findet wird aber ständig durch etwas blockiert. Es fühlt sich an als bleibt alles was du sagen willst stecken und kommt nicht im richtigen Moment zum richtigen Empfänger. Du schluckst viele Dinge runter um sprichwörtlich "nicht am Galgen" zu landen. Diese Erinnerung (oder eine ähnliche Strafe) bei der man aufgrund von Gesagtem eine Strafe erfährt ist tief in deiner energetischen Erinnerung verankert. Dieser Karmaschlüssel nimmt dir den Lebensantrieb, weil dein Feuer im inneren bleibt und dich buchstäblich im inneren Kampf verbrennt. Dieser Frosch im Hals fühlt sich an wie ein innerer Tod den du stirbst, denn du weißt ziemlich genau, dass deine Worte nach draußen müssen aber ein karmisches Ereignis dich daran hindert.

Karmakey Tor 35

zugehöriges Zenter:
Kehle



Schlüssel in Tor 35

Schlüssel: der Demütigung und Zurückweisung

Folge: Versagensängste, Selbstzweifel, übermäßige Wachsamkeit

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- ständige Angst vor Abwertung durch andere
- empfindet Zurückweisung als sehr schmerzhaft
- entzieht sich großen Menschengruppen und engen Beziehungen um nicht gesehen zu werden
- entwickelt Selbstzweifel aufgrund der Unsicherheit im Leben
- ist sehr sensibel für Gewalt, Demütigung und Unterdrückung
- kann mit schmerzlichen Gefühlen weniger gut umgehen
- neigt dazu nicht auffallen zu wollen (auch durch Kleidung)

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel liegt begründet in einer demütigenden Situation die du selbst oder deine Ahnen erlebt haben. Eine stark empfundene Demütigung und Ablehnung der eigenen Person kann sich für dich heute so anfühlen als ob du unbewusst die Angst besitzt Versagen zu können ohne das du überhaupt etwas tust. Dieser Karmaschlüssel macht dich in deinem Leben sehr sensibel für die Themen Unterdrückung und Demütigung und du wirst immer ein sehr unwohles Gefühl verspüren, wenn du diese Dinge in deinem Umfeld beobachtest. Du neigst dazu, dich unsichtbar zu machen um auf keinen Fall in das Schussfeld einer anderen Person zu geraten. Es kann sich für dich anfühlen als wärst du immer in Gefahr zu einer Zielscheibe zu werden, auf die andere nur warten um sie zu mobben und zu demütigen. Diese Haltung kann eine Unsicherheit und auch Selbstzweifel hervorrufen, die im Karmaschlüssel begründet liegen und nicht zu deinem Wesen perse gehören.

Karmakey Tor 36

zugehöriges Zenter:
Emotion



Schlüssel in Tor 36

Schlüssel: der Befreiung, des Ausbruchs
Folge: emotionale Ausbrüche, übermäßiger
Freiheitsdrang, Enge durch alles und jeden

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- fühlt sich durch alles und jeden eingeeengt
- möchte am liebsten ankommen aber fühlt sich nirgendwo frei
- macht sich Luft über die Kehle und befreit sich durch verletzende Worte
- empfindet zuviel Nähe zu Menschen als sehr eng
- entweicht jeglichem Druck und jeder Enge durch einen Gefühlssturm
- Probleme in engen Räumen mit wenig Luft

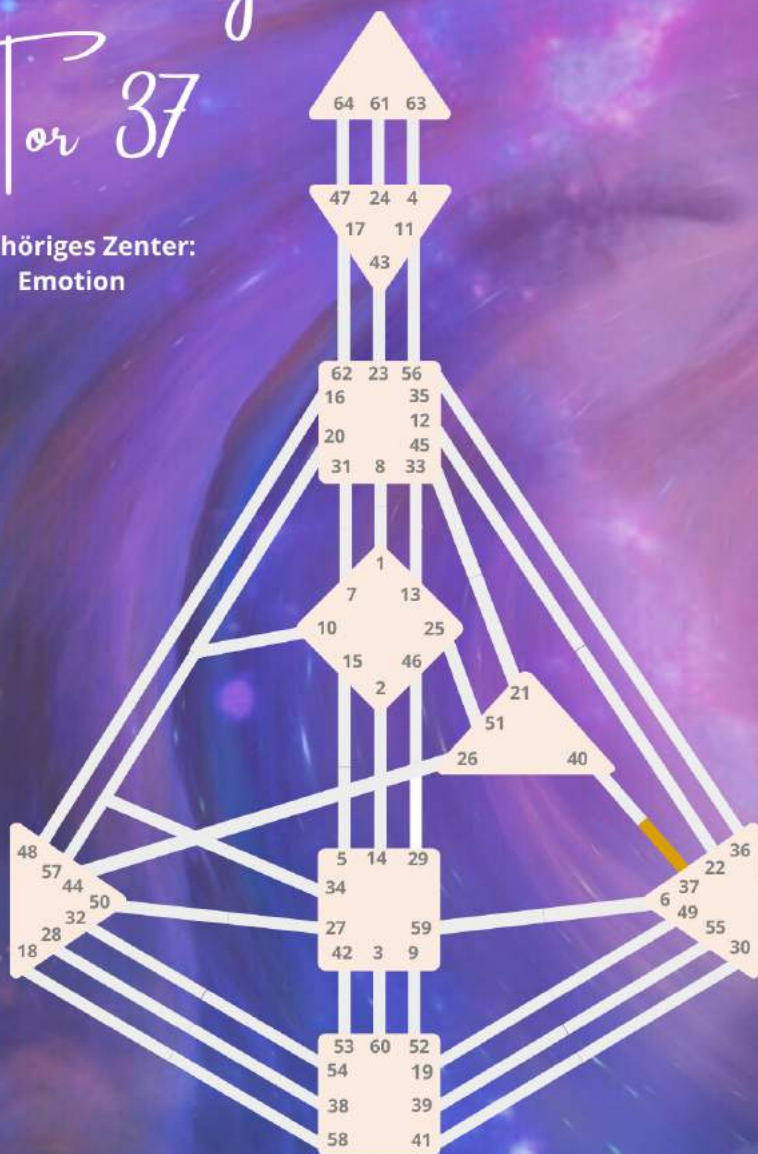
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel liegt begründet in einem Ausbruch in die Freiheit die du selbst oder ein Ahne erlebt haben. Das Gefühl der "Enge" und des eingesperrt Seins (nicht wörtlich im Gefängnis sondern eher durch Lebensumstände) kann dazu führen, dass du in diesem Leben alles was dich auch nur einen Hauch bindet und einengt, mit einem Gefühlsausbruch vernichtest und von dir gibst. Diese Ausbrüche fühlen sich für dich gut an, bringen dich aber dazu Menschen nicht zu vertrauen und Momente der Stille nicht unbedingt genießen zu können. Ständig schwingt die Bedrohung mit, dass dich in deinem Wesen jemand erneut einsperren könnte. Dieses Übermaß an Freiheitsdrang, gekoppelt mit starken Emotionen, kann für Menschen die dich lieben schwierig sein und bei dir selbst dazuführen, dass du auch vertrauenswürdige Menschen immer wieder von dir stößt.

Karmakey Tor 37

zugehöriges Zenter:
Emotion



Schlüssel in Tor 37



Schlüssel: Blutschwüre und Blutverbindungen
Folge: Bindung an Eide und veraltete Regeln

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- unbewusste Regeln und starre Konstrukte im Leben und der Familie
- gefühlt kann man nicht aus seiner Haut oder Verpflichtung (es ist als wäre man an die Familie gekettet)
- immer wenn man es versucht, dann geht et was schief
- Der Satz "Blut ist dicker als Wasser" wird noch oft benutzt
- Verneinung des spirituellen ICHS oder höheren Selbst
- Abneigung gegen moderne Magie, Energie, Hexentum etc.
- eigene Familie ist wie ein Clan und gibt über Generationen eine Hörigkeit gegenüber den Ältesten weiter
- inneres Gefühl, dass da was nicht stimmt
- dunkle Wolken schweben über dem eigenen Haus oder dem Leben
- Abneigung selbst Bünde einzugehen (Heirat, Verlobung, Verträge)

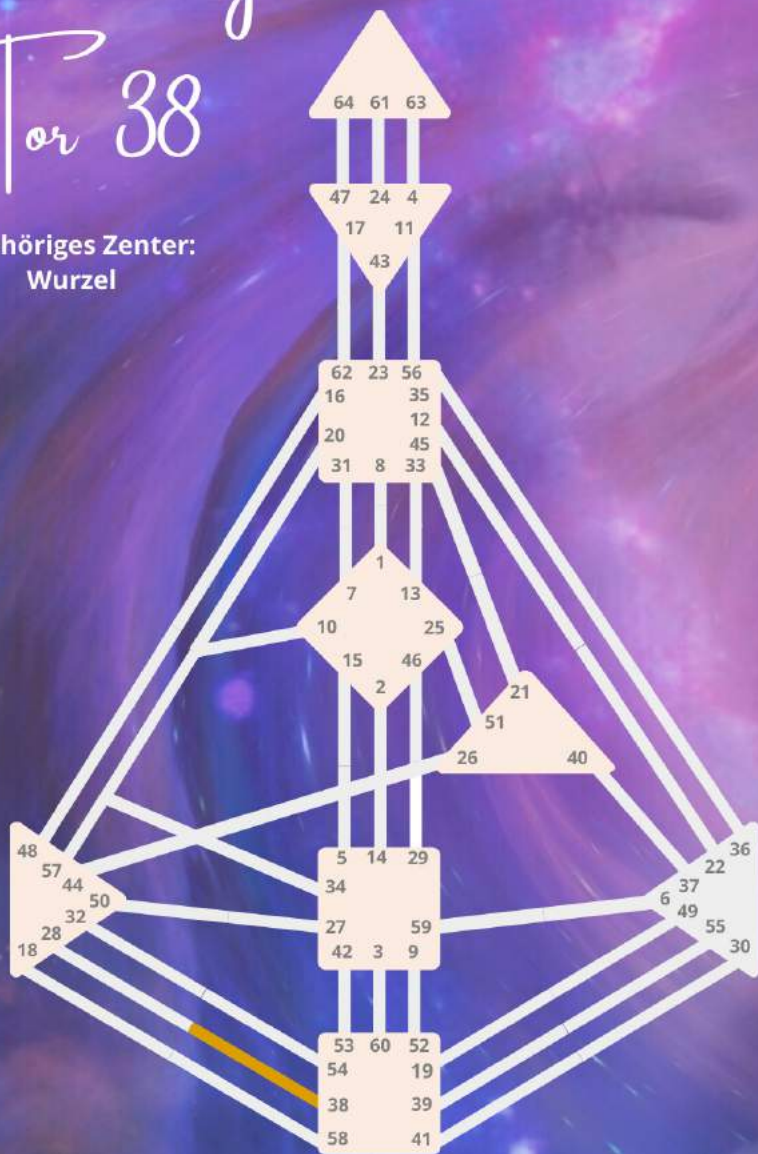
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Mit dem Karma Schlüssel 37 neigt man dazu, starre Konstrukte im Leben und der eigenen Familie zu haben. Es kann sich in diesem Leben anfühlen, als ist man in Ketten gelegt und kommt aus seinen familiären Verpflichtungen nicht heraus. Immer wenn man es versucht, geht irgendetwas schief. Der Satz "Blut ist dicker als Wasser" wird noch sehr oft in der eigenen Familie genutzt. Man besitzt eine innere Abneigung, selbst irgendwelche Bünde einzugehen. Heirat, Verlobung, Verträge. Es kann sich in diesem Leben für dich anfühlen, als schwebt eine Art dunkle Wolke über dir, der du nicht entrinnen kannst. Irgendetwas in dir sagt dir aber, dass da etwas nicht stimmt und dass diese Regeln längst aufgebrochen gehören. Dieser karmaschlüssel kann eng verbunden sein mit energetischen Erinnerungen zu Bünden, Schwüren, Eiden, die bis heute Bestand haben und aufgelöst werden dürfen.

Karmakey Tor 38

zugehöriges Zenter:
Wurzel



Schlüssel in Tor 38



Schlüssel: der Isolation

Folge: Kontaktarmut, das Gefühl alleine zu sein

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- das Gefühl alleine zu sein
- in einem alleinigen Überlebenskampf zu stecken
- niemanden um Hilfe fragen zu können
- abstruse Gedankengänge wenn man mit sich alleine ist
- Panik bei dem Thema des Sterbens und des Alleinseins
- gefühlt hört und sieht einen niemand in seiner Not
- Hilferufe kommen nicht an, werden übersehen
- Hilfesuche in der Natur und geistigen Welt

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

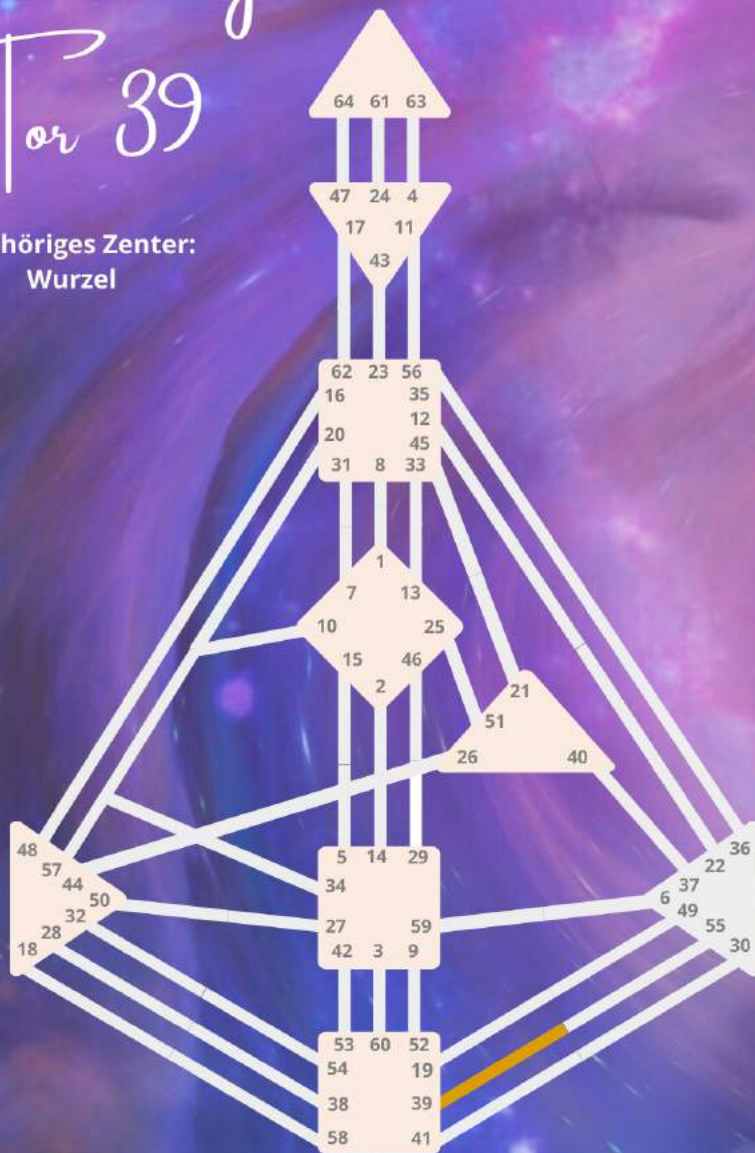
(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt einer Situation der kompletten Isolation in einem früheren Leben oder bei einem deiner Ahnen. Diese Situation der Isolation (nicht unbedingt körperlich, kann auch seelisch passiert sein) speichert in dir das Gefühl, dass du alleine auf der Welt bist. Es fühlt sich an als würde dich niemand sehen, dich keiner hören, dir sowieso keiner helfen können. Dieses Gefühl so isoliert zu sein kann dazu führen, dass du wenige Kontakte hast und trotzdem immer wieder versuchst in Kontakt zu treten - leider nur mit mittelmäßigem Erfolg. Das Gefühl der Isolation führt irgendwann dazu, dass man mit sich selbst ins Gespräch geht oder auch Kontakt zu Tieren und Bäumen sucht.

Achtung traumasensibler Hinweis: Wenn eine Seele sich entscheidet sich abzuspalten und den Geist in eine Art Überlebensmodus zu schicken dann meist aufgrund eines starken Traumas, dass hier in einem früheren Leben oder der Ahnenlinie liegen kann. Bitte berücksichtigt das, wenn dieser Karmaschlüssel bearbeitet oder aufgearbeitet wird und seid euch bewusst, dass ihr die energetische Erinnerung teilt aber nicht das Trauma selbst.

Karmakey Tor 39

zugehöriges Zenter:
Wurzel



Schlüssel in Tor 39



Schlüssel: der Störung

Folge: ständige Einmischung, Anziehung von Problemen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- andauernde Konfrontation mit Menschen und sich selbst
- Einmischung auf allen Ebenen in das Leben anderer
- friedliche Abläufe werden gerne gestört (meist mit einer scheinbar guten Absicht dahinter)
- viel Ärger im Leben und mit Partner, Beruf, Freunden
- Störung kann auch Dinge aufdecken die wichtig sind
- permanentes Gefühl sich und seine Meinung mitzuteilen
- provokatives Wesen, dass andere als "störend" empfinden und einen deswegen ausgrenzen
- immer um alle Probleme kümmern

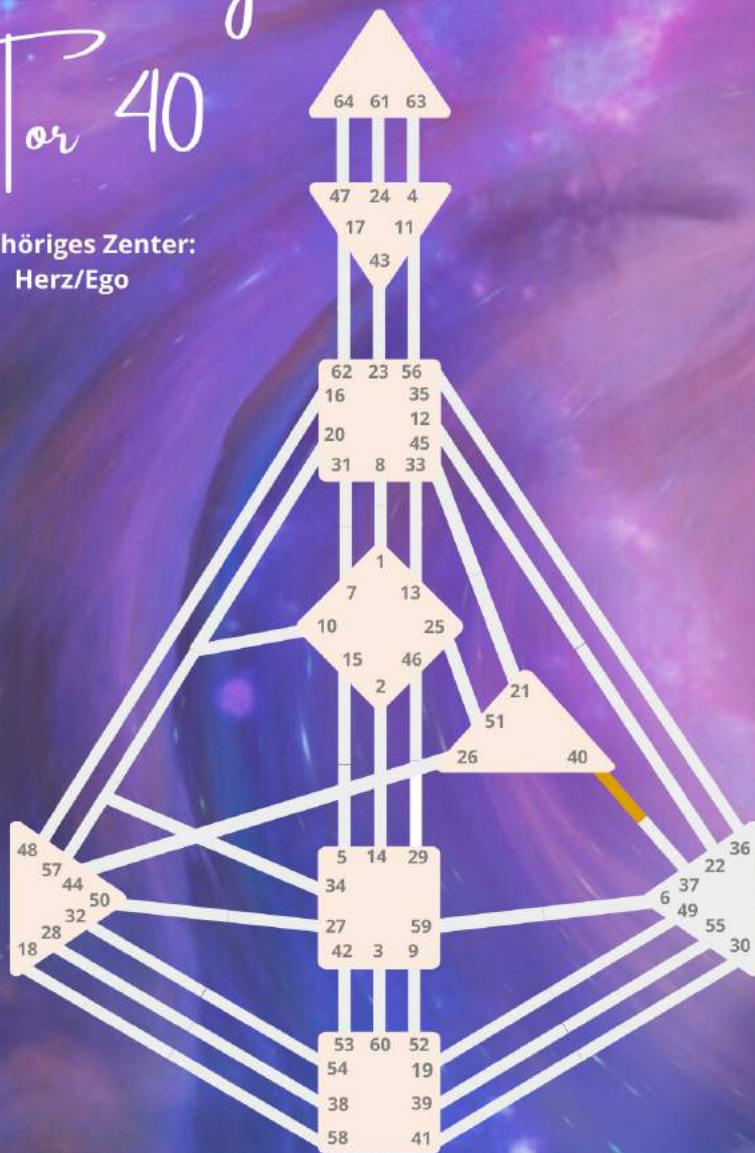
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel ist eine übertriebene Auslebung der eigentlichen Suche nach Lösungen. In diesem Fall kann es sich so anfühlen als möchtest du helfen, Dinge anbringen und verbessern aber andere fassen dies als Störversuch auf. Du neigst dazu dich einzumischen, wenn du nicht gefragt wirst und hast einen Drang dich und deine Meinung mitzuteilen. Dieser Schlüssel ist entstanden in Situationen, in denen störendes Verhalten durch einen höheren Machtmissbrauch oder auch durch Religion ausgeübt wurde. Die Erinnerung daran ist in dir gespeichert und du neigst auch in diesem Leben dazu übertrieben das Leben anderer zu stören mit deinen Ansichten. Wichtig: stören kann durchaus aufrütteln und auch Neues erschaffen aber in einem Maß von Balance. Die störerische und provozierende Kraft in diesem Schlüssel ist aber meist auf Ärger ausgelegt.

Karmakey Tor 40

zugehöriges Zenter:
Herz/Ego



Schlüssel in Tor 40

Schlüssel: der einschränkenden Sensitivität
Folge: übermäßiges Spüren und verinnerlichen
hemmen den eigenen Weg

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- massiv starke Wahrnehmung anderer Emotionen und Sorgen
- Verwirrung über die eigenen Gefühle und Bedürfnisse
- leicht lenkbar durch die Begeisterung anderer
- Sensitivität kann als Last gesehen werden
- man fühlt oft Schwere und Ballast
- Leichtigkeit stellt sich nicht ein
- Verschluss vor der eigenen Sensitivität
- Einschränkung des eigenen Lebens aufgrund der Sensitivität

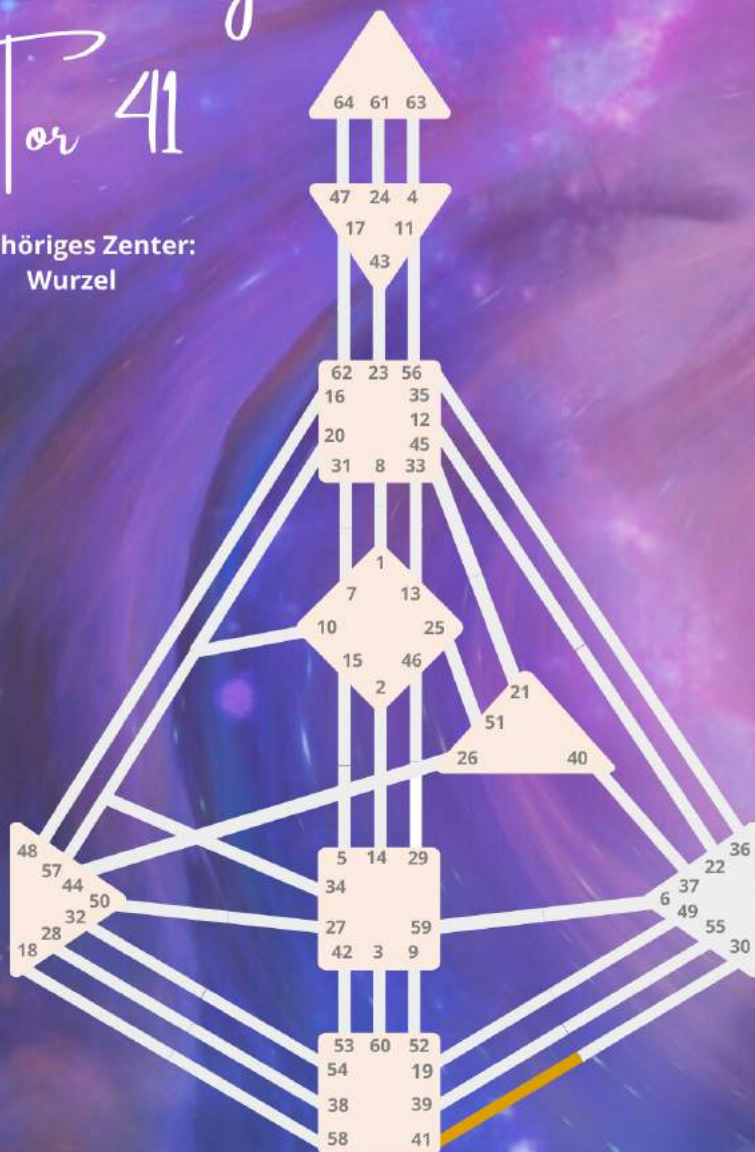
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel birgt eine große, gefühlte Erschöpfung in sich, die durch ein starkes Spüren und Empfinden anderer Emotionen kommt. Diese Sensitivität wird als Ballast, als Schwere und als Bürde wahrgenommen und hindert einen selbst, diese Karmagabe für sich zu nutzen. Es kann sich anfühlen als kommt man nicht bei sich an und ist umgeben von Verwirrung über sich, das Leben und andere Menschen. Man neigt dazu, sich die Bürden anderer aufzuladen und auch förmlich nachzuspüren. Die eigene Lebenslust und Leichtigkeit kann dadurch verloren gehen. Dieser Karmaschlüssel entstammt einer längeren Lebenssituation, die du oder deine Ahnen erlebt haben in der es nur möglich war durch eine hochsensitive Lebensweise und mit allem im Verbund zu überleben.

Karmakey Tor 41

zugehöriges Zenter:
Wurzel



Schlüssel in Tor 41

Schlüssel: Fanatismus

Folge: übertriebene Wechselhaftigkeit und extreme Begeisterung für Dinge ohne Neutralität

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- fanatischer Drang danach die eigenen Dinge umzusetzen
- Drang andere von der eigenen Begeisterung zu überzeugen
- bei Ablehnung, sofortiger Rückzug in die eigene Welt
- Launenhaftes Wesen und wechselnde Begeisterung für Dinge
- extreme emotionale Höhen und Tiefen
- starkes Fühlen einer Lebendigkeit beim fanatischen Vorgehen
- "der verrückte Professor" in seiner Welt sein, den niemand versteht
- Verdruss von Familie und engen Wegbegleitern
- Suche nach immer neuen Ideen und fanatischen Ideen

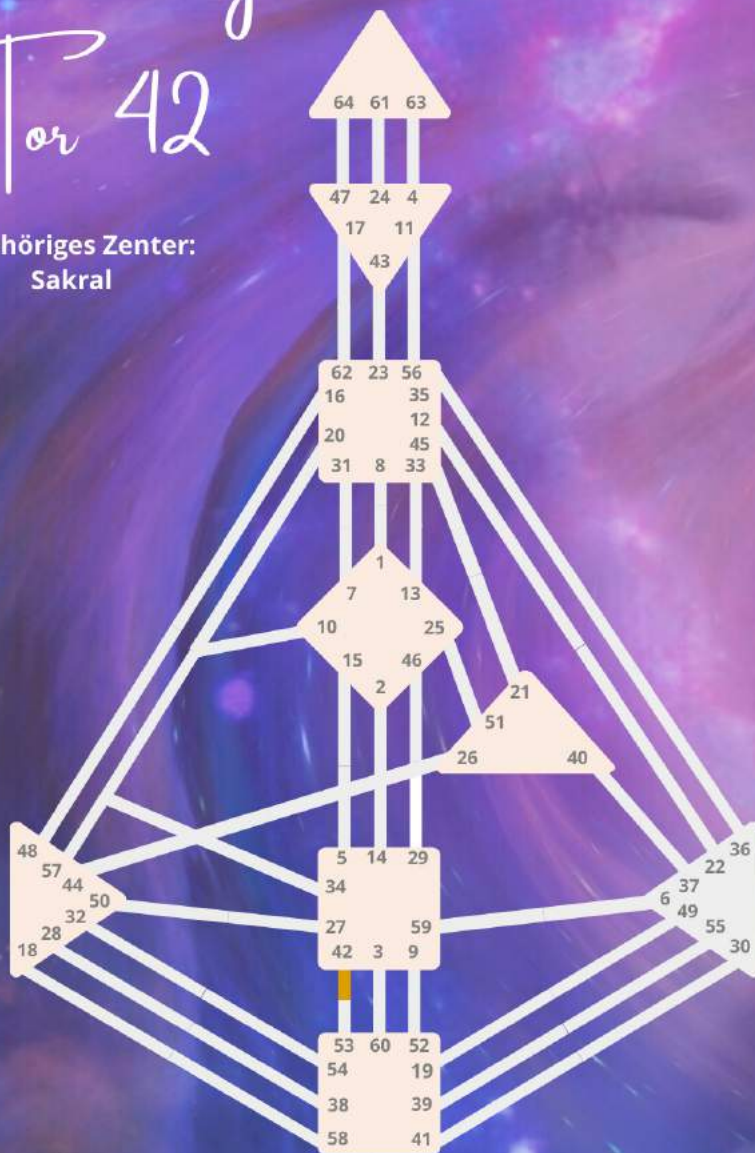
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel ist die Folge einer traumatischen Situation die du in einem Vorleben oder deine Ahnen erlebt haben. Fanatismus hat meist zur Suche, dass wir unsere Gefühle nicht regulieren, wohl aber in eine Richtung lenken können. Das Gefühl der "Lebendigkeit" was hier aufkommt beim fanatischen agieren ist in deiner Erinnerung gespeichert. Es kann sich anfühlen als bist du manchmal in einem fanatischen Tunnelblick wenn dich etwas begeistert und du übergehst dann auch leicht andere mit deinen extremen Emotionen. Es kann sich anfühlen als ob die Wellen des Lebens für dich immer hoch schlagen und gefühlt eine Neutralität bei vielen Dingen fehlt. Diese Wechselhaftigkeit kannst du nur in Ruhephasen und in der Reflektion wahrnehmen.

Karmakey Tor 42

zugehöriges Zenter:
Sakral



Schlüssel in Tor 42

Schlüssel: des Nutznießens und Aussitzens

Folge: Bequemlichkeit, alles an andere abgeben, aus der Verantwortung ziehen, Gleichgültigkeit

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- keinen Sinn darin sehen etwas zu geben
- gewöhnt darin, dass Dinge für einen erledigt werden
- Melancholie und Schläfrigkeit
- wenig Aufbruchstimmung
- Gemütlichkeit und Bequemlichkeit im sicheren Hafen
- andere Dinge für sich tun lassen (teilweise herablassend)
- keine Verantwortung übernehmen wollen
- Gleichgültigkeit gegenüber dem Leben und dem eigenen Weg

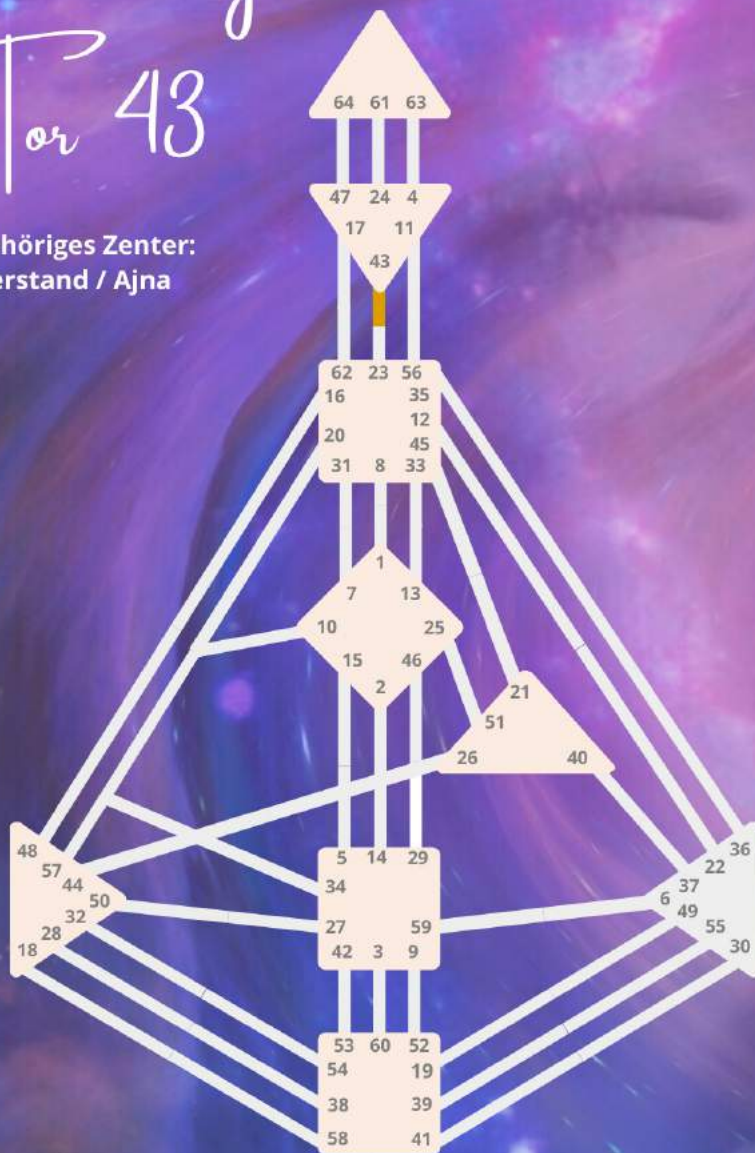
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser karmische Schlüssel kann sich zuweilen anfühlen als ob es gemütlich ist im Nest, dass man sich gebaut hat. viele Dinge werden für einen erledigt und man lebt in Bequemlichkeit und Komfort. Es kann sich anfühlen als suche man sich Menschen, die genau diese Zustand für einen erschaffen und auch alles mögliche für einen erledigen. Aus einer Art herablassenden Königsenergie wird gleichgültig dahingelebt. Dieser Schlüssel kann sich unbewusst bemerkbar machen und entstamm genau dieser Energie, dass man selbst (oder ein Ahne) übermäßig einer anderen Person gedient hat. Es gilt hier eine Balance zu schaffen und aus der Gleichgültigkeit herauszutreten. Gefühlt kann einen die eigene Melancholie und Schläfrigkeit im Leben sonst von innen her komplett einnehmen.

Karmakey Tor 43

zugehöriges Zener:
Verstand / Ajna



Schlüssel in Tor 43

Schlüssel: Verschluss der Hellfühligkeit

Folge: Machtabgabe, nicht vollständig sein, keinen Zugang zur Intuition

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Abwahl der Hellsinne
- Handeln aus dem Verstand heraus
- harsche Ablehnung durch den Verstand von Dingen die man nicht sehen/erklären kann
- wenig Körpergefühl oder Eigenwahrnehmung
- Abgabe der eigenen Macht und Leitung durch andere
- gefühlt vermisst man das ganze Leben etwas
- innerliche Begeisterung für Magie, das Unsiverum, Energie (die man aber selbst nicht so ganz wahrhaben will)
- wenig Zugang zur inneren Weisheit und Intuition

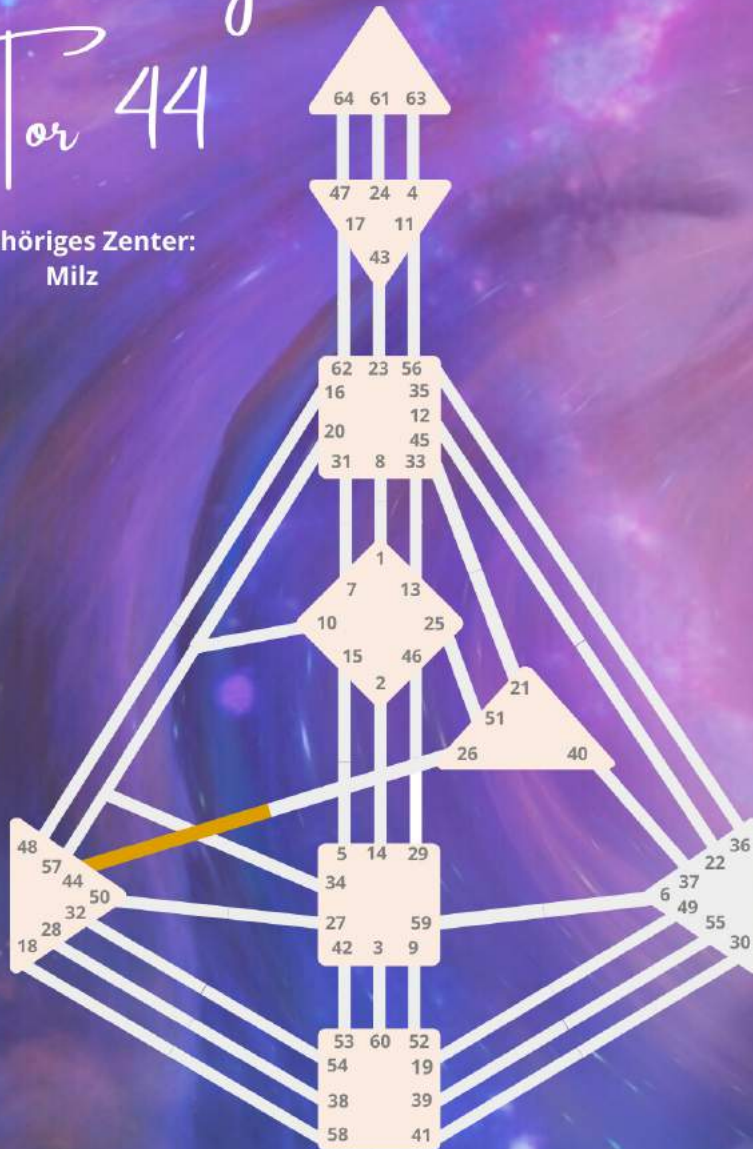
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt einer Lebenssituation die du selbst oder ein Ahne erlebt hat. Meist entsteht dieser Schlüssel in der Kindheit, wenn wir Zugang zu unseren Hellsinnen trainieren und wahrnehmen können aber niemand da ist, der es uns beibringt sondern unsere Wahrnehmungen kleingeredet werden. Dies bringt uns dazu uns selbst vor diesen Fähigkeiten zu versperrern und sie abzuwählen (kann auch anders entstehen). In dir ist diese Erinnerung abgespeichert und es kann sich so anfühlen als ob du radikal deinem Verstand folgst und sogar Menschen ablehnst die diese Sinne beherrschen. Etwas in dir weiß aber das diese Fähigkeiten zu dir gehören.

Karmakey Tor 44

zugehöriges Zenter:
Milz



Schlüssel in Tor 44

Schlüssel: Manöverkunst

Folge: das Schiff lenken, auch wenn es das Falsche ist

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- ständig plötzliche Änderungen im Leben (kurzfristige Manöver)
- Wirres Umdenken (was für andere schwer zu greifen ist)
- Risikobehaftetes Handeln, auch im Namen anderer
- eigene Risikobereitschaft versetzt andere in Angst und Unbehagen
- Umwerfen des Lebens aufgrund von kleinsten Impulsen
- die eigene Richtung immer wieder verkennen

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt einer Lebenssituation die du selbst oder ein Ahne erlebt hat. Hier ging es darum immer wieder blitzschnell Entscheidungen zu treffen die zwischen Tod/Leben entscheiden (beispielweise eine Hebamme). Diese Erinnerung stecken bis heute in deinen Zellen und du projizierst dieses "Ruder rumreißen" unbewusst in Situationen die es nicht vonnöten haben, dass ein Ruder rumgerissen wird. Es kann sich für dich anfühlen als bist du wie ein Segel im Wind, dass ständig neu Kurs setzen muss und das auch sehr schnell über die Köpfe hinweg von anderen tut.

Karmakey Tor 45

zugehöriges Zenter:
Kehle



Schlüssel in Tor 45

Schlüssel: Selbstlos bis an den Abgrund

Folge: Totalaufgabe, übertriebenes Helfersyndrom, Anerkennung nur durch das Helfen finden

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Drang anderen immer helfen zu müssen
- sich selbst komplett zurückstellen
- eigene Körpergrenzen übergehen und weitermachen
- Probleme und Bedürfnisse anderer sind gefühlt das eigene Lebenselixir
- nicht auf die eigene Kraft achten
- krampfhaft Suche nach Anerkennung im Helfertum
- Totalaufgabe des eigenen Lebens, der eigenen Privatsphäre
- Springen wann immer jemand ruft
- keine Grenzen setzen
- helfen kennt hier keine Uhrzeit

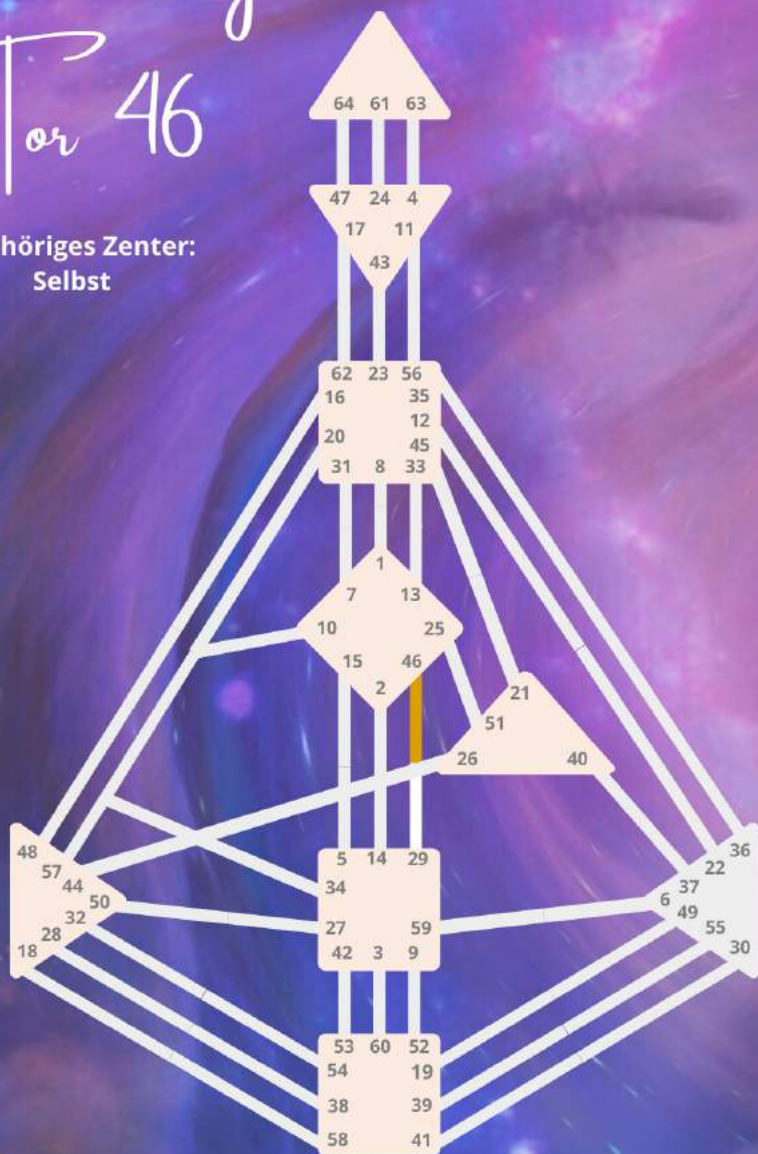
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser karmische Schlüssel kann sich für dich so anfühlen als ob du der/die Einzige bist die für alle eine Lösung findet und helfen kann. Du kannst schwer oder gar nicht NEIN sagen, wenn jemand deine Hilfe will und übergehst beim helfen immer wieder deine eigenen Grenzen. Dieser Schlüssel entstammt einer Zeit in der Hilfe überlebenswichtig war (z.B. Nachkriegszeiten, Ernte aber auch andere) und die Menschen wirklich springen mussten wenn jemand rief. Diese Erinnerung steckt noch in deinen Zellen und darf auf das jetzige Leben transformiert werden.

Karmakey Tor 46

zugehöriges Zenter:
Selbst



Schlüssel in Tor 46

Schlüssel: Spiritueller Schein

Folge: Verlust des Realitätssinn, übermäßig göttliche Einstufung der eigenen Existenz, Guruschaft

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- sich selbst als rein, wahr und göttlich ansehen
- sich selbst einer Gottheit gleichsetzen
- Verlust eines Sinnes für Realität
- gefühlt entscheidet man über Leben und Tod
- Ermächtigung zu allem
- Menschengruppe die einem folgt und einen anbetet und immer wieder Lösungen von einem möchte

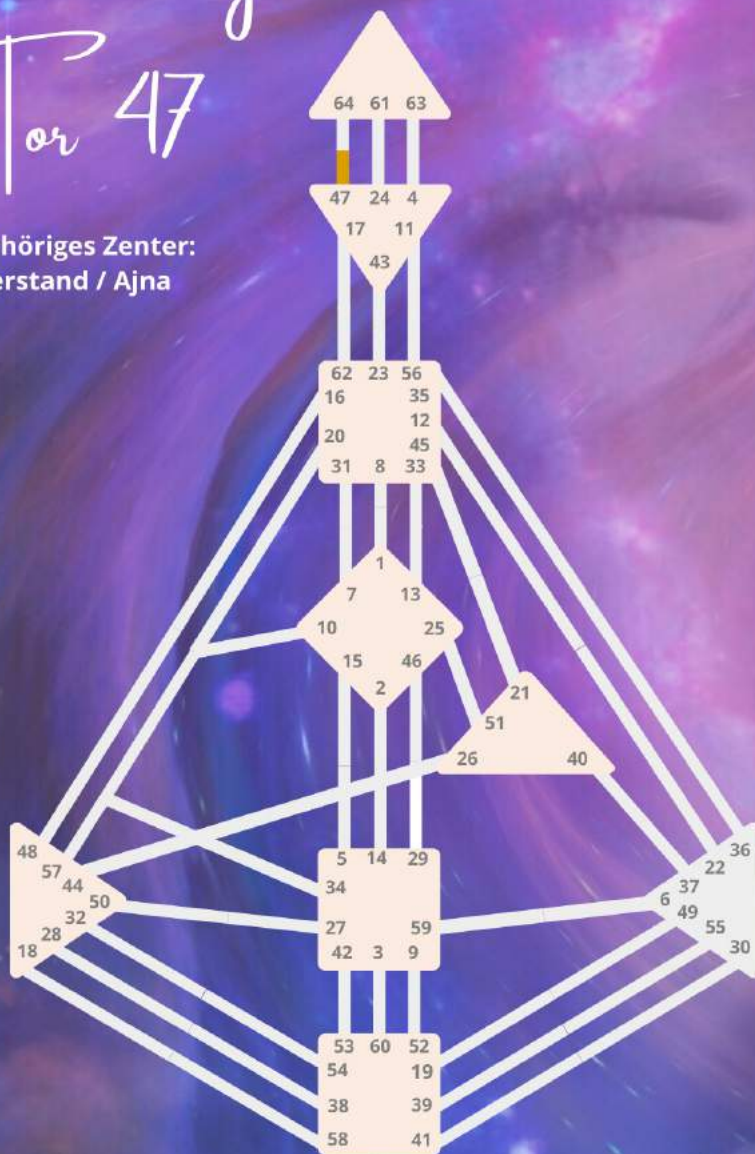
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt einer Zeit in der man selbst oder ein Ahne in einer machtvollen Position der Entscheidungsgewalt war (z.B. in der Kirche, als Prediger, König). Dieses Amt setzte den Menschen gleich mit Gott und ermächtigte ihn dazu über Tod, Leben, Kaste, Status und Menschen zu entscheiden. Diese Erinnerung trägst du bist heute in deinen Zellen (und wirst spüren, dass es nicht mehr zeitgemäß ist). Aber immer wieder kommen diese Gedanken auf, dass du selbst der/die bist, dem alle folgen sollten. Oft erwischst du dich, wie du dich mit anderen spirituellen Führern vergleichst. Auch hier geht es um das Maß - nicht um dir zu sagen, dass du nicht göttlich bist. Sondern darum wachsam und achtsam zu sein, welche Strukturen sich mit unserer Hilfe sonst ganz leicht wiederholen können, immer dann, wenn wir Menschen als weniger weit, weniger Wert und weniger erleuchtet einstufen.

Karmakey Tor 47

zugehöriges Zenter:
Verstand / Ajna



Schlüssel in Tor 47



Schlüssel: Abspaltung von der Natur

Folge: den Mensch über die Natur stellen, Abwahl des natürlichen Lebenszyklus, Abwahl der Schöpferkraft

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Einstufung des Menschen als höchste Intelligenz
- Hinwegsetzen über Naturgesetze
- Versuch die Natur zu besiegen
- kein Zugang zur Natur
- Verknennung der Schönheit der natürlichen Dingen
- Streben nach Höher-Schneller-Weiter
- Abneigung gegen natürliche Dinge (Regen, Wind, Sonne)
- Veränderung des eigenen Körpers = immer weiter weg von der natürlichen Art
- Abwahl der weiblichen/männlichen Zyklen

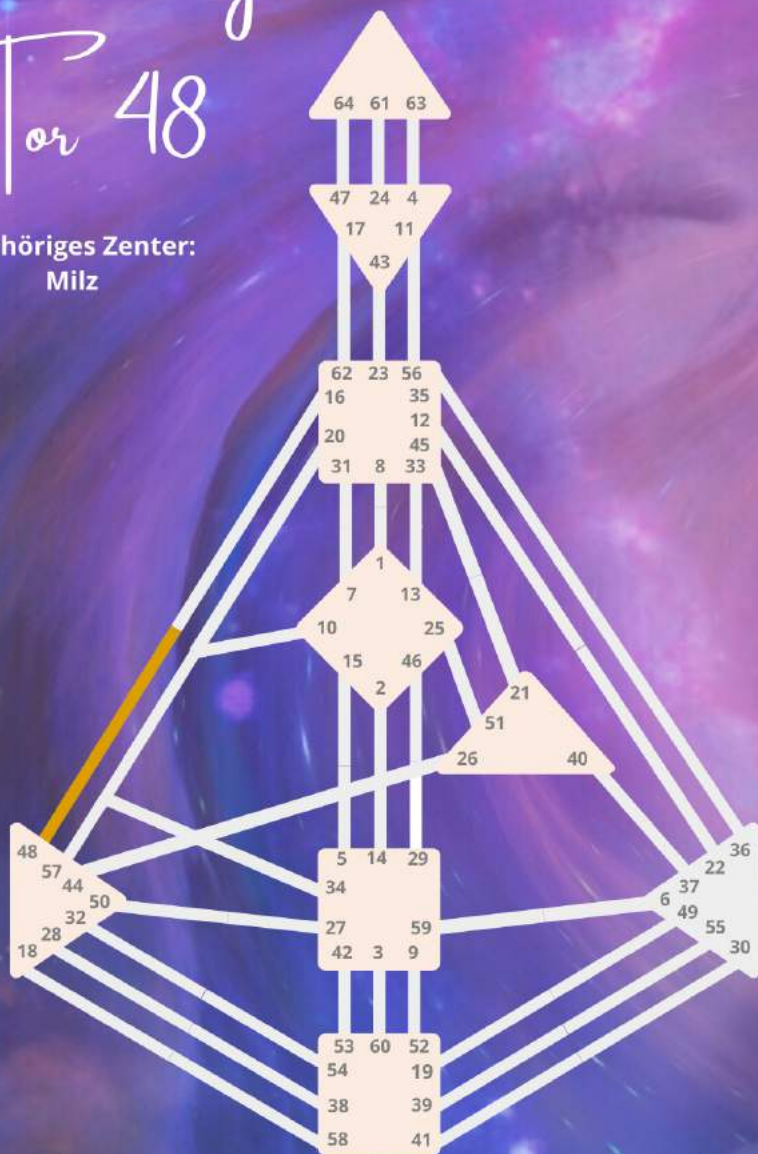
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel kann sich anfühlen als ob die Natur dein Feind ist obwohl sie dein größter Verbündeter ist. Du fühlst dich nicht wohl im Wald oder bei Regen und versuchst so wenig wie möglich Kontakt zu natürlichen Dingen wie Tieren, Insekten, Pflanzen zu haben. Auch deinen eigenen Körper kannst du vielleicht in seiner Natürlichkeit nicht annehmen und veränderst ihn immer mehr durch Kleidung, MakeUp, Operationen. Dieser Schlüssel entstammt einer Situation oder Zeit in der die Menschen sehr naturverbunden waren. Irgendwann hielt auf der ganzen Welt das kirchliche Weltbild Einzug und "verteufelte" die Natur und auch die natürliche Sexualität (als Sünde). Diese Erinnerung steckt bis heute in deinen Zellen und es kann immer wieder dazukommen, dass du dich der Natur nach wie vor nicht verbunden fühlst oder gar Angst vor ihr hast.

Karmakey Tor 48

zugehöriges Zenter:
Milz



Schlüssel in Tor 48



Schlüssel: Hamstern und Gier

Folge: keine Bereitschaft zum Teilen, übermäßiges Hamstern und Sparen, übermäßiges Essen & Füllen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Angst davor keine sichere Existenz zu haben
- übermäßiges Ansammeln von Geld, Dingen
- keine Bereitschaft Dinge zu teilen
- Angst davor, dass andere sehen was man alles hat
- Argwöhnisches beobachten anderer, die auch Dinge haben
- Vorteile "erhamstern" und Dinge nehmen, die einem nicht zustehen
- Sicherheitssuche in Geld
- übermäßiges Essen (aus Angst das keines mehr da ist)
- Völlerei (aus Angst einer erlebten Hungersnot)

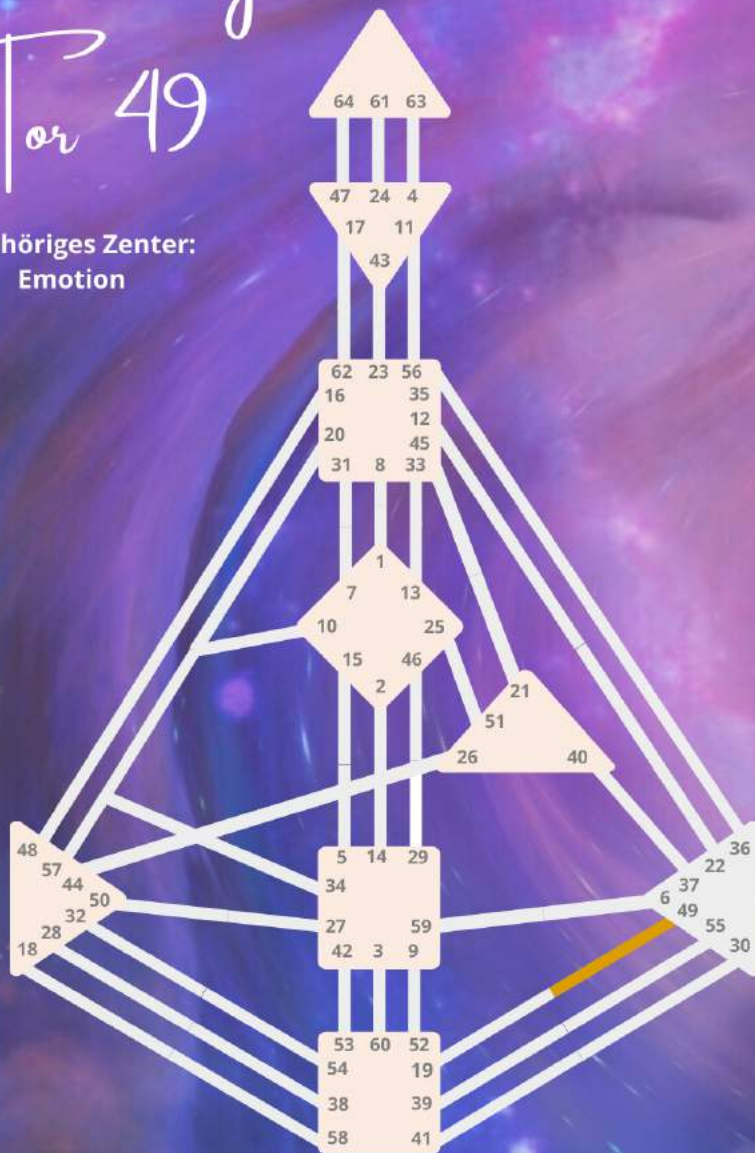
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen ein Mangel an Geld, Nahrung und Dingen zum Überleben da waren. Er kann sich anfühlen als ob du das dringende Bedürfnis hast alles was du kriegen kannst zu bunkern, sei es Geld oder materielle Dinge. Diese Dinge geben dir eine Sicherheit und Existenzgrundlage für Notfälle. Dieser übermäßige Überlebenstrieb steckt noch in deinen Zellen und kann unbewusst dazu führen, dass du dir ein Sicherheitsnetz aus Dingen spannst, die eigentlich nicht sicher sind. Dieses Gefühl "vorzusorgen" und sich "mit Dingen satt" zu machen schafft eine vorübergehende Sicherheit in den Zellen.

Karmakey Tor 49

zugehöriges Zenter:
Emotion



Schlüssel in Tor 49

Schlüssel: Boykott der Entwicklung
Folge: Festhalten an alten Mustern, Verteufelung von neuem Wissen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Versperrung vor neuem Wissen
- Abneigung gegen neue Dinge und Ideen, die etwas ändern könnten
- festhalten an Mustern und System die man kennt und die funktioniert haben
- einreden, dass bisher alles gut war
- Perspektive auf die Welt: wir sind auf dem Höchststand der Entwicklung
- Bekämpfung von neuen Ideenträgern und Veränderern
- Abneigung dagegen sich selbst zu ändern

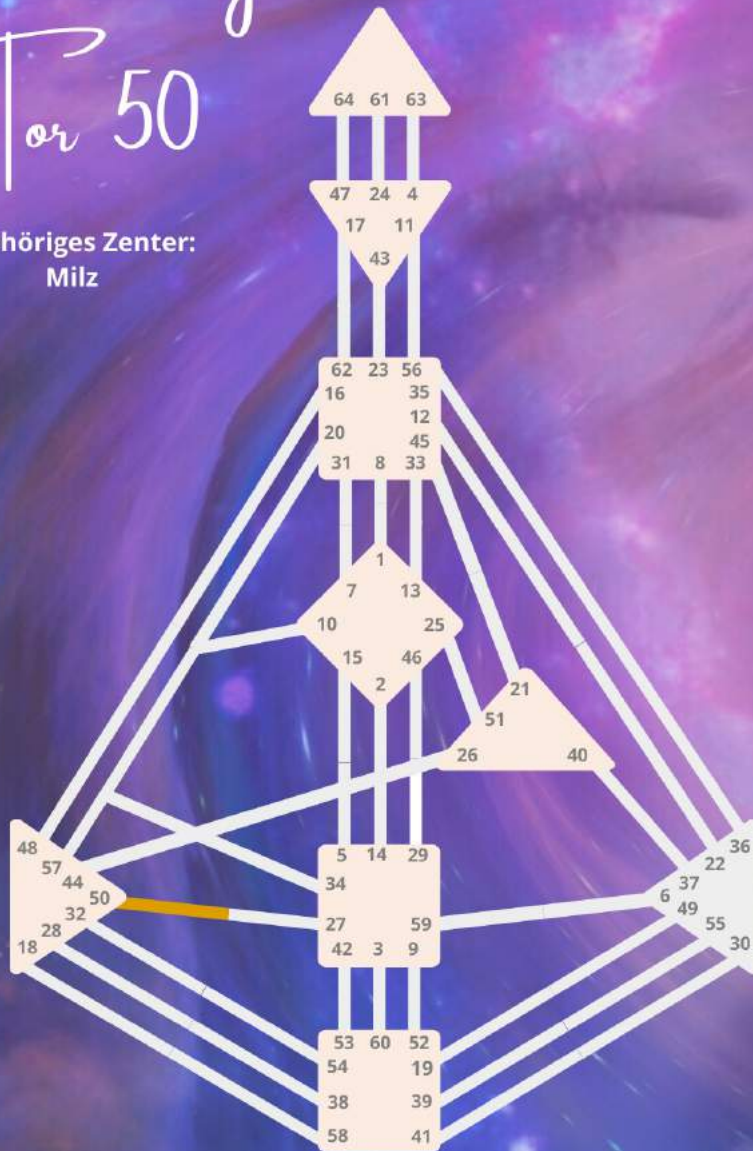
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne einen massiven Wandel des Lebens mitgemacht hat und sprichwörtlich alles auf einmal sich verändert hat. In deinen Zellen steckt die Erinnerung darin, dass Veränderung negativ behaftet ist und man damit alles verliert und die Dinge schlechter laufen. Unbewusst magst du also dein Sicherheitsnetz und boykottierst Veränderungen für dich selbst und auch in der Gesellschaft. Diese Dinge werden abgewertet und auch bekämpft während du immer wieder betonst, dass alles so bleiben soll wie es ist.

Karmakey Tor 50

zugehöriges Zenter:
Milz



Schlüssel in Tor 50

Schlüssel: Verantwortungslast

**Folge: Zerbrechen an Verantwortung,
Überbelastung, Gefängnis**

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- gefühlt lastet alle Verantwortung der Welt auf den eigenen Schultern
- man zerbricht förmlich an der vielen Verantwortung
- Neigung dazu für alles und jeden Verantwortung zu übernehmen
- Ohne Verantwortung wäre das eigene Leben sehr leer
- Kann sich zuweilen anfühlen wie ein Gefängnis
- Überlastung des eigenen Körper/Geistes durch zuviel Verantwortung

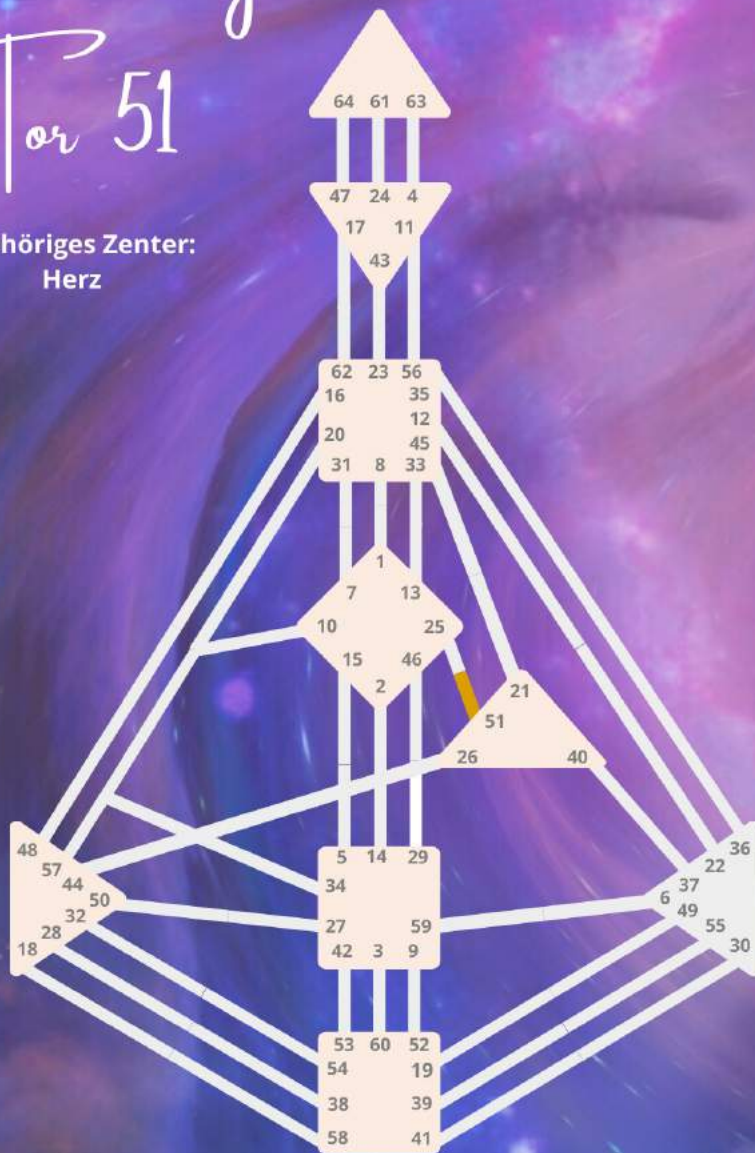
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne alleinverantwortlich für die Familie, ein Dorf oder andere Dinge waren. Diese Last konnte damals nicht verteilt oder abgegeben werden und an dieser Verantwortung hing auch die Versorgung, Ernährung und das Überleben der Kinder und Alten. Es steckt noch in deinen Zellen, dass wenn du heute Verantwortung abgibst, jemand sterben oder zu Schaden kommen könnte. Die ganze Last trägst du, teilweise alleine, für die Familie weiter, weil die tiefe Angst des Verlustes dich immernoch begleitet. Es kann sich für dich anfühlen wie ein riesiger Berg an Lasten, den du manchmal gern abwerfen willst aber gefühlt nicht kannst.

Karmakey Tor 51

zugehöriges Zenter:
Herz



Schlüssel in Tor 51

Schlüssel: Schock, Schlag, Zucken

Folge: Abducken und erzittern vor der Macht anderer aus einem Schockzustand heraus

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- zusammenzucken wenn andere die Stimme heben oder den Arm bewegen
- sich zurückziehen und klein machen um nicht gesehen zu werden
- Abneigung gegen ein "Donnerwetter" oder einen "Vortrag" von Partner, Freunden, Eltern
- Angst vor dem Schockmoment und Paralyse im Schockmoment
- kein Wort sagen, bis der Sturm vorbeizieht

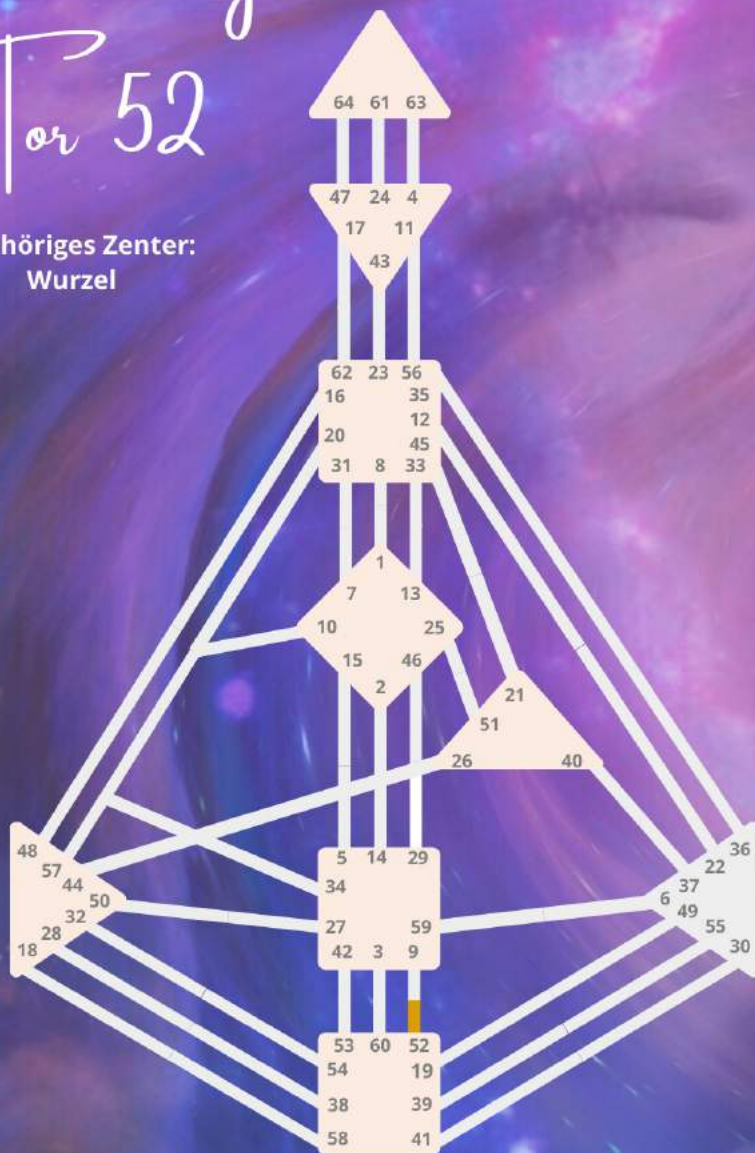
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne vermutlich schwere Schocksituationen erlebt hat. Das kann Krieg, Streit, Gewalt, Unwetter oder ähnliche Dinge sein, die wie ein Donnerwetter hereinkommen. Du hast in deinen Zellen abgespeichert, dass du dich so leise und still wie möglich verhältst, wenn eine solche Situation droht und das du wie paralysiert bist in diesen Momenten. Die Macht anderer kann sich für dich sehr bedrohlich anfühlen, selbst wenn sie nur kurz die Stimme erheben.

Karmakey Tor 52

zugehöriges Zenter:
Wurzel



Schlüssel in Tor 52

Schlüssel: das TUN - als Ablenkung vom Leben
Folge: ständiges Beschäftigen, arbeiten und smalltalken, Beziehungen aus Beschäftigung heraus

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- ständig etwas zu Tun haben aus dem Antrieb heraus nicht in die Ruhe zu kommen
- Ablenkung von den eigenen Gedanken durch viele soziale, oberflächliche Kontakte
- Abenkung durch immer wieder neue Projekte und Menschen
- Menschen in Beziehungen sind als potentieller Ablenkungspart da
- das TUN nimmt enormen Raum ein und verhindert, dass man zur Ruhe kommt und mit sich ist

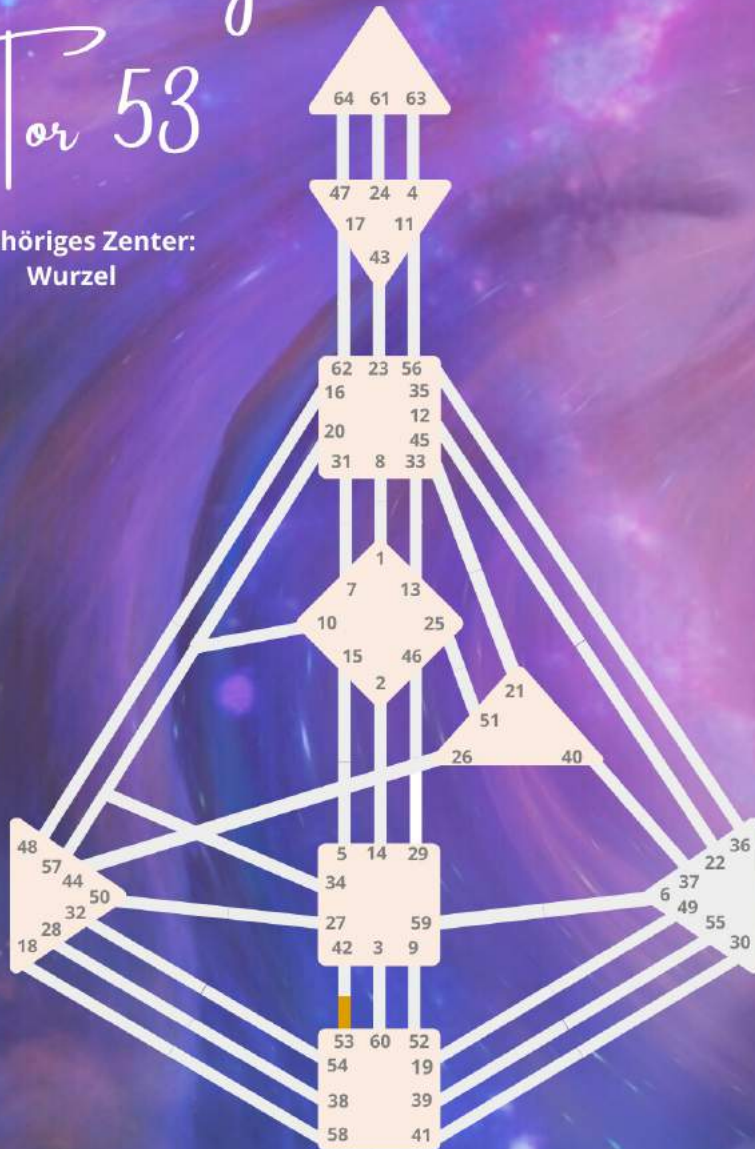
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne für alles verantwortlich war und keine Zeit war um zu trauern, zu lachen, zu weinen, wütend zu sein. Es gab zuviele Dinge zu erledigen um der Gemeinschaft zu dienen und die Familie zu ernähren und am Leben zu erhalten. Die eigenen Gerfühle werden hier sehr unterdrückt und eine ständige Ablenkung gesucht, diese nicht fühlen zu müssen. In ruhigen Momenten kommt der Schmerz hoch und diese ruhigen Momente räumst du dir unbewusst zu wenig ein.

Karmakey Tor 53

zugehöriges Zenter:
Wurzel



Schlüssel in Tor 53

Schlüssel: Überlebenskampf

Folge: mit dem Leben kämpfen, innerlich kämpfen, Innen nicht wie Außen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- ständiger innerlicher Kampf zwischen Wissen und Fühlen
- ständige Sinnfrage im Leben
- Dinge suchen, die einen überleben lassen
- Kampf schaffen wo keiner sein müsste
- massive Existenzängste im Leben
- Angst nicht genug zu haben und nicht genug zu sein
- Angst Erwartungen nicht erfüllen zu können

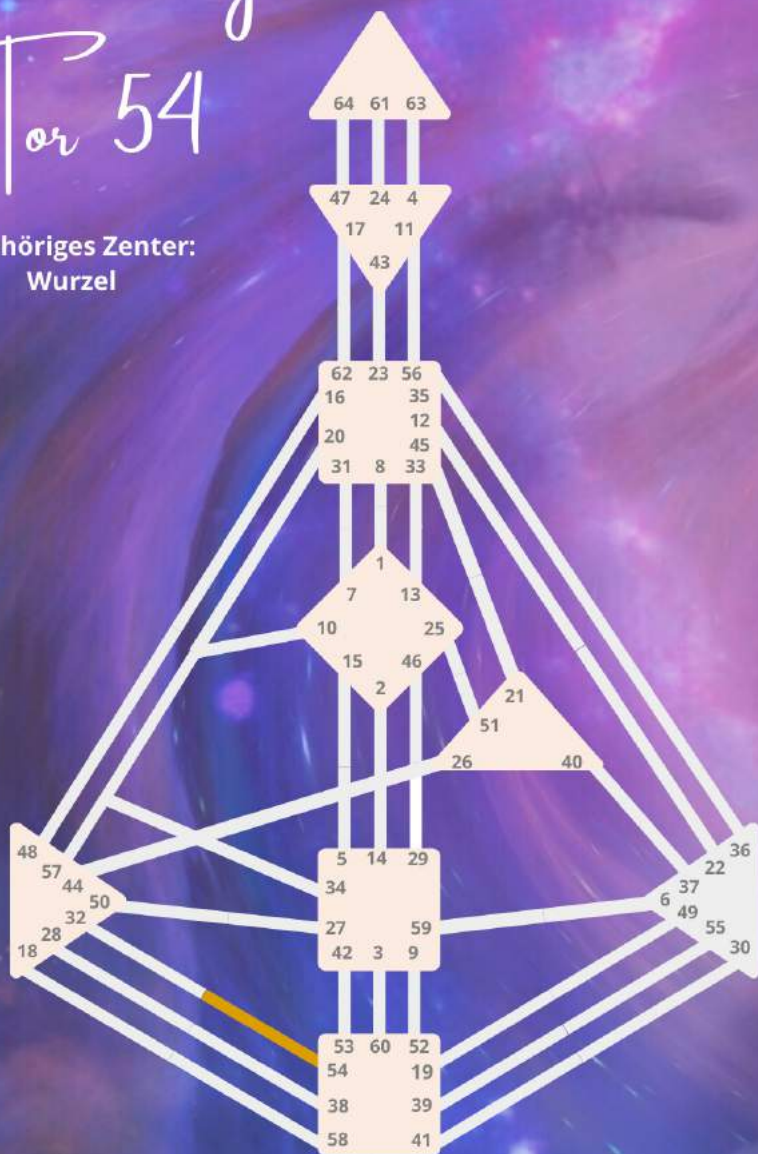
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne in einem echten Überlebenskampf war (nicht unbedingt körperlich sondern auch geistig, existenziell). Diese Angst genau das könnte wieder passieren steckt noch in deinen Zellen und lässt dich kämpfen. Deine Existenz zu sichern und genug Nahrung zu haben, genug zu sein ist für dich ein ständiger Kampf gegen das Leben. Es kann sich für dich anfühlen, als sei alles was du anfässt ein Kampf, der nicht enden will. Zudem kommt, dass du dir vermehrt die Frage stellst, was das Leben für einen Sinn hat.

Karmakey Tor 54

zugehöriges Zenter:
Wurzel



Schlüssel in Tor 54

Schlüssel: Erniedrigung und Unterjochung
Folge: Schwierigkeiten sich aufzurichten und den eigenen Wert zu erkennen / zu leben

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- geht kleingehalten durch's Leben
- hat Schwierigkeiten sich selbst als groß und machtvoll zu sehen
- der eigene Wert ist sehr gering
- man bewundert andere für ihre Größe und schaut sie gerne an
- man fühlt sich wohl, wenn man nicht gesehen wird
- neigt dazu vor der männlichen Energie (Männer & Frauen) sich zu erniedrigen und auf einmal nicht mehr kommunizieren zu können
- ist der Meinung, dass man "unter" anderen besser aufgehoben ist

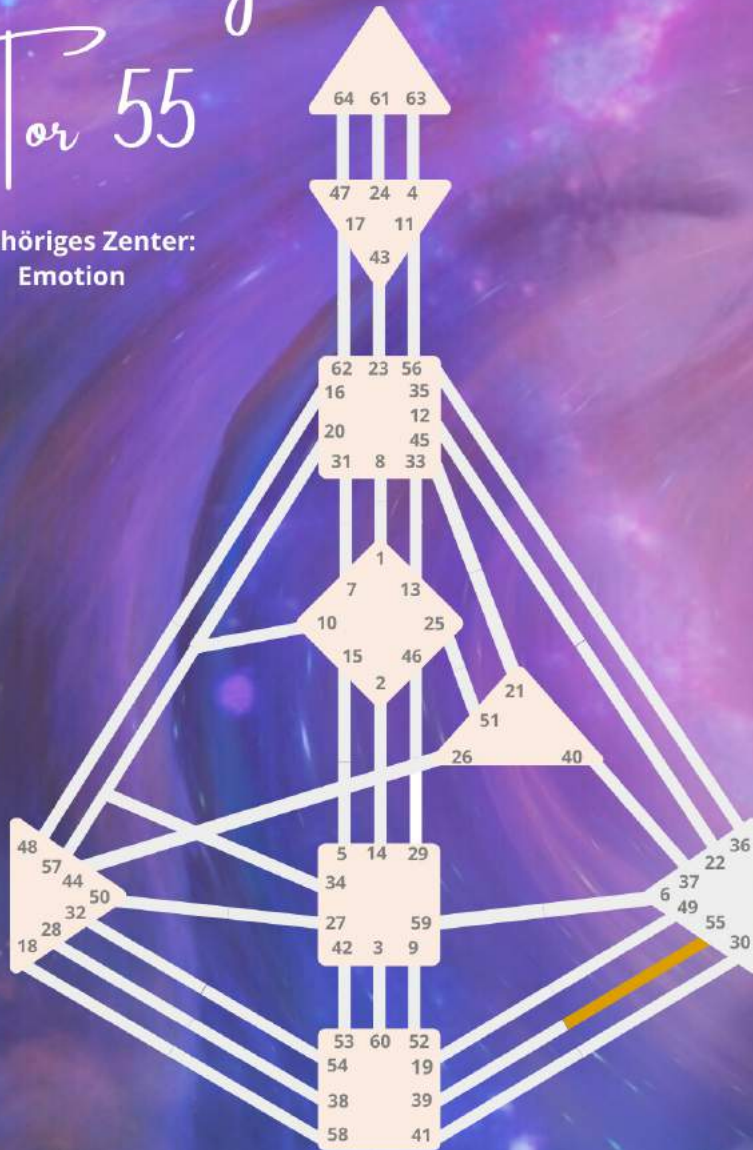
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne in einer erniedrigenden Situation leben musste oder auch dauerhaft unterjocht wurde. Dieses Gefühl kann auch in deinen Zellen gespeichert sein und führt dazu, dass es dir schwer fällt dich aufzurichten und zu sehen, dass du unter niemanden gehörst. Immer wieder kommt der Drang durch zu anderen aufzuschauen und dich selbst dort stehen zu lassen, wo andere dich haben wollen. Es kostet viel Kraft sich immer wieder aufzurichten, weil man ständig dazu neigt sich kleinzumachen vor anderen.

Karmakey Tor 55

zugehöriges Zenter:
Emotion



Schlüssel in Tor 55

Schlüssel: der Unschuld und frühen Aufgabe
**Folge: früh Verantwortung tragen, kein
kindliches Entdecken**

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- musste Früh Verantwortung im Leben übernehmen
- besitzt keinen kindlichen Drang oder Neugier
- kennt nur Verpflichten und Verantwortung
- hat nicht viel "Spaß" oder Ausgelassenheit im Leben
- möchte gar nicht spielen oder Spaß empfinden
- übernimmt viele Aufgaben und fühlt sich damit wohl
- trägt gerne Verantwortung für andere
- fühlt sich verantwortlich für die Emotionen anderer

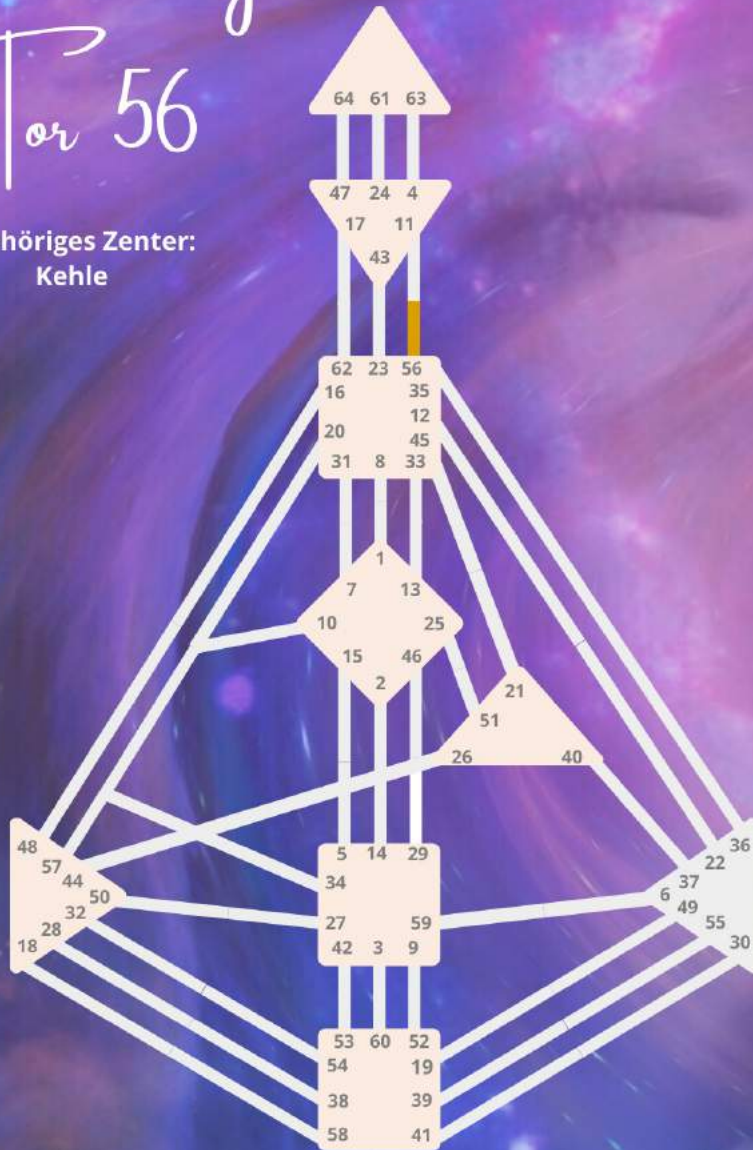
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne bereits sehr Früh der kindlichen Unschuld und des Kindsein beraubt wurde. Diese Kinder mussten sehr früh arbeiten, die Familie mit ernähren oder auch die Geschwister großziehen und lernten schnell, den kindlichen Drang abzulegen. So kann es sich für dich auch anfühlen. Du übernimmst lieber alle Erwachsenenaufgaben als Spaß zu haben oder mit anderen auch mal ausgelassen zu sein.

Karmakey Tor 56

zugehöriges Zenter:
Kehle



Schlüssel in Tor 56

Schlüssel: der Flucht

Folge: entziehen von unbequemen Situationen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- ergreift schnell die Flucht vor anderen Menschen
- beendet Beziehungen schnell und zieht sich zurück
- entzieht sich unbequemen und emotionalen Situationen schnell und flüchtet
- flüchtet in das Alleinsein mit sich (meist in die Natur)
- kennt als Ausweg nur die Flucht
- möchte nicht mit seinen Gefühlen konfrontiert werden

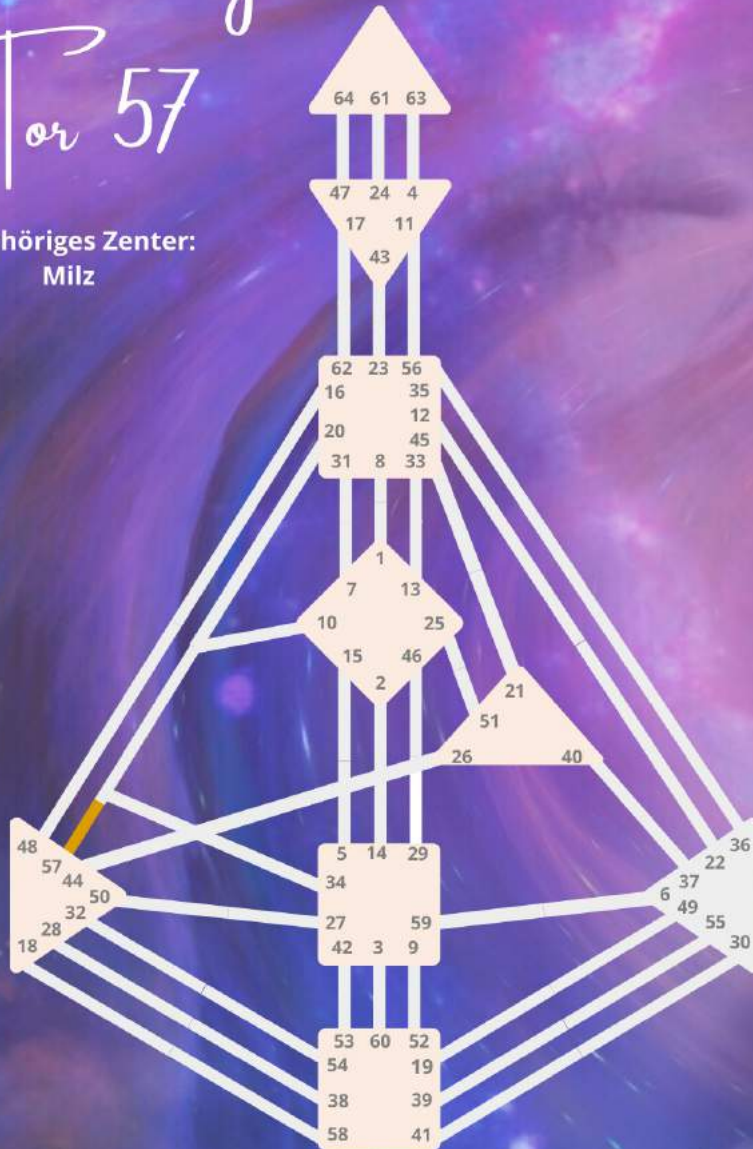
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne zur Flucht aufgefordert war. Dieses Muster steckt so tief in deinen Zellen, dass du abgespeichert hast, dass wenn es schwierig wird, man am besten geht um schlimmeres zu vermeiden. Diesen unbewussten Modus fährst du allerdings im Leben und umgehst damit auch jede heilende Situation, die sich einstellen kann, wenn du nicht fliehen musst.

Karmakey Tor 57

zugehöriges Zenter:
Milz



Schlüssel in Tor 57

Schlüssel: Vorschnelles Handeln / Agieren
Folge: Impulsentscheidungen ohne Bedacht

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

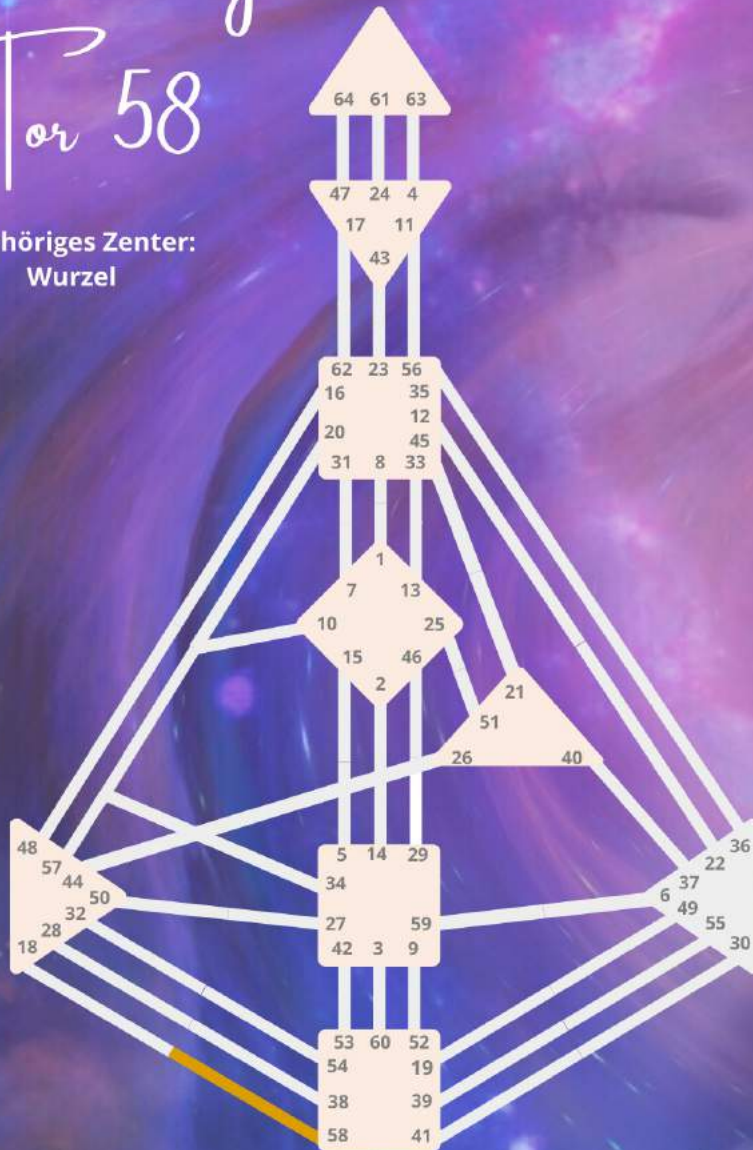
- Angst nicht der Erste zu sein, deswegen schnelle Reaktionen
- Angst nicht die richtige Antwort zu kennen, wenn es noch komplizierter wird
- Schnell alles gut machen wollen und schnell handeln
- Moment des Abwartens fühlt sich qualvoll an
- Im agieren findet man die Erfüllung etwas tun zu können
- große Abneigung, die sich einstellt wenn man nichts tun kann und Ohnmacht empfindet

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?
(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne völlig ohnmächtig in einer Situation war und sich geschworen hat, dass diese Ohnmacht kein Teil seines Lebens mehr sein soll. Diese Information ist in deinen Zellen gespeichert und treibt dich dazu an bloß nicht in eine Ohnmacht zu verfallen und keine Antwort oder Lösung zu wissen. Dadurch agierst du oftmals vorschnell und bewirkst damit auch Verwirrung bei anderen.

Karmakey Tor 58

zugehöriges Zenter:
Wurzel



Schlüssel in Tor 58

Schlüssel: Gelöschtes Lebensfeuer

Folge: keine Lebensenergie, keine Freundefunken

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Wenig Lebensenergie und Freude am Leben
- vor sich hinleben
- keine Aktion, keine Reaktion auf das Leben oder mit dem Leben
- die schönen Dinge sind nicht mehr erkennbar
- man ist müde vom Leben
- energiegeladene Momente oder freudige Emotionen sind sehr selten
- der Alltag hält einen am Leben

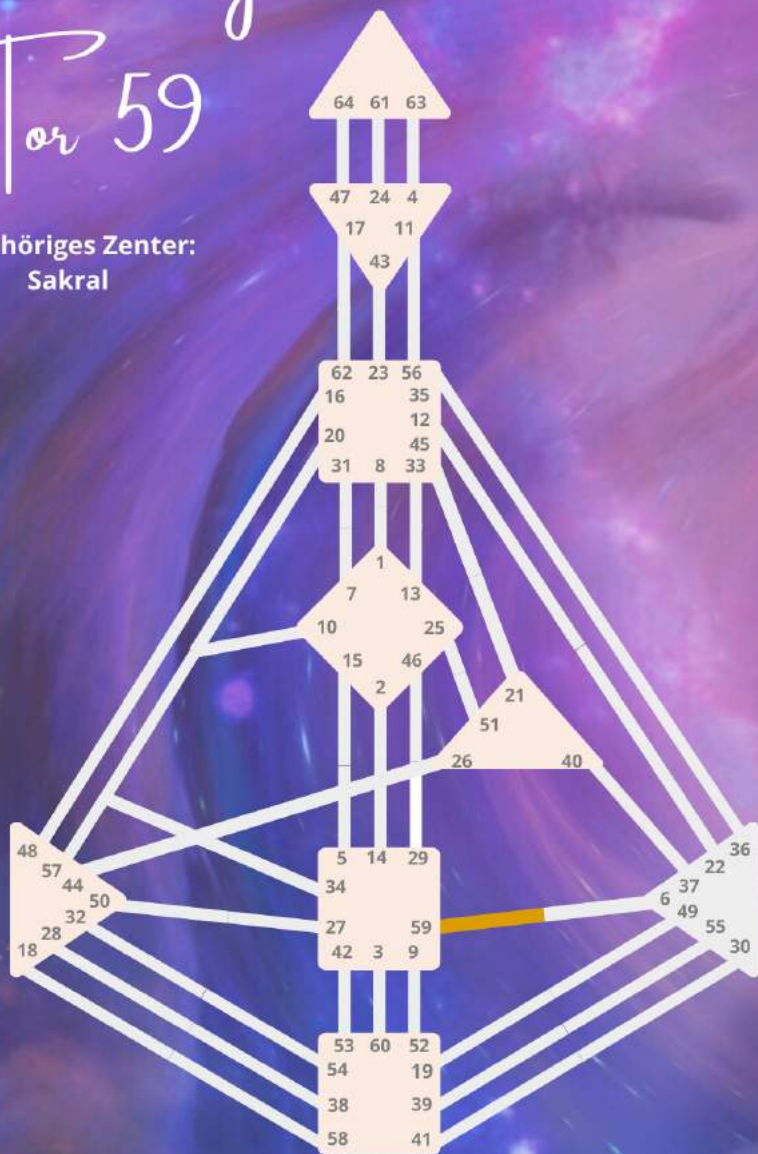
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne sich selbst abgewählt hat, weil kein Raum da war um sich zu leben. Die eigene Ermächtigung das Lebensfeuer immer wieder zu entfachen wurde sich selbst genommen. Dies macht sich auch in deinen Zellen unbewusst bemerkbar, denn du fühlst dich immer wieder müde vom Leben und als ob nicht dieses Feuer wieder anzünden könnte. Dies Ermächtigung haben viele Seelen und auch Ahnen abgegeben, dass sehen wir heute bei den Volkskrankheiten Depression und BurnOut - all diese Dinge haben zugrunde, dass das innerliche Lebensfeuer ausgeht.

Karmakey Tor 59

zugehöriges Zenter:
Sakral



Schlüssel in Tor 59

Schlüssel: Verbannung der anderen Energie
Folge: Versperren vor der männlichen/weiblichen Energie

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

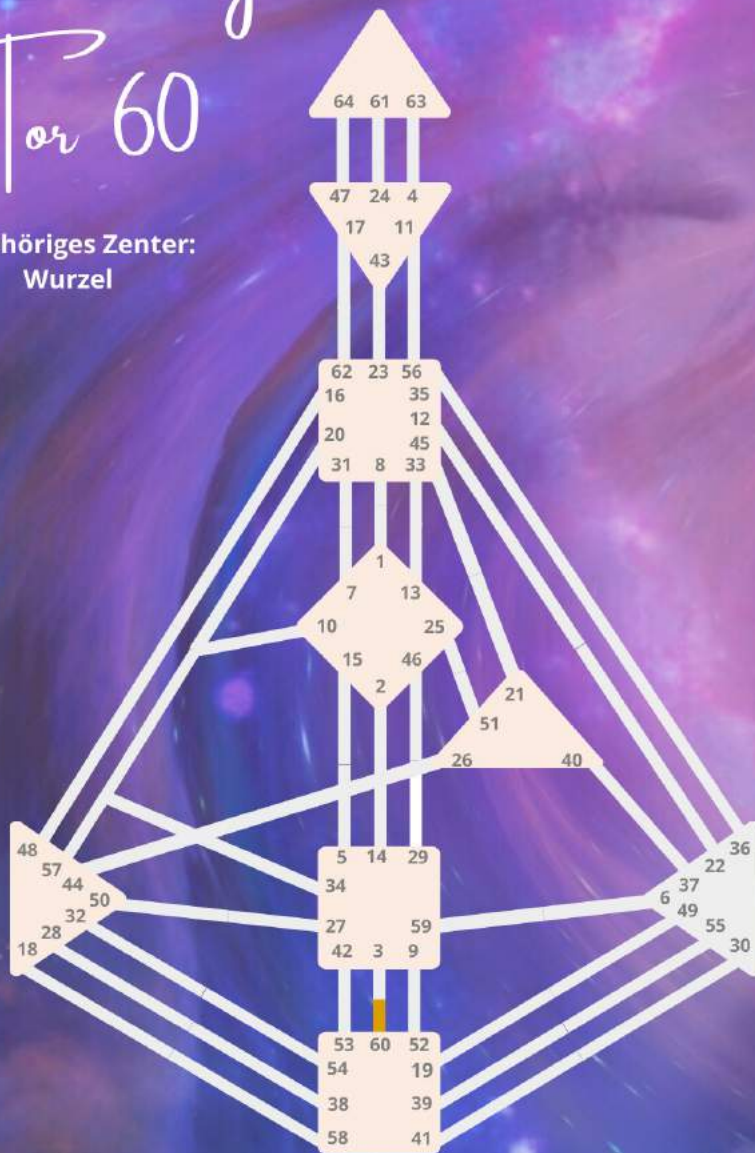
- keine Akzeptanz des Weiblichen/Männlichen Prinzip
- Verneinung dieser Anteile in sich selbst
- Konfrontation mit Menschen, die diese Energien um Übermaß ausleben
- keine Identifizierung mit dem anderen Geschlecht

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen? *(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)*

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne tiefe Konfrontationen mit dem anderen Geschlecht erlebt hat. In dieser Zeit kam es dazu, dass man alles, was das andere Geschlecht tut oder beschreibt ablehnt. Auch die eigenen Anteile die wir als weibliche und männliche Energie in uns tragen haben wir aus uns verbannt. In diesem Leben kann es sich so anfühlen als ob du konsequent ablehnst was Männer/Frauen sind oder tun und dies auch bekämpfst. Dabei bekämpfst du allerdings auch diesen Energieanteil in dir.

Karmakey Tor 60

zugehöriges Zenter:
Wurzel



Schlüssel in Tor 60

Schlüssel: Selbstbegrenzung

Folge: nicht ermächtigen, selbst einschränken

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- sich dauerhaft selbst einschränken mit Glaubenssätzen
- Schranken nicht übergehen und als unüberwindbar empfinden
- keine Ermächtigung für sich selbst und den eigenen Weg
- ständiger Struggle mit sich und seinen selbst gewählten Grenzen
- innerer Ruf die Grenzen aufzuheben

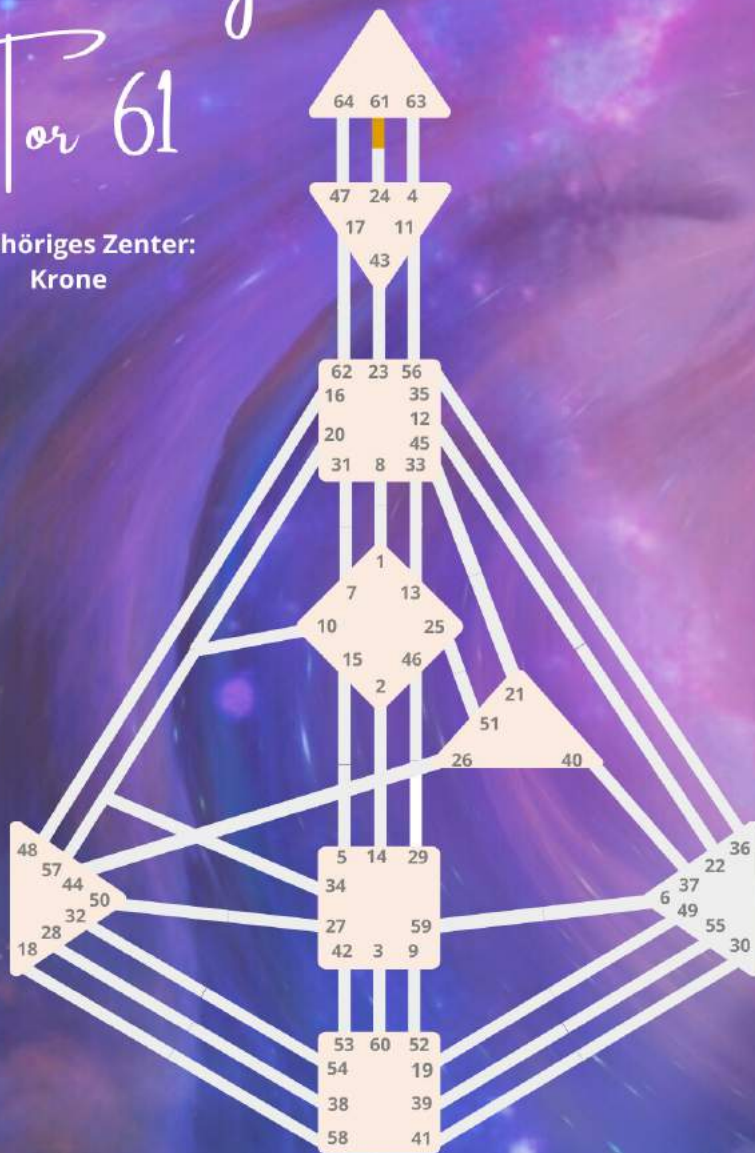
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne sich selbst eine Grenze gesetzt hat um nicht aufzufallen, nicht gesehen zu werden oder auch keine Strafe zu erfahren. Dies steckt bis heute in deinen Zellen obwohl wir diese Begrenzungen nicht mehr brauchen. Du neigst dazu dir selbst immer wieder zu sagen was geht und was nicht geht und dir selbst Grenzen zu setzen. Das alles folgt aus dem Gefühl heraus, dass dir etwas passieren könnte, wenn du diese Grenze nicht befolgst.

Karmakey Tor 61

zugehöriges Zenter:
Krone



Schlüssel in Tor 61

Schlüssel: der dunklen Emotionen

Folge: Zuneigung zum dunklen Leben, Ausleben der dunklen Magie und Emotionen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- Zuneigung zu Dunkelheit, Schatten und Risiko
- Unbewusstes Nutzen negativer Emotionen
- Hingabe zur Dunkelheit und Nebelwelt
- Interesse an mystischen, unerklärlichen Dingen
- Leichtes andocken an dogmatische Kreise und Bruderschaften

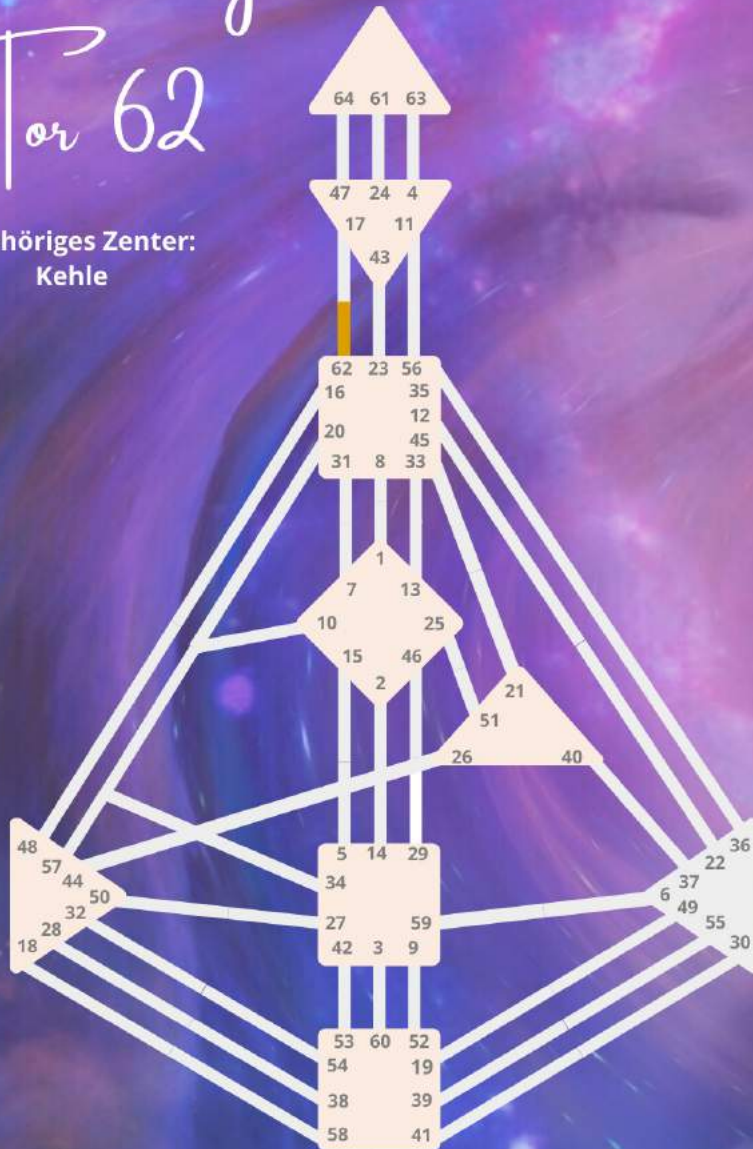
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne sich selbst über die Grenzen der Lichtarbeit hinausgewagt hat um die anderen mystischen Welten zu erkunden. Licht und Schatten gehören zusammen (das soll hier noch einmal betont sein). Es kann sich für dich anfühlen als zieht die Welt der dunklen Emotionen, der Schwarzmagie, der Nacht dich magisch an aber du weißt nicht so Recht was du damit anfangen sollst. Der Karmaschlüssel gibt uns die Möglichkeit über das Eintauchen in diese Welten Dinge zu heilen und zu entscheiden wie wir unsere Anziehungen ausleben.

Karmakey Tor 62

zugehöriges Zenter:
Kehle



Schlüssel in Tor 62

Schlüssel: der Perfektion und makellosen Schönheit
Folge: Ablehnung alles Unperfekten

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- alle Dinge müssen perfekt sein, vor allem man selbst
- nur perfekte Dinge dürfen in das eigene Leben
- Oberflächlicher Blick auf Menschen, die nicht dem Schönheitsbild entsprechen
- kein Sehen in der Tiefe
- Selbstbild gerät immer wieder ins Wanken
- geringe Verbindung zum eigenen Körper und Wesen

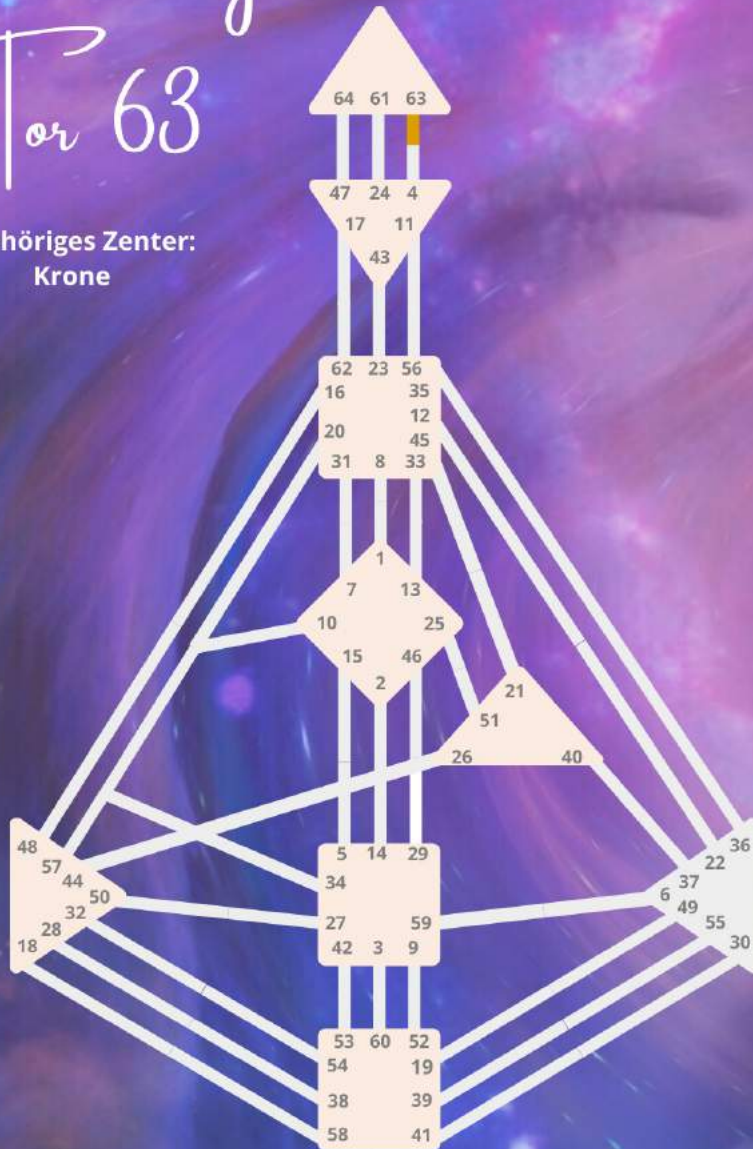
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne erfahren musste wie es ist nicht makellos zu sein aber sich und seinen Körper, sein Wesen nicht annehmen konnten. Aus dieser Zeit stammt die Zellerinnerung perfekt und makellos sein zu müssen, damit andere einen selbst mögen können. Diesen unbewussten Hang Menschen aufgrund ihres Aussehens zu bewerten trägst du auch in dir.

Karmakey Tor 63

zugehöriges Zenter:
Krone



Schlüssel in Tor 63

Schlüssel: Mäßigung

**Folge: sich selbst mäßigen, sich nicht ausleben,
Übermaß als Todsünde betrachten**

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- sich fügen und maßvoll verhalten
- Ordnung und Strenge
- sich scheuen davor über das Maß zu gehen aber sich gleichzeitig wünschen über die Strenge zu schlagen
- sich selbst immer begrenzen um in das Raster und die vorgegebene Erziehung zu passen
- Übermaß als böse ansehen

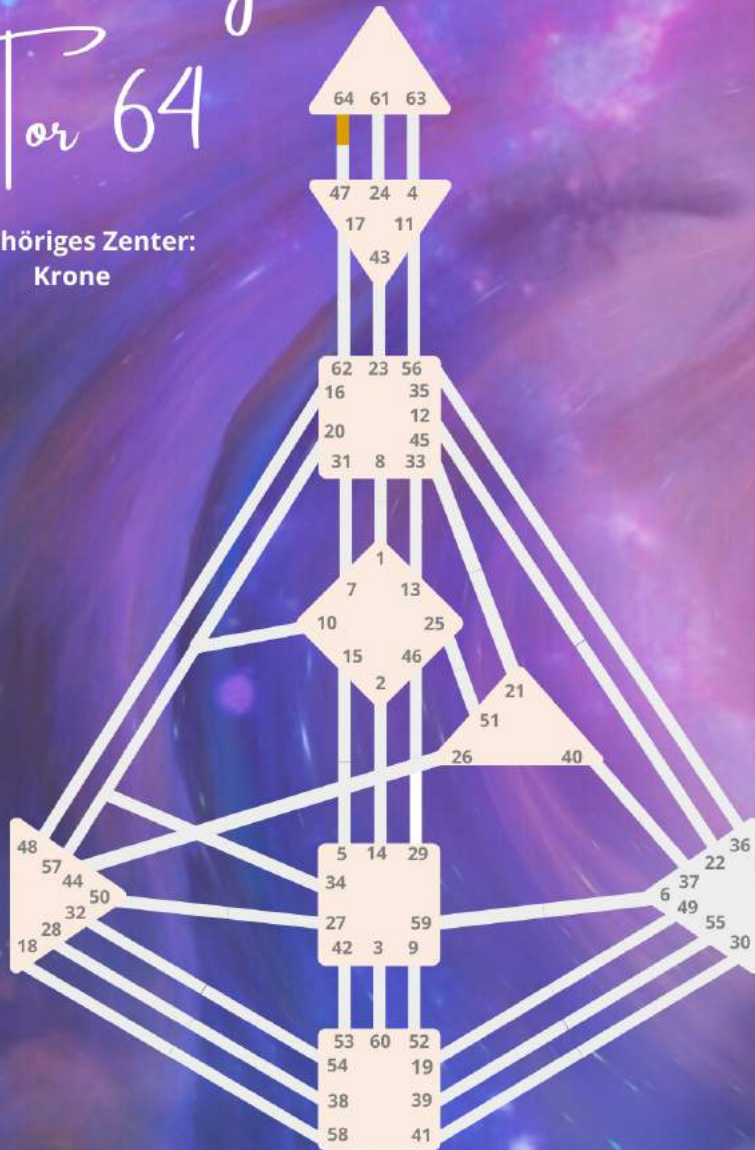
Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne mit den klassischen Religionsdogmen konfrontiert waren und die Mäßigung bereits in der Kindheit begann. Du trägst diese Erinnerung in dir, dich selbst zu mäßigen, nicht über die Strenge zu schlagen und alles mit einem gewissen Maß anzugehen. Dies gibst du auch weiter. Manchmal kann es sich für dich anfühlen als ob dir diese Mäßigkeit nicht mehr steht und du gerne mal über die Strenge schlagen würdest.

Karmakey Tor 64

zugehöriges Zenter:
Krone



Schlüssel in Tor 64

Schlüssel: Huldigung

Folge: anderen huldigen und sie nachahmen, mitlaufen, eigene Wahrheit nicht erkennen

Indikatoren und unbewusstes Ausleben:

- sich an anderen orientieren und ihnen nach dem Mund reden
- anderen Menschen unbewusst huldigen, sie verehren und ihnen hinterherlaufen
- die Wahrheit der anderen immer höherwertiger einschätzen als die eigene
- sich selbst verlieren beim huldigen anderer Menschen
- Sicherheit in anderen suchen
- lieber andere ansehen als selbst gesehen zu werden

Wie kann sich das in diesem Leben anfühlen?

(bitte immer Resonanz an euch selbst testen)

Dieser Karmaschlüssel entstammt den Zeiten in denen du selbst oder ein Ahne eine höhere Obrigkeit vor der Nase hatte und diesen auch jedes Wort glaubte. Diese Obrigkeit wurde nicht infrage gestellt und dazu neigst du heute auch. Es ist leichter anderen zu folgen und zuzusehen, als selbst loszugehen und vor allem ist es sicherer. Die Huldigung anderer lebst du unbewusst aus und hast vielleicht auch heute deine Speaker, Coaches, Prominenten, Politiker denen du bereits huldigst.

Unser Projekt

Human Design MEETS Healing

Wir verbinden Welten - die des Human Design mit den verschiedenen Ebenen der Heil-, Dekonditionierungs- und Selbsterkennungsarbeit.

Uns ist es wichtig, dass du das Wissen um dein Chart erweitern kannst mit Tools, die dir oder deinen Klienten wirklich helfen, in innere Prozesse einzusteigen. Denn nur das Wissen alleine, löst Blockaden, Trauma und Konditionierungen nicht auf.

Bei uns findest du also alles zum Thema Heilarbeit in Verknüpfung mit dem Human Design.

**Folge uns auf Instagram unter
@healing.humandesign**



Projektkoordination

Anja Hauer - Urkraft Coaching
Zur Mühle 3, 99310 Arnstadt OT Hausen
www.human-design-healer.de
anja@human-design-healer.de

Lizenzrechte: Alle Rechte vorbehalten, Bildrechte: canva.com

Grafik & Design: Anja Hauer Inhalte & Redaktion: Anja Hauer & Sabrina Brunner
Veröffentlichung: 12/2021, Druck & Verlag: Selbstverlag